Published and distributed under permit No. 175, authorized by the Act of October 6, 1917, on file at the Post Office of Chicago, Ill.
By order of the President,
A. S. Burleson,
Postmaster-General.

Abendpost

Published and distributed under permit No. 175, authorized by the Act of October 6, 1917, on file at the Post Office of Chicago, Ill.
By order of the President,
A. S. Burleson,
Postmaster-General.

(10 Seiten.) 2 Cents Chicago, Freitag, den 13. Dezember 1918. — ★ 5 Uhr Ausgabe 2 Cents 30. Jahrgang. — Nr. 295.

Unsere Flotte 1925

Wird dann auch nicht hinter der Englands zurückstehen.

Präsident Wilsons Ankunft.

(Geliefert von der „Associerten Presse" und den „United Preß Associations".)

Washington, D. C., 13. Dez. Weder das Ende der Feindseligkeiten, noch Vorschläge für einen Völkerbund haben etwas an dem Programm der Oberflottenbehörde geändert, daß die amerikanische Flotte spätestens im Jahre 1925 hinter keiner der Welt mehr zurückstehen, also auch der britischen gleichkommen soll.

So erklärte Kontreadmiral Badger, Vorsitzer des Vollzugsausschusses der Flottenbehörde, amtlich vor dem Flottenkomite des Abgeordnetenhauses. Und er drang darauf, daß der Kongreß die Bewilligungen gutheiße, welche zur Verwirklichung dieses Programms notwendig sind.

Er fügte hinzu: „Die Oberflottenbehörde glaubt, daß unter den jetzigen Weltverhältnissen und denjenigen, die wahrscheinlich noch ferner vorherrschen werden, die Ver. Staaten ihre Flotte stetig weiter vermehren sollten. Die Flotten müssen ja die Hauptstützen eines Völkerbundes sein, und die Ver. Staaten werden infolge ihres Reichtums, ihres Einflusses und ihrer Macht dazu berufen sein, einen großen Anteil an der internationalen Polizeimacht zu liefern, welche einen solchen Bund wirksam machen soll.

Die Pflicht der Flotten wird künftig nicht nur sein, das Land gegen feindlichen Einfall zu bewahren, sondern auch die große Handelsmarine zu schützen, welche jetzt gebaut wird.

Die Seemacht wird stets ein Faktor von gewaltiger Wichtigkeit in den internationalen Beziehungen bleiben. Die große Flottenlehre des Krieges war, daß die Nation, welche die mächtigste Flotte besaß, in wenigen Wochen die deutsche Handelsflagge von den Meeren vertreiben und ihre eigenen Handelsstraßen offenhalten konnte: und doch besaß, als der Krieg begann, Deutschland die zweitbeste Flotte der Welt."

Admiral Badger sagte weiter, das Dreijahres-Bauprogramm werde 16 Schlachtkreuzer zu den 6 hinzufügen, zu denen bereits Ermächtigung gegeben sei. Der Typ amerikanischer Schlachtschiffe könne sich mit dem Typ irgendwelcher anderen vorteilhaft vergleichen. Er wies darauf hin, daß das Land nie in einer so günstigen Lage für den Flottenbau war, als jetzt, und wahrscheinlich auch nie wieder in eine so günstige Lage kommen werde. Hunderttausende von Arbeitern seien in Schiffsbauhöfen für den Bau von Handelsschiffen herangebildet worden, und die Geschicklichkeit dieser Leute sollte fernerhin zum Vorteil des Landes in ausgedehntestem Maße ausgenutzt werden.

Es wurde die Frage an den Admiral gerichtet, ob England dem Plane des Bauens einer Riesenflotte seitens der Ver. Staaten günstig gesinnt sei, und ob die Erklärung des Lord Geddes, die Ver. Staaten „sollten einen größeren Teil bei der Beschützung der Meere übernehmen", sich sowohl auf Friedens-, wie auf Kriegszeit erstrecke. Admiral Badger antwortete nur, er wisse nicht, was Englands Wunsch jetzt sei.

Präsident im Hafen!

Brest, Frankreich, 13. Dez. Der Dampfer „George Washington", mit Präsident Wilson an Bord, lief heute kurz nach Mittag im Hafen von Brest ein.

Brest, Frankreich, 13. Dez. Unter Kanonendonner und dem tumultuarischen Jubel der Bevölkerung und der vielen Fremden lief der Präsidentendampfer „George Washington" zwischen den Reihen Schlachtschiffe in den Hafen herein und warf etwa eine Meile vom Gestade Anker.

Ein Geschwader amerikanischer Schlachtschiffe schloß sich der Präsidentenflotte an und tauschte Salut mit den Geleitschiffen aus.

Der Tag war dunkel und trübe angebrochen, nachdem gestern schwerer Regen niedergegangen war, welcher aber der Wind sehr abschwächte. Später besserte sich das Wetter, die Nebel hoben sich, und das prächtige Panorama des Hafens trat klar hervor.

Die ganze Stadt ist mit Fahnen, Flaggen, Bildern des Präsidenten Wilson, Mottos usw. verschwenderisch geschmückt; und an der ganzen Route entlang, durch welche der Präsident kommt, wurden venetianische Masten errichtet.

Um 4 Uhr nachmittags fuhr Herr Wilson mit der Bahn von Brest nach Paris weiter.

Vorerst nahm keine Abordnung französischer Arbeiter am Empfang des Präsidenten teil; die französischen Behörden wollten dies nur unter der Bedingung gestatten, daß der Präsident persönlich seine Zustimmung gebe; diese ist bis jetzt noch nicht erfolgt. Doch haben die Arbeiter die Hoffnung auf einen Extra-Empfang nicht aufgegeben.

Mrs. Wilson trug eine amerikanische Flagge und einen Blumenstrauß, als sie mit ihrem Gemahl in Brest an's Land stieg.

Friedensverhandlungen beginnen 3. Januar?

An Bord von „George Washington", 13. Dez. (Drahtlose Preßdepesche.) Präsident Wilson erfuhr aus einer Funkendepesche des Colonel House, daß die französische Regierung plane, die Friedensverhandlungen am 3. Januar zu beginnen, und er beeilte sich unverzüglich diesbezügliche Vorkehrung für Ausnützung seiner Zeit bis dahin zu treffen, zum Beispiel Besuche nach der Schlachtfront.

In der Zwischenzeit wird der Präsident informelle Beratungen mit Premierminister Lloyd George, Premierminister Clemenceau von Frankreich und Premierminister Orlando von Italien führen, um etwaige Meinungsverschiedenheiten zu regeln, die sich zwischen den Ver. Staaten und den Alliierten ergeben könnten hinsichtlich der grundliegenden Arbeiten für die Konferenz.

Französische Sozialisten und Wilson.

Paris, 13. Dez. Die französische Sozialistenpartei, welche in der Deputiertenkammer numerisch am stärksten vertreten ist (161 Sitze) richtete anläßlich Präsident Wilsons Besuch folgenden Aufruf an alle Bürger Frankreichs:

„Dem Präsidenten Wilson zustimmen, heißt den Bürgern der Ver. Staaten zustimmen, die freimütig die schwere Kriegsrüstung anlegten. Dem Präsidenten Wilson zustimmen, heißt einem großen Amerikaner und einem starken Friedensfürsten zustimmen, der unbezwinglbar gemacht wird durch eine Gesellschaft von Nationen. Dank der Hilfe durch die Ver. Staaten in der letzten Viertelstunde des Ringens, geht die Trikolore der Republik, von Euch Bürgern und allen Demokraten verteidigt, triumphierend aus dem Orkan hervor, nicht verändert durch das korrupte Gewissen Berlins und Wiens."

Peru und Chili antworten.

Washington, 13. Dez. Sowohl Peru wie auch Chili haben auf die Note der Ver. Staaten geantwortet, in der die letzteren die beiden südamerikanischen Republiken ersuchte, ihre Meinungsverschiedenheiten bezüglich der Provinzen Tacna und Arida auf friedlichem Wege zu schlichten. Peru antwortete, die freundschaftliche Vermittlung der Ver. Staaten würde dementsprechend erwünscht sein, während die Regierung von Chili ihre Anerkennung über die in dem Anerbieten der Ver. Staaten ausgedrückte gute Absicht aussprach.

Der Empfang der deutschen Waffenstillstandsdelegaten.

Underwood & Underwood.

Die Führer der Alliierten treffen mit den deutschen Unterhändlern in einem Eisenbahnwagen hinter der Front zusammen. Die im Bilde erscheinenden Personen sind: 1) **Marschall Foch**; 2) **Admiral Wemyß**; 3) **ein amerikanischer Delegat**; 4) **General Weygand**; 5) **Matthias Erzberger**; 6) **General von Gundell (?)**; 7) **General von Winterfeld**; 8) **Graf Oberndorff.**

Der erste Zeuge.

Soldat Arnold Schiller berichtet über aufrührerische Propaganda.

Der Soldat Arnold Schiller, 2249 North Shore Ave., zur Zeit in Camp Grant, wurde gestern als erster Zeuge von der Regierung gegen die fünf Sozialistenführer im Bundesgericht ins Feld geführt. Schiller ist, wie er aussagte, seit September 1917 in Camp Grant; vordem war er als Verbreiter der Chicagoer Ausgabe des „American Socialist" im nationalen Hauptquartier der sozialistischen Partei, 103 W. Madison Str., tätig, wo auch die Angeklagten Germer, Engdahl, Tucker und Kruse beschäftigt waren. Er gehörte auch zur „Young People's Socialist League", in die er von Henry Bosler, einem inzwischen internierten jungen Reichsdeutschen, eingeführt wurde. Er wohnte mit Bosler, der Organisator der „Y. P. S. L." war, im Hause 1709 Crilly Court und wurde dessen Privatsekretär. Kruse war Sekretär der Organisation, die im Mai 1917 einen Konvent im Douglas Park Pavillon abhielt. Bei jener Gelegenheit, so berichtete Schiller, erklärte Kruse sich als Gegner der Rekrutenaushebung und sagte, er würde ihr nach Kräften entgegenarbeiten. Der Konvent nahm einstimmig die gegen den Krieg gerichtete St. Louiser Parteiplatform an und fügte hinzu, daß kein Mitglied der „Y. P. S. L." in die Streitkräfte der Ver. Staaten eintreten oder sich registrieren lassen sollte.

Schiller berichtete weiter, daß Anklebezeitel mit dem Aufdruck „Verweigert die Registration" verbreitet wurden, ebenso Flugblätter unter den Titeln „The Price We Pay", „Why We Should Fight", „Proclamation and War Program" usw. An der Verbreitung waren Kruse, Engdahl, Tucker und Germer beteiligt, wie der Zeuge sagte. Ferner erzählte Schiller, wie Tucker seine als höchst aufrührerisch geltende „Antwort auf die Rede des Präsidenten am Flaggentage" im Beisein der anderen entworfen habe. Die Antwort erschien am 23. Juni 1917 im „American Socialist". Als Schiller später in der Armee war, sagte Kruse ihm, die Armee sei ein ausgezeichnetes Propagandafeld, und schickte ihm den „Socialist" massenweise zur Verbreitung im Camp Grant zu. In Rockford wurde ein Zirkel der Y. P. S. L. gegründet.

Schiller, von Hilfsbundesanwalt Fleming befragt, vervollständigte heute seine gestrigen Aussagen noch in mancher Hinsicht, ohne jedoch etwas von Belang hinzuzufügen. Er sprach von einer Landkarte, auf der er und Basler den Weg, den sozialistische Militärflüchtlinge nehmen sollten, vorgezeichnet hatten und welche sie Kruse zeigten; von Versendung von Propagandaliteratur nach „Camp Yipsel", dem Sommerlager der Y. P. S. L. an Fox Lake; von einer Rede Kruses, in der dieser sagte, daß mindestens die Y. P. S. L. die Kriegführung nicht unterstützen würde, und von einem Gespräch mit Germer, in welchem von den angeblich von der Regierung bestellten 200,000 Soldatensärgen die Rede war.

Der Zeuge gab zu, daß er in Camp Grant einmal unter der Anklage der Fahnenflucht prozessiert, aber nicht dieses Vergehens schuldig befunden worden ist. Er hatte seinen Urlaub um 13 Tage überschritten.

Anwalt Fleming legte das angeblich von den Angeklagten verbreitete Bild „Die Schrecken des Krieges" der Jury vor, und ebenso ein Bulletin der Sozialistischen Partei, aus welchem er Auszüge vorlas aus Aufsätzen, Aufrufen usw., die alle gegen die Kriegsbestrebungen, Rekrutierung, Freiheitsanleihe und anderes, gerichtet sind und die Unterschriften der Angeklagten tragen.

Heute Nachmittag wurde Jedermann, der den Gerichtssaal betrat, von Hilfsbundesmarschällen einer Untersuchung daraufhin unterzogen, ob er nicht etwa verborgene Waffen trage, und eine Anzahl Polizisten und Detektives nahm unter den Zuhörern Platz, die sich meistens zum Sozialismus bekennen. Es verlautete dann, daß diese Vorsichtsmaßregeln getroffen wurden, weil sowohl Bundesrichter Landis, wie Bundesdistriktsanwalt Clyne Drohbriefe erhalten hatten.

— Verschärfung. — Kellnerin (zum Hausknecht, der einen Zechpreller hinauswirft): „Gib ihm noch einen Tritt — eine Zigarre hat er ja auch."

— Den bitteren Trank der Gerechtigkeit — kredenze ihn in der Schale des Erbarmens!

Die Kriegssparmarken.

Washington, 13. Dez. Die neuen Kriegssparmarken werden vom ersten Januar ab zum Verkauf kommen. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß sich der Verkauf dieser Sparmarken in diesem Jahr auf eine Milliarde Dollars belaufen wird. Bisher sind etwas über $9,300,090,000 eingegangen, aber man erwartet, daß bis zum Januar über noch viel mehr berichtet wird.

Die Eisenbahnfrage.

Washington, 13. Dezember. Das zwischenstaatliche Handelskomite des Abgeordnetenhauses hielt heute seine erste Sitzung ab, um die vom Präsidenten Wilson kurz vor seiner Abreise gemachten Vorschläge über Eisenbahngesetzgebung zu besprechen. Man ist der Ansicht, daß der Ausschuß die Empfehlung McAdoo's, die Regierung solle die Kontrolle bis zum Januar 1924 beibehalten, in Erwägung ziehen wird.

Handel mit Rußland und Finland.

Washington, 13. Dez. Die Kriegshandelsbehörde hat heute angekündigt, daß jetzt wieder Gesuche, mit einzelnen Gebietsteilen Rußlands und Finlands Handel zu treiben, erwogen werden sollen. Hauptsächlich würde es sich dabei um die Einfuhr von Platina, verschiedenen gegerbten und ungegerbten Häuten, Baumaterialien, Schwefel und verschiedenen Sorten Samen handeln.

Amerikanische Armee hält.

Washington, D. C., 13. Dez. General Pershing berichtet unter'm gestriegen, daß die amerikanische Besetzungsarmee, welche nach Deutschland einmarschiert, am Rhein zum Stehen gekommen ist. Während des gestrigen Tages fand kein weiteres Vorrücken statt.

Amerikaner ausgespottet!

Koblenz, Mittwoch, den 11. Dez. (durch Eilboten nach Nancy, Frankreich). In einigen Fällen wurden die amerikanischen Truppen hier auf der Straße ausgespottet; doch ereignete sich nur ein einziger offener „Feindseligkeitsakt", nämlich, indem eine Frau eine Flasche aus einem Fenster nach einem amerikanischen Soldaten warf. Der Fall wurde jedoch von den Amerikanern selber als so unbedeutend betrachtet, daß sie es ruhig der Ortspolizei überließen, nach Gutdünken damit zu verfahren.

In den letzten 24 Stunden tritt die Bevölkerung offenbar unabhängiger gegenüber den Amerikanern auf, als sie es gegenüber den Franzosen und Briten nördlich und südlich von hier tut; denn es hat sich die Ueberzeugung gebildet, daß die Amerikaner das deutsche Publikum milder behandeln werden.

Entlassene und noch im Dienst stehende deutsche Soldaten kommen aber amerikanischen Besatzungstruppen, welche die Brücken usw. prüfen, in jeder Weise entgegen. Der deutsche Befehlshaber der Festung Ehrenbreitenstein (gegenüber Koblenz) setzte die Amerikaner in Kenntnis, daß noch heute die ganze deutsche Armee, die sich in dieser Festung befand, mit Ausnahme einiger kleiner Wachtposten 9 Meilen östlich vom Rhein sein werde.

Kampfschiffe kommen heim.

Washington, D. C., 13. Dez. Wie Flottensekretär Daniels ankündigte, wird jedes Hauptschiff der amerikanischen Flotte, das jetzt in europäischen Gewässern ist, einschließlich dem Dreadnaughtgeschwader, welche während des Krieges mit der britischen Hauptflotte zusammenwirkten, noch diesen Monat nach Heimatgewässern zurückkehren.

Die Flotte kann um den 23. Dez. herum zu New York erwartet werden, wo eine festliche Revue stattfindet.

Auch viele Torpedojäger, umgewandelte Jachten und andere Flottenfahrzeuge kommen mit, — überhaupt jedes Flottenschiff, das drüben entbehrt werden kann.

Amerikanisches Geschwader in Pola.

Laibach, Kärnten (über Amsterdam), 13. Dez. Ein amerikanisches Flottengeschwader traf zu Pola ein, welches früher einer der Hauptstützpunkte der österreichisch-ungarischen Flotte war, und übernahm vorerst das Kommando über den Hafen. Jugo-slavische Kriegsfahrzeuge im Hafen hißten die amerikanische Flagge.

Letzte gefangene Amerikaner weg.

Genf, 13. Dez. Die letzte Abteilung amerikanischer Gefangener aus Deutschland, 560, ging Mittwoch abend von Bichy ab, woselbst sie Rast halten, ehe sie die Heimfahrt fortsetzen.

Das Kontingent setzt sich in der Hauptsache aus Mannschaften aus Georgia und Indiana zusammen. Sie waren alle auf's tiefste bewegt durch den ihnen von den Schweizern gewordenen Empfang, die sie mit Geschenken und Blumen bedachten. Besondere Beachtung wurde den wenigen Verwundeten zugewandt, die auf Bahren mitgeführt wurden.

Opfer des Automolochs.

Vor seinem elterlichen Hause Nr. 5036 N. Ashland Ave. wurde heute der 4 Jahre alte Eduard Knappstein, von einem Kraftwagen, der von seinem Besitzer, dem Grundeigentumshändler R. G. Ludwig, 3734 Maple Square Blvd., gelenkt wurde, überfahren. Das Kind verschied eine halbe Stunde nach dem Unfall. Wie Augenzeugen berichten, trägt Ludwig an dem Unfall keine Schuld, er soll langsam gefahren sein, während der Kleine blindlings in das Gefährt hinrannte. Ludwig wurde nicht verhaftet.

* Ignatz Dankowski, seit fünf Jahren Hilfsrichter im Nachlaßgericht, scheidet morgen aus. Der Schreiber des Nachlaßgerichts, Devine, welcher den mit $3300 Jahresgehalt dotirten Posten zu besetzen hat, ernannte seinen eigenen Sohn, einen jungen Anwalt, zu Dankowskis Nachfolger.

— Ein Pessimist. — „Ach ja, Dummheit ist heutzutage kein Hindernis, um vorwärts zu kommen!" — „Man muß eigentlich noch froh sein, daß sie keine Bedingung ist."

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Wahrscheinlich Regen heute abend und morgen; etwas kälter morgen, Mindestgradwärme heute abend über dem Gefrierpunkt. Mäßig starker bis frischer, wechselnder Wind.

Illinois: Wahrscheinlich Regen und kälter heute abend und morgen.
Wisconsin: Wahrscheinlich Regen oder Schnee heute abend, im westlichen und mittleren Teil heute abend kälter.
Indiana: Regen heute abend, im südlichen Teil kälter; morgen klar und kälter, bis auf den äußersten südlichen Teil, wo es regnen wird.
Lieber Michigan: Regen oder Schnee im nördlichen, Regen im südlichen Teil heute abend. Morgen Schnee oder Regen.
Sonnenuntergang, heute: 4:19.
Sonnenaufgang, morgen: 7:10.
Monduntergang: Morgen früh 3:29

Temperaturstand:

Nachstehend der Temperaturstand nach den amtlichen Angaben des Wetteramtes von gestern nachmittag 3 Uhr an:

3 Uhr nachm.	46	3 Uhr morgens	41
4 Uhr nachm.	46	4 Uhr morgens	41
5 Uhr nachm.	46	5 Uhr morgens	41
6 Uhr abends	45	6 Uhr morgens	41
7 Uhr abends	44	7 Uhr morgens	42
8 Uhr abends	44	8 Uhr morgens	42
9 Uhr abends	43	9 Uhr morgens	42
10 Uhr abends	41	10 Uhr vorm.	44
11 Uhr abends	41	11 Uhr vorm.	44
12 Uhr mitternacht	41	12 Uhr mittags	45
1 Uhr morgens	41	1 Uhr nachm.	45
2 Uhr morgens	41	2 Uhr nachm.	46

Die nächste Ausgabe der

„Sonntagpost"

wird außer sonstigen unterhaltenden und spannenden Romanen, Novellen, Erzählungen und Humoresken nachstehende interessante, zum Teil illustrierte **Original**-Aufsätze enthalten:

Paris von Dr. W. J. Briggs.
Spartacus von Dr. J. Kunst.
Mamies Abenteuer von Wilhelm Rieß.
Der Pelzmantel von C. H. Hammerstein-Frankenhuis.
Im Kampf mit der weißen Pest von Adolph Kaufmann.
Bedeutende Männer auf der Friedenskonferenz von Dr. N. Krishna.
Erblicktes und Erlauschtes von Dr. Wolf von Schierbrand.
Justav Schwantke mit 'n „h."

Zu bestellen in der Geschäftsstelle der „Abendpost" und „Sonntagpost", 223 W. Washington Straße, oder bei den Zeitungshändlern und Trägern

Preis 5 Cents.

Member of the Associated Press.

The Associated Press is exclusively entitled to the use for republication of all news dispatches credited to it or not otherwise credited in this paper, and also the local news published herein.

Sensations-Angaben.

Ex-Kaiser soll Mörder fürchten, Kaiserin herzkrank sein.

Festtag der Revolution.

(Geliefert von der „Associerten Presse" und den „United Preß Associations".)

Amsterdam, 13. Dez. Die „Zeitung vom Mittag" meldet, daß die Ebert'sche Regierung ein Revolutions-Jubelfest auf den Neujahrstag anberaumt hat.

Zu dem Programm gehören ein Karneval im Freien, Konzerte und Prozessionen.

Weiteres über früheren Kaiser.

London, 13. Dez. Der Korrespondent der „Expreß" schrieb aus Amerongen, Holland, der frühere deutsche Kaiser schwebe in beständiger Angst, daß auf ihn ein Attentat versucht werden mag. Er sei deshalb immer von zahlreichen Geheimagenten umgeben, von denen viele aus Berlin herbeigezogen wurden, und im Ganzen soll sich sein Gefolge in Amerongen auf etwa 100 Personen belaufen. Das Herzleiden der Gattin des früheren Kaisers soll sich wieder verschlimmert haben. Der holländische Ministerpräsident Ruhs de Beerenbrouck, der gestern im Unterhause des holländischen Parlaments erklärt hatte, daß nach althergebrachtem holländischen Recht der ehemalige Kaiser weder interniert, noch an Deutschland ausgeliefert werden könne, fügte dem noch Folgendes hinzu: Es mag möglich sein, daß ausländische Regierungen einen anderen Aufenthaltsort für den Gast Hollands wünschen, und Holland würde an Verhandlungen darüber teilnehmen, soweit sich das mit seiner Ehre und Würde verträgt.

Interview mit Eisner.

München, 13. Dez. Der bairische Ministerpräsident Kurt Eisner sagte in einer Unterredung mit einem Preßkorrespondenten:

„Wenn die Demokratie sich auf alle Klassen verbreitet, so halte ich es für wahrscheinlich, daß Deutschland der demokratischste Staat der Welt werden wird.

„Ich wünschte kein Staatsmann zu sein; aber offen gesagt, ich glaube an die Macht der Menschheit. Und ich glaube, daß Volk ist in der Stimmung, sich ganz von der Vergangenheit frei zu machen."

Der sozialistische Führer Baynes nimmt sich in seiner Amtsstube, wo er von lauter bunten Resten des alten königlichen Regimes umgeben ist, seltsam genug aus. Er hat einen riesigen roten Bart, etwas mit Grau vermischt. Seine Gattin, die nie von seiner Seite weicht, ist neben ihm nur ein kleines Figürchen.

Mehrere seiner Freunde erklären Eisner für den „größten Mann Deutschlands". Seine zahllosen Gegner aber nennen ihn günstigstenfalls einen „unpraktischen idealistischen Träumer".

Czernin und Brest Litovsk Verhandlungen.

Wien, 12. Dez. Der frühere österreich-ungarische Minister des Aeußeren Graf Czernin hat über die seinerzeit in Brest-Litovsk geführten Verhandlungen folgendes veröffentlicht:

Die russischen Vertreter schlugen vor, daß in Polen eine Urabstimmung stattfinden solle, nachdem die Deutschen abgezogen sein würden, aber die Deutschen bestanden darauf, daß das geschehen müsse, während Polen noch von Truppen der Zentralmächte besetzt sei. Oesterreichische Vermittelungsversuche waren erfolglos, worauf die Verhandlungen am 29. Dezember 1917 abgebrochen wurden. Als sie am 6. Januar 1918 wieder aufgenommen wurden, konnte sich der Minister des Auswärtigen der Bolschiwiki-Regierung mit den Deutschen über die Frage, wie weit eine Urabstimmung vorgenommen werden solle, nicht verständigen, und da hätte Czernin selbst eine allgemeine Volksabstimmung, während die Gebiete noch besetzt wären, jedoch ohne irgendwelche Einmischung vorgeschlagen, aber es wurde das infolge ukrainischer Ansprüche auf ungarische und polnische Bezirke und wegen der kritischen Lebensmittellage in Oesterreich vereitelt. Später, nachdem Trotzky in drahtlosen Depeschen die deutschen Truppen aufgefordert hatte, sie sollten sich erheben, verlangte der deutsche Minister des Auswärtigen, Dr. Kuehlmann, Rußland solle die Provinzen Livland und Esthland an Deutschland überschreiben. Sodann wurde mit der Ukraine unterzeichnet, und es wurde klar, daß Rußland nicht blos die Einstellung von Feindseligkeiten, sondern Frieden haben müsse. Darauf befürwortete der deutsche General Hoffmann die Aufhebung des Waffenstillstandes und den Vormarsch gegen Petersburg, aber Oesterreich habe davon nichts wissen wollen. Bezüglich der Verhandlungen mit Rumänien, die schließlich zum Vertrag von Bukarest führten, erklärte Czernin, Deutschland und Ungarn wären sich dabei uneinig gewesen, weil letzteres wertvolles Oelgebiet von Rumänien haben wollte, während Deutschland selbst ökonomische Vorteile zu erlangen suchte.

Zensur sogut wie aufgehoben.

Berlin, 13. Dez. Die deutsche Depeschenzensur besteht nur noch als Formalität. Die Meldungen der Assoziierten Presse werden durchgelassen, ohne vom Zensor einer Durchsicht unterzogen worden zu sein. In einem Falle wurde dem Korrespondenten selbst die Stempelmarke des Zensors eingehändigt, damit er sich dieser bedienen könne für den Fall seiner, des Zensors, Abwesenheit.

Britische Arbeiter gegen Militärzwang.

London, 13. Dez. Die britischen Stimmgeber werden sich am Samstag an die Stimmplätze für die Parlamentswahlen unter Umständen begeben, die in der Geschichte des Landes neu sind. Das Stimmen erfolgt an einem Tag und nicht wie bis dahin der Fall war, in den verschiedenen Distrikten zu verschiedenen Zeiten.

Die liberalen Anhänger des ehemaligen Premiers Asquith haben den Premierminister Lloyd George heftig angegriffen, zogen in dem Streit mit diesem indessen den Kürzeren.

Seine Opponenten kritisierten scharf die Politik des Premiers, die auf Bestrafung des Kaisers, auf Forderung von Kriegsentschädigung von Deutschland und Ausweisung der Deutschen aus England abzielt.

Die Frage bezüglich der Aushebung ist in erster Stunde in den Vordergrund getreten. Die Liberalen und die Arbeiter sind nicht einverstanden mit der Erklärung Lloyd Georges, daß des Landes zukünftige Militärpolitik von dem Resultat der Friedenskonferenz abhängig gemacht werden solle. Sie verlangen bedingungslose Streichung des Militärzwanges bei der Unterzeichnung des Friedensvertrages.

Feiertags-Geschenke, die nützlich, zeitgemäß, hochfein in Qualität und bedeutend reduziert sind

Was ist ein nützlicheres Geschenk, als ein Ueberzieher oder Anzug — für Männer und junge Leute, und ganz besonders zu dem von uns verlangten mäßigen Preis? Jedes neue Modell, Stoff oder Farbe wird hier gezeigt — und geschneidert von tüchtigen Schneidern, die ihre Arbeit verstehen. Seht die von uns offerierten Ueberzieher und Anzüge zu $25

Spiel-Anzüge

Gebt ihm einen Soldaten-Anzug — dies entspricht seinem Ideal einer wirklich freudigen Ueberraschung. — Viele Muster zur Auswahl, alle gut gemacht.

$2.75 bis $4.95

Mackinaws

Knaben-Mackinaws— dies sind die zweckdienlichsten aller Geschenke, gemacht für den Gebrauch im Freien, in den neuesten Modellen und Plaids zu haben.

$6.95 bis $15

Sweaters

Es gibt nichts Besseres als einen guten Sweater als ein Geschenk. Preise v.

3.50 bis 12.50

Halstrachten

Hübsche Seide und gestrickte Effekte — sehr elegante Fassons,

50c bis $2.50

Männer-Hemden

Gut passende Hemden, in hübschen Streifen und anderen Effekten. Mit weichen und steifen Manschetten.

$1 bis $3

Seidene Hemden

Es gibt keine eleganteren, als unsere seidenen Hemden. Nichts ist zu Geschenken geeigneter.

$4 bis $10

Handschuhe

Warum nicht ein Paar Handschuhe schenken? Wir zeigen sie in jeder bekannten Lederforte.

95c bis $5

Warme Winterkappen— hübsche Tucheffekte und die besten Pelzsorten, die zu haben sind.

$1.00 bis $12.50

Muffler

Gebt ihm ein Halstuch — es wird ihn sicherlich freuen. Hier sind viele Sorten, um davon zu wählen.

$1 bis $5

Regenschirme

Sehr passend, zu mäßigen Preisen.

$1 bis $5

Hosenträger

Beste Gewebe — beste Sorten.

50c bis $2

YONDORF CLOTHING CO.

Drei große Läden:

„Außerhalb des hohe Miete Distrikts"

Van Buren und Halsted Str. | Milwaukee und Chicago Ave. | North Ave. und Larrabee Str.

Offen jeden Abend bis Weihnachten — am Sonntag bis Mittag.

Bade-Roben

Feine Blanket Effekte, gut gemacht.

$5 bis $10

Knabenkappen

Viele elegante Fassons um davon zu wählen.

48c bis 1.48

Eine Lüge?

Roman von Ida Boy-Ed.

(18. Fortsetzung.)

„Und dann?" fragte Ottilie. Wie ein Hauch ging es nur von ihren Lippen. Gemmingen hörte mit finsterem Schweigen zu.

„Dann kam sie. Mit großen, bangen Augen. — Das kann ich Euch nun nicht erzählen," sagte Francis mit verklärtem Lächeln, „wie es weiter kam. Wie ich sie noch tausendmal süßer und zartfühlender und hylder fand, als ich gewähnt. Und wie es dann geschah, daß ich von ihrer Gegenliebe erfuhr. Nein — das können Worte nicht berichten."

Ottilien zersprang das Herz vor Gram und Freude. So war ihr armes, heimatloses Kind geliebt, so ... und von diesem Jüngling, dessen adlige Seele sie kannte.

Sie fiel Francis um den Hals. Ihre Tränen netzten seine Wange.

„Aber dann kamen die Schatten," fuhr er fort, während das Licht in seinen Augen erlosch, „sie sagte mir, daß sie das Kind jenes Elenden sei, daß man sie weltverborgen bei lieben, nun verstorbenen Pfarrersleuten habe erziehen lassen, daß ihre arme Mutter unter fremdem Namen irgendwo in der Welt Geld für sie verdiene — sie wisse nicht den andern Namen und den Aufenthalt ihrer Mutter, die sie selten sehen dürfe und mit der sie nur Briefe durch Vermittlung einer alten Verwandten wechsele. Daß sie es wohl wisse, ihr Name ruhe wie ein Fluch auf ihr, denn er habe sie sogar von ihrer Mutter getrennt, welche nur fern von ihr die Möglichkeit gefunden habe, sie zu ernähren. Und sie habe gedacht, wenn ihr die Malerei eines Tages so viel einbringe, um zwei zu ernähren, solle ihre Mutter nicht mehr arbeiten, und sie könnten, unbeachtet von der Welt, still zufrieden beisammen leben."

„Oh!" schluchzte Ottilie, vollkommen überwältigt.

„Ja, nicht wahr, das spricht für ihr Herz. Und dann beschlossen wir, ehe sie ihrer vielgeprüften Mutter die Seele mit einer Ungewißheit belaste, daß erst ich mit Euch sprechen wolle und wenn ich Euren Segen erhalten habe, soll auch Sabinens Mutter in ihrer tiefen Verborgenheit aufgesucht werden. Sabine bebt dem Augenblick entgegen, der Teuren ihr Glück zu künden," schloß Francis.

„Diesen Segen können wir Dir nicht geben," sagte Gemmingen mit trübem, eisernem Ernst.

„Auch nicht," fragte Francis erblassend, „wenn ich die deutsche Staatsangehörigkeit aufgebe und mich meinem englischen Vaterlande wieder als freier Bürger zuwende?"

„Auch dann nicht. Ein Regierungsrat von Gemmingen, der durch das besondere Wohlwollen seines Monarchen begnadet ist, kann sich nicht mit der Tochter des Mannes verschwägern, der eben diesen Monarchen töten wollte, "sprach Dietrich von Gemmingen.

„Wie?!" rief Francis, „so ist es doch wahr, was ich nie glauben mochte, in Deinem großen, liebevollen Herzen gibt es eine verknöcherte Ecke, wo der Mensch aufhört und der Regierungsrat allein herrscht?"

„Francis!" drohte Gemmingen mit flammenden Augen.

„Und Du, Ottilie? Teure, gütige Schwester — nein, Mutter — sind Deine Tränen nicht die Zeugen Deines Mitleids? Hast Du kein Wort für mich?" beschwor Francis die Weinende.

„Gönne Dietrich Zeit," stammelte sie.

„Ja, es sei. Ich will nicht glauben, daß das letzte Wort in dieser Angelegenheit gesprochen ist, denn ehe ich Euch verliere, kämpfe ich bis zum Aeußersten. Gute Nacht!"

Ottilie hing an seinem Halse. Gemmingen ging heftig auf und ab.

„Ottilie," raunte Francis ihr ins Ohr, „Sabine ist mit ihrer Pensionsmutter hier. In den Vier Jahreszeiten". Ich beschwöre Dich, lerne sie kennen."

Aber Ottilie gab keine Antwort. Schwer und leblos sank sie zu Boden.

„Ihr tötet sie mir!" rief Gemmingen voll Leidenschaft. Er kniete neben seinem Weibe und nahm ihr Haupt in seine Arme. Er küßte ihre geschlossenen Augen, ihre kalte Stirn und erging sich in zärtlichen Klagen.

Francis stand mit gerungenen Händen, ein Bild der Verzweiflung, daneben.

„Hole Minna," herrschte Gemmingen ihn an. Francis lief hinaus.

„Sie ist nicht mehr da," sagte er wiederkehrend. Minna schlief im obersten Stockwerk des Hauses und hatte wohl gedacht, daß man ihrer nicht mehr bedürfe. Mitternacht war längst vorüber.

„Wir wollen sie auf ihr Bett tragen," sprach Gemmingen leise. Ihm schien es, als kehre etwas Leben in Ottiliens Gesicht zurück.

Und die beiden Männer trugen sie langsam in das Schlafzimmer, das Francis sogleich verließ.

Mit ungeschickten und ängstlichen Händen bemühte Gemmingen sich, seiner Frau die Kleider zu lösen und ihr eine bequeme Lage zu geben.

Ein tiefer, schluchzender Seufzer kündete ihm an, daß sein Weib wieder zur Besinnung kam.

„Liebe ... geliebte ... meine Ottilie! Wie fühlst Du Dich?"

„Ganz gut," hauchte sie, ihn mit einem tiefen Blicke ansehend. Er wußte nicht, wie es kam, aber der Blick ergriff ihn, wie einst der Abschiedsblick seiner sterbenden Mutter.

„Versuche nun zu schlafen. Ich will Francis herauslassen und ihm anbefehlen, morgen kein Wort, kein einziges, von der unglücklichen Geschichte zu reden."

Ottilie regte den Kopf und schloß die Lider. Es sah aus wie eine bejahende Geberde.

Und Gemmingen befahl in der Tat dem jungen Bruder bei seinem Zorn, für morgen wenigstens die Sache ruhen zu lassen. Mit zögerndem Händedruck verabschiedeten sich die Brüder voneinander.

Als Gemmingen die zwei Treppen in dem schlafenden Hause wieder emporgestiegen war, fand er Ottilie scheinbar fest eingeschlafen. Er stand lange an ihrem Bett, um ihre Atemzüge zu beobachten. Sie waren regelmäßig, nur zuweilen erschütterte ein leises Nachschluchzen die Brust der ruhenden Frau.

Er ging zu Bett, mit dem festen Vorsatz, wachend zu liegen und darauf zu achten, ob nicht Ottilie irgend eine Handreichung nötig habe.

Er pflegte sich des Morgens um sechs Uhr zu erheben, weil er einen langen Frühspaziergang für seine Körperfrische ersprießlich hielt. Jetzt war es zwei Uhr nachts — er hatte den ganzen Tag über keine zehn Minuten Zeit zum Ruhen gehabt.

Dreimal ermannte er sich, als seine Lider schon zugefallen waren und wurde wieder wach. Aber als er immer Ottilie in gleicher, sanfter Ruhe fand, ward zum viertenmal sein sich schließendes Auge nicht wieder von jener zusammenschreckenden Erinnerung geöffnet, die den Halbschlaf von Krankenwächtern zu unterbrechen pflegt.

Und nach einer weiteren halben Stunde schlief er so fest wie immer, seinen gesunden, nur äußerst mühsam zu störenden Schlaf.

Die Lampe hatte er nicht verlöscht, sie stand vor dem Toilettenspiegel Ottiliens und die weiße Milchkuppel erschien in sanftem Abbild noch einmal im schwarzblanken Glase.

Als die etwas schnarchenden Atemzüge ihres Gatten in ununterbrochener Regelmäßigkeit ertönten, erhob Ottilie sich. Ihre dunklen Augen hatten schon lange an der Lampenkuppel gehangen. Geräuschlos warf sie ihr Morgenkleid über, schlich zur Lampe, umklammerte ihren Fuß und trug sie fort.

Die Tür zum nächsten Zimmer knarrte etwas. Im Eßzimmer blinkten die Gläser auf dem Tisch unter dem vorbeigetragenen Licht. Im Wohnzimmer, wo die Fenster gestern Abend nicht verhüllt worden waren, lag eine bleigraue, frostige Dämmerung, der fahle Vorschein des nahenden Morgens.

Ottilie ging an ihren Schreibtisch und setzte die Lampe dorthin.

Sie suchte mit zitternden Händen ein Blatt Papier heraus und schrieb darauf:

„Du mußt hier bleiben. Francis liebt Sabine. Sabine ist mit Dir unter einem Dach. Ich komme zu Dir ... vielleicht gegen sieben Uhr oder später. Ottilie."

Sie schloß die Zeilen in ein Kuvert und setzte Othmers Namen als Adresse darauf.

Unterdes war der fahle Schein im Zimmer lichter geworden. Ottilie sah zum Fenster hinaus und löschte dann die Lampe. Es war hell genug, um schon jeden Gegenstand auch in der fernsten Zimmerecke zu erkennen.

Sie ging mit unhörbaren Schritten zur Tür, kehrte um, suchte in ihrer Schreibtisch-Schublade nach einem Geldstück und verließ das Zimmer. Auf dem Korridor war fast Nacht. Sie suchte das Schloß der Etagentür und öffnete es. Im Treppenhaus herrschte ein mattes Licht, das sich erhellte, je mehr Ottilie nach oben stieg.

Und endlich sah sie es unmittelbar über sich, das große, in das Dach eingelassene, vielscheibige Oberlichtfenster und vor sich die drei Türen, die zu den drei Böden des Hauses führten. Die mittelste Tür ging auf den Raum, der zu ihrer Etage gehörte. Ottilie legte die Hand auf den schwarzen Holzdrücker. Er war lahm und schlecht geölt und machte ein hartes Geräusch beim Aufklinken.

Ottiliens Füße, von keinen Schuhen bekleidet, schlichen über den ungehobelten Bohlenfußboden. Ein grober Splitter drang ihr durch den seidenen Strumpf. Sie bückte sich, um ihn mit tastenden Fingern herauszuziehen. Als sie sich wieder aufrichtete, stieß ihr Kopf gegen die Waschleinen, die kreuz und quer über den Boden gespannt waren. Zwei weiße Schürzen von Minna hingen daran, in der Nähe des offnen Dachfensters, das die kalte Morgenluft hereinließ.

Dort, in der Ecke, hinter dem Lattenverschlag stand die Wiege, darin Mary und Axel geschlafen. Ein rotweiß gewürfteltes Leintuch deckte sie zu. Und daneben, auf Marys umgestülpter Puppenstube, Axels kleines, fellüberzogenes, braunweiß gefleckte Schaukelpferd. Seine Glasaugen blickten durch die Dämmerung.

Ottilie stieß wieder an eine Zeugleine, diesmal, da diese tiefer hing, mit dem Kinn.

Ein gräßlicher Schauer rann ihr durch den Leib.

Wie ein Mahnen war's, wie ein furchtbarer H'nweis ..."

Und sie begann sich in dem kalten Morgengrauen und in der Totenstille zu ängstigen.

Dort, dort war das Stübchen Minnas, dem Boden durch eine leichte, dünne Mauer abgewonnen. In dem weißen Kalkputz waren graue Vertiefungen, und das abgebröckelte Putzwerk lag am Fuß der Wand.

Ottilie öffnete die Tür. Ein warmer Dunst schlug ihr entgegen, wie er sich in engen Kammern entwickelt, wo Leute schlafen, die selten ihre Wäsche und wochenlang keine Kleider wechseln. Das kleine, fast viereckige Fenster, welches oben eine gelbe Stofffalte mit brauner Greckante verzierte, war von der Wärme beschlagen.

Minna war in schwerem Schlaf; ihr Arm, von blaugeblümtem Kattun bekleidet, lag auf dem rotweiß gewürfelten, verwaschenen. Oberbett.

Außer dem Bett, welches der Tür gegenüberstand, befand sich rechts von dem Eingang Minnas Kommode, links ein Waschtisch im Stübchen, dessen Hinterwand von einer Garderobe eingenommen war. Auf dem Stuhl vor dem Bett lagen die Kleider des Mädchens, zu oberst ein graubrauner Friesrock.

Ottilie ging an das Bett. Zugleich erschrak sie entsetzlich. Irgend etwas hatte sich bewegt. Dann begriff sie, daß es ihr Spiegelbild gewesen. Ueber dem Waschtisch, wo im Napf gebrauchtes Wasser stand, ein falscher Haarzopf neben dem Kamm lag und im Seifenschälchen ein halb aufgewaschenes Stück roter Seife sich befand, hing ein Spiegel an der Wand.

„Minna!"

Die Ungerüttelte schlug mit dem Arm um sich und zog den unter der Decke befindlich gewesenen andern Arm im Winkel heraus, um die Faust gegen die Augen zu führen.

Nach vielem Rufen und Zerren wurde sie erst ganz wach.

„Ich bitte Dich, Minna, geh um fünf Uhr mit diesem Brief in die „Vier Jahreszeiten", gieb dem Nachtportier diesen Taler und den Brief, den er augenblicklich an Herrn Othmer ausliefern soll. Es ist durchaus nötig, daß Herr Othmer nicht, wie er vorhatte, halbsechs Uhr früh nach Berlin reist. Geh lieber halb fünf."

Minna grunzte etwas, das wie schläfrige Bejahung klang.

Ottilie hockte auf der Erde nieder, um die Weckuhr, die da vor dem Bett stand, auf halb fünf zu stellen. Dann legte sie den Brief davor und den Taler auf diesen. Sie war gewiß, wenn der klirrende Lärm des ablaufenden Weckers Minna erwachen ließ, würde ihr der Auftrag wieder in Erinnerung kommen.

Minna sah blinzelnd zu und schloß die Augen wieder, als Ottilie sich erhob. Sie schnarchte sofort weiter.

(Fortsetzung folgt.)

Gehirn der Frösche entwickelt.

Aus Mitteilungen aus dem Felde und der Heimat, die der ausgezeichnete Tierkenner V. Franz in der „Naturwissenschaftlichen Wochenschrift" durch eine Reihe eigener Beobachtungen ergänzt, läßt sich eine zum großen Teil neue Psychologie der Frösche zusammenstellen. Ueberraschend sind verschiedene Aufklärungen über die Nahrung der Frösche, die keineswegs bloß Krebstier und sonstiges Kleingetier verzehren, sondern sich auch an junge Frösche und kleine Reptilien halten. Dies gilt besonders für die Wasserfrösche, u. ein Exemplar dieser Gattung wurde dabei ertappt, wie es eine ausgewachsene Bergeidechse verschlang. Die Wasserfrösche fallen aber manchmal sogar Tiere an, die sie gar nicht zu bewältigen vermögen. So wird von einer Schwalbe berichtet, die bei ihren Flugkünsten glatt auf das Wasser gefallen war und sich hierauf, durchnäßt und daher flugunfähig, auf ein in der Nähe des Ufers schwimmendes Reisigbündel zurückgezogen hatte. Gleich darauf tauchte ein Frosch auf, er packte sie am Bein und zog sie ins Wasser und hätte sie höchstwahrscheinlich ertränkt, wenn er nicht verscheucht worden wäre.

Auf dem östlichen Kriegsschauplatz wurde beobachtet, wie eine ins Wasser gefallene Ratte von mehreren Fröschen angefallen und hinabgezogen wurde. Am besten wird diese Merkwürdigkeit dadurch erklärt, daß die Frösche wahrscheinlich nur einen Teil des obenauf schwimmenden Tieres erblicken, so daß sie sich seiner eigentlichen Größe nicht bewußt werden. Neu ist auch die mehrfach festgestellte Tatsache, daß der Wasserfrosch sich mitunter als grimmiger Vogelfeind betätigt. So wurde am Nest eines kleinen Tauchers beobachtet, daß jedesmal, wenn ein Ei im Nest barst und der Jungvogel sich hervorarbeitete, sofort ein Wasserfrosch auf den Nestrand sprang, um die Beute aufzuschnappen und mit ihr so schnell wie möglich wieder davonzusausen.

All dies widerspricht unbedingt der weitverbreiteten Meinung, daß die Frösche bloße Reflextiere seien. Bisher hielt man gerade die Nahrungssuche der Frösche für ein typisches Beispiel rein reflektorischer Tätigkeit, wobei jeder Reflex durch einen Reiz, eine neue Bewegung des Beutetiers ausgelöst werde, das, wenn es sich nicht bewegt, auch nicht weiter verfolgt wurde. Man glaubte, daß dies unbedingt für den Frosch zutreffe, und daß er nicht die geringste Spur von assoziativem Gedächtnis besitze. Das Verhalten des Teichfrosches am Tauchernest aber, der doch unbedingt auf das Bersten des Eies gelauert haben mußte und dann nach der „Tat" schleunigst davonsprang, legt zumindest die Wahrscheinlichkeit nahe, daß die Psychologie der Frösche in Freiheit doch wesentlich komplizierter ist, als es in der Gefangenschaft aussieht. Die Gewißheit, daß die Frösche nicht bloße Reflextiere sind, wird aber durch die folgenden Beobachtungen bewiesen: „Ein Wasserfrosch, von jung auf im Aquarium als Alleinbewohner herangezogen, mit dem sich sein Besitzer, ein Knabe, liebevoll beschäftigte, wurde nach zwei Jahren als krankheitsverdächtig in einen Teich gesetzt. Nach zwei Tagen sah der Besitzer wieder nach ihm, da zeigte sich der Grünrock auf den Ruf seines Namens „Joggi" sofort und sprang auf die vorgehaltene Hand des Knaben." Auch das Ortsgedächtnis der Frösche ist keineswegs so verkümmert, wie bisher angenommen wurde. Am meisten ist der Ortssinn beim Laubfrosch entwickelt, den man in Gefangenschaft und in Freiheit oft viele Tage lang an ein und demselben Ruheplatz findet. Bemerkenswert ist auch, daß erwachsene gefangene Laubfrösche sich beim Fliegenfangen anfangs stets die Schnauzen an den Scheiben wund stoßen, die aus Kaulquappen gezogenen Frösche aber nicht, sondern mit geringerer Kraft und mit vorsichtig vorgehaltenen Füßen springen. Da man außer zur Tageszeit keine Anzeichen dafür fand, daß die Frösche sich gegenseitig beachten, ist schließlich auch die von Schneimüller vom westlichen Kriegsschauplatz berichtete geschlossene Massenwanderung von Fröschen überraschend. Jedenfalls ist die Psychologie der Frösche in Wirklichkeit viel komplizierter, als bisher nicht nur vom großen Publikum, sondern auch von manchen Sachverständigen angenommen wurde.

— Rektifiziert. — Beamter (nach Schluß des Bureaus zum Kollegen): „Nein, Euch Junggesellen beneide ich nicht; ich gehe jetzt nach Hause in mein behagliches, trautes Heim; du mußt ins Wirtshaus ..." — Kollege: „Umgekehrt, lieber Freund; ich gehe ... du mußt!"

— Kreislauf. — „Als ich Lehrling war, sagte mein Chef „Du" zu mir; als ich nachher „kommis wurde, „Sie"; seitdem ich mich mit seiner Tochter verlobt habe, sagt er von neuem „Du", und jetzt macht er Pleite ... da kann er wieder „Sie" sagen!"

Kinder schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

— Tel. Lincoln 359 —

A. Schlesinger

644 NORTH AVE.

Offen abends bis 9, Sonntags bis 6 Uhr.

Victrolas und Grafonolas auf Abzahlung

Alle bis jetzt herausgegebenen Platten, Amerikanische, deutsche, ungarische sowie Schweizer Platten stets auf Lager. — Verlangt unsere vollständige u. neue monatliche Liste. Auf Wunsch senden wir unseren Vertreter.

Postbestellungen werden schnell und pünktlich ausgeführt.

Kauft Eure Weihnachtsplatten, so lange noch welche zu haben sind. O Tannenbaum, mit Glocken; Ihr Kinderlein kommet; Ein Wiedersehen am Weihnachtsabend; Klein-Glöckens Weihnachtswunsch; Stille Nacht, heilige Nacht; Großer Gott, wir loben dich; Ein' feste Burg ist unser Gott; Jesus meine Zuversicht; Was Gott tut, das ist wohlgetan; Vom Himmel hoch, da komm' ich her; Knecht Ruprecht bei den Kindern; Das Christkindchen besucht die arme Witwe und ihr Kind; Adeste fidelis.

Liberty - Bonds werden in Zahlung genommen.

Alle die obengenannten Platten sind doppelseitig; Preis 85c.

5b2*F

Liebt Ihr sie?

Natürlich tut Ihr dies. Warum kauft Ihr dann nicht für sie das, was sie sich immer gewünscht hat und dessen Besitz sie immer schätzen wird — eine

Federal Electric Waschmaschine

Es gibt Nichts, das mehr dazu beitragen wird, ihre Stärke, Gesundheit und Schönheit zu erhalten und außerdem erhält sie diese

Lampe und Bügeleisen oder 5720 Federal Koupons vollständig frei.

Sprecht vor und holt Euch die freie Demonstration an oder telephoniert Randolph 1280—Local 210, und unser Vertreter wird in Eurem Heim vorsprechen und Euch Alles erklären.

COMMONWEALTH EDISON CO.

Electric Shops

72 West Adams Straße
5646 West Lake Straße
4523 Broadway
3127 Logan Boulevard
9163 South Chicago Avenue

Colonial Advertising Company, Chicago

IT PAYS TO TRADE AT

KNOOP'S

624-630 NORTH AVE.

Grocery-Spezialitäten

Armours Lighthouse-Seife, Stück ..... 5c (10 Stücke die Grenze.)

Rosinen: Extra fein, kernlos, geblecht oder dunkel, per Pfund 19c

Safaris: Beste Sorte, Winter gepreßt, Gall. Krüge, zu $2.25

Grocery-Spezialitäten

Walnüsse: Extra große Nr. 1, weiche Schale, — 39c

Zwetschen: Feine kalifornische, per Pfd. ... 16c

Cider: Süßer New Yorker reiner Apfel Cider, per Gallone 50c

U. S. Food Administration License Number 11835.

Besuchen Sie unseren Laden für Ihre Weihnachts-Einkäufe.

Hier finden Sie die feinste Auswahl aller nur erdenkbaren Geschenke.

Cashmere Handschuhe

Cashmere Handschuhe für Damen, in grau, schwarz, marineblau und braun, Fließgefüttert — mit zwei Clasps versehen, — ein sehr gut gemachter Handschuh, — per Paar

75c

Handtücher

Fanch farbig bedruckte türkische Handtücher für Geschenke für die Feiertage sehr zweckmäßig, große Sorten und fortirte Entwürfe, in allen Farben, speziell für diesen Verkauf, — zu

75c

Damen-Taschentücher — Schlicht weiße, bogesäumte Initial-Taschentücher für Damen — vollständige Auswahl in Buchstaben; — in hübschen durchbr. Mustern eingewirkt das Stück zu

10c

Zucker- und Rahm-Behälter

Geschliffenes Glas Zucker- und Rahm-Krug, hübsch geblümter Entwurf, extra starkes Glas, spez. diesen Verkauf, Set .. 1.45

Männer-Taschentücher

Weiße Initial Männer-Taschentücher, in allen Buchstaben, volle Größe und gute Qualität Lawn, hübscher gleichmäßiger Faden, Stück .. 15c

Kimono Flanell

Kimono Flanell, hübsch geblümte und figurierte Muster, passend für Kimonos und Dressing Sacques; 36 Zoll breit, 39c wert — spez., die Yard zu 29c

Bettlaken

Hohlgesäumte Bettlaken, Größe 81 bei 90, für volle Größe Betten, aus guter Sorte Sheeting, ohne Naht in der Mitte, spezieller Wert, diesen Verkauf zu 1.95

Bettdecken

Weiße gesäumte Bettdecken — für volle Größe Betten gemacht, in fortierten brokadierten Mustern — $2.50 Werte, spezieller Verkauf zu nur 1.95

Männer-Mufflers

Mercerized seid. Männer-Halstücher, weiß, grau oder schwarz, einfach oder fancy brokadierte Muster, 40 Zoll lang, speziell für diesen Verkauf zu 75c

Envelope Börsen

Envelope Börsen, aus einfachem, schwarzem Leder, Top oder Seitenriemen-Griff, große oder kleine Form, große Auswahl, speziell für diesen Verkauf zu 98c

Manicure Sets

Vollständige Partie fancy Feiertagsschachteln, weiß, Ivory, schwarz, Ebenholz oder silberplattierte Sets, speziell für diesen Verkauf markiert, Set zu 2.45, 1.95, 1.45, 98c und 50c

Toilet Cases

Endlose Auswahl von Toilet-Bores, mit Spiegel, Bürste u. Kamm, speziell für diesen Verkauf markiert zu 5.95, 4.95, 3.95, 2.95 und 1.95

Schuhe oder Slippers sind willkommene Weihnachts-Geschenke

Damen-Slippers

Nichts ist beliebter als ein Paar unserer pelzbesetzter oder Cushion Sohle Comfy Slippers, alle Fassons, Größen und Farben; speziell für die Feiertage markiert von $1.25 aufwärts bis $1.45. Dieselben in Kinder-Slippers herabmark. von 1.50 bis 50c

Männer-Slippers

Männer-Slippers, in lohfarbig und schwarz, Everett oder Romeo Fassons, vorzügliche feine Qualität, speziell markiert von 1.50 aufwärts bis 3.00

Filz-Slippers

Extra feine Qualität Filzslippers für Männer oder Damen — alle Größen; speziell für die Feiertage zu nur ... 89c

Hohe Schnürschuhe für Knaben

Wie wird der Knabe erfreut sein, wenn er ein Paar unserer Storm King High Cut Schnürstiefel bekommt. Aus schwerem Sturm Kalbleder gemacht, extra High Cut, sowohl in lohfarbigem wie schwarzem Leder; Größen 11 bis 13½, zu 3.45; Größen 1 bis 6, zu ... 4.50

Trays

Mahagoni finished Serviertelter, speziell für Samstag zu nur 98c

Matten

Congoleum Matten, 18 bei 36, speziell für Samstag zu nur 35c

Mäntel

Hübsche weiße Eiderdown Mäntel für Babies, Größen 1, 2 u. 3 Jahre; schweres Quilted Futter und Gürtel-Fasson, warmer Mantel für die Kleinen, spez. zu ... 4.95

Unterröcke

Prächtige seid. Unterröcke, sind stets willkommene Weihnachtsgeschenke — in hübschen schillerndem Taffeta — große Shirred Ruffle, alle Schattierungen, spez. zu .. 5.50

Kimonos

Schwere Flannelette Kimonos — Empire Fasson Rubber, prächtig gemusterte und persische Muster, weiter und voller Schnitt, alle Größen, speziell zu 2.75

Schürzen

Hübsche weiße Teeschürzen sind als Weihnachtsgeschenk stets beliebt; wir haben ein großes Sortiment, hübsch mit Spitzen, Band und Stickerei besetzt, aufwärts von ... 45c

Baderoben

Baderoben, in Größen 8, 10 und 12, aus starkem Beacon Cloth, mit Cord und Quaste, ein vernünftiges Weihnachtsgeschenk, hübsche helle und dunkle Muster — speziell zu nur 1.95

Regen-Capes

Regen-Capes für Schulkinder, ein sehr praktisches Weihnachtsgeschenk; aus starkem Navy Sateen, seidegefütterte Hood, Größen 6 bis 14; speziell zu 3.75

Sweaters

Slip-on Sweaters sind das Allerneueste, kommen in allen hübschen Schattierungen, sehr warmes und bequemes Kleidungsstück, nimmt den Platz einer Waist ein, großes Lager, alle Gr., aufw. von 4.95

Puppen Go-Cart, wie Bild, schweres Stahlgestell, Gummireifen-Räder — spez. für Samstag, 3.95

Piano gefirnißtes Rosenholz, Metalltasten, jede eine genaue Note, speziell Samstag zu 50c

Roasting Pfanne — aus Stahl gemacht, 10 bei 15, mit Deckel — speziell für Samstag offeriert zu nur 59c

Reiskocher — 1½ Quart Größe — graues Granite — speziell für Samstag für nur 49c

Friction Touring Car, grün emaillierter Gestell, vergoldete Räder und Streifen. Speziell für Samstag zu nur 95c

Wichtige Mitteilung!

Doppelte Stamps nächste Woche.

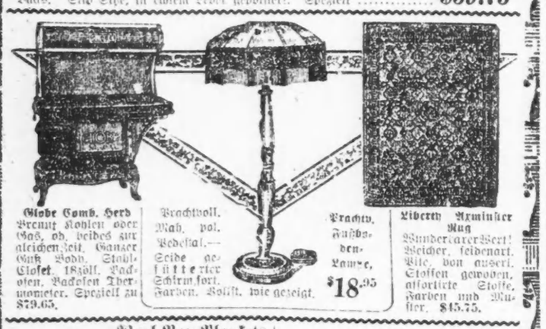
Um den großen Andrang zu vermeiden, geben wir nächste Woche, beginnend Montag, den 16. Dezember, bis Freitag, den 20. Dezember, doppelte Stamps in jedem Departement, ausgenommen im Grocery-Departement; danach einfache Stamps bis Weihnachten.

Beginnend Montag, den 16. Dezember, ist unser Laden Abends geöffnet bis Weihnachten.

Christmas Specials

Fish's offenes Konto-System macht es leicht und angenehm, Euer Heim für Weihnachten auszustatten oder Geschenke von nützlichem und praktischem Wert zu geben. Bezahlt eine kleine Summe an und wir liefern irgend etwas, das Ihr auswählt—den Rest könnt Ihr in wöchentlichen oder monatlichen Zahlungen nach Eurem Wunsch bezahlen. Keine Kollektoren—keine Unannehmlichkeiten—keine lästigen Fragen. Waren in einfachen Zahlen markiert und in Auto Trucks ohne Firmennamen abgeliefert.

William and Mary Eßzimmer-Ausstattung
7 Stücke
Suite besteht aus Tisch und 6 Stühlen. Tisch ist aus echtem Jagdstücken Oak gemacht, Jacobean Finish. Hat Kauf Beine. Platte ist 48 Zoll im Durchmesser und bis 6 Fuß ausziehbar. Die Stühle sind in derselben hocheleganter Weise konstruiert wie der Tisch und dazu passend fünfbog. Haben hohe, geformte Panel Backs. Slip Sitze, in echtem Leder gepolstert. Speziell $59.75



Globe Comb. Herd
Brennt Kohlen oder Gas, ob beides zur gleichen Zeit. Gußeiserne Gußboden, Stahl-Clofet, 18zöll. Backofen, Backofen Thermometer. Speziell zu $29.65.

Prachtvoll. Mah. pol. Bettstatt.— Seide gepolstert. Schrank fort. Farben. Bollst. wie gezeigt. $18.95

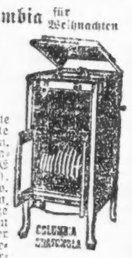
Liberty Arminster Rug
Wunderbarer Wert! Reicher, seidenartig. Pile von guter Qual. Stoffen gewogen, attraktive Farben und Muster. $45.75.

Wool Nap Blankets
Sorgfältige Auswahl. Garn gewoben. In zarten Schattierungen. Blocks gebrauchen Plaids, 66x80 —ung. 4 Pfd. schwer. Spez. $7.95

Hübsche Zedernholz-Kiste

Jede Dame braucht eine von diesen eleganten Zedernholzkisten, um ihre Pelze u. wertvollen Kleidungsstücke vor Staub etc. zu schützen. Von echtem roten Tennessee Zedernholz gemacht, bei Hand abgerieben. Speziell, zu..... $18.75

Schenkt eine Columbia für Weihnachten



Das praktischste und vernünftigste Geschenk von allen. Die Columbiagraphophonola ist Type G Modell (oder Bild). Eine feine Auswahl hübscher Polituren. Eine gute Größe Maschine für den Fußboden, in einer Fasson, die mit jeder Art Möbel harmoniert. Als eine Weihnachts-Spezialität offerieren wir sie vollständig, mit 10 Selektionen zu diesem bemerkenswert niedrigen Preis. Liberale kreditbedingungen gewährt, um einen Verhältnissen entsprechend. Bollst. Ausstattung. $79.25

L. Fish Furniture Co.
EST. 1858

1906—1908 Wabash Ave., nahe 20. Str.
Offen Donnerstag und Samstag abends

1901—1911 State Str. Offen Donnerstag und Samstag abends
822—824 W. 63. Str. Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag abends
3036—3038 Lincoln Ave. Offen Donnerstag und Samstag abends
654—656 W. North Ave. Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag abends

Spezieller
Weihnachts-Verkauf!

Möbel sind ein dauerndes Geschenk

Besucht unsere 3 großen Möbel-Läden, wo Ihr gerade das Geschenk für die Mutter, den Vater, die Schwester und den Bruder finden könnt, ebenso laßt Euch bei der Auswahl eines Geschenkes einen der fünf Brüder behilflich sein, in Uebereinstimmung **mit deren Union Plan**, welcher Euch **Freiheit von den hohen Möbelpreisen bietet.**

Besucht unser großes Spielzeug-Departement. Bringt Eure Kinder mit.

Laden jeden Abend offen bis Weihnachten, beginnend am Montag, den 16. Dezember.

Union Liberty Furniture Co.

3 große Möbel-Läden:

1272-74-76-78 Milwaukee Avenue,
an Paulina Str. (früher Moeller Bros. Dept. Laden)

4705-07-09-11 Süd Ashland Avenue,
an 47. Straße.

1565-67 Milwaukee Avenue,
an Robey Straße und North Avenue.

Die Sylvesterfeier.

Polizeichef Garrity kündigte gestern abend an, daß in diesem Jahre die Sylvesterfeier in öffentlichen Lokalen pünktlich um ein Uhr morgens zum Abschluß gebracht werden müsse. Alle diejenigen, die versuchen sollten, die Polizeistunde zu übertreten, würden nachsichtslos verhaftet werden. Im übrigen werde er erst in nächster Woche mit dem Stadtoberhaupt die zu ergreifenden Maßnahmen besprechen.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der „Abendpost".

Bush Temple Theater.
Direktor Conrad Seidemann.

Heute abend die 3. Kammerspiel-Vorstellung der Saison.

Für heute Abend hat Direktor Seidemann die dritte Kammerspiel-Vorstellung (freie Bühne) dieser Saison angesetzt, und zwar wird Ludwig Thoma's dreiaktiges Drama „Magdalena" aufgeführt und in der Matinee am kommenden Sonntag nachmittag wiederholt. Friedrichs Volksstück mit Gesang „Muttersegen" oder „Die Perle von Savoyen" wird morgen und Sonntag abend gegeben. Unter den in nächster Zeit zur Aufführung bestimmten Stücken befinden sich Sudermanns Drama „Strandkinder", „Der Dummkopf", Lustspiel von Ludwig Fulda, Heijermanns dreiaktiges bürgerliches Drama „Ghetto", Charlotte Birch-Pfeiffers immer wieder gern gesehenes Schauspiel „Die Waise von Lowood", Gerhard Hauptmanns „Einsame Menschen" und besondere Kindervorstellungen während der Woche zwischen Weihnachten und Neujahr.

Die Besetzung für „Magdalena" ist folgende:

Thomas Mayr, genannt Paulmann, Gütler ..... Jose Donner
Marianne Mayr, sein Weib ..... Johanna Eisemann
Magdalena, beider Tochter ..... Hannah Walzenegger
Jacob Moosreiter, Bürgermeister ..... Paul Gehring
Lorenz Kastner, Nachtwächter bei Mayr ..... Richard Keitsch
Benno Käsenberger, Kooperator ..... Max Hausch
Barbara Wang, Taglöhnerin ..... Emilie Schönfeld
Martin Lechner, Bauernsohn ..... James Brückner
Valentin Stock, Weber ..... Fritz Sterman
Johann Biank, Bauer ..... Kurt Benisch
Ein Gendarm ..... Gustav Hauffig
Spielleitung: Conrad Seidemann.

Deutsches Altenheim.

Versammlung der Exekutivbehörde. — Bericht des Verwaltungsrats.

Unter dem Vorsitz des Präsidenten Louis Sala wurde gestern nachmittag im Hotel Atlantic die monatliche Versammlung des Vollziehungsausschusses des deutschen Altenheims abgehalten. Auf Empfehlung des Vorsitzenden des Aufnahmekomites, Hrn. Huttmann, wurde Frau Johanna Kuester, 73 Jahre alt, zur Aufnahme in die Anstalt berechtigt erklärt.

Aus dem Bricht der Sekretärin des Verwaltungsrats und Präsidentin des Frauenvereins Frau Klara Rehtmeyer, die gestern ausnahmsweise der Sitzung nicht beiwohnen konnte, und der deshalb von Frau Rockener verlesen wurde, war folgendes Wesentliche zu ersehen: Die Ausgaben im Altenheim beliefen sich im verflossenen Monat auf $3,629.75. Zu beklagen war das Ableben der Pfleglinge Frau Sophie Keding und Frau Barbara Kirkendall.

Die jährliche Weihnachtsfeier im Anstaltsgebäude, bei der auch ein kleines Festspiel zur Aufführung kommen wird, findet am zweiten Feiertage, Donnerstag, den 26. Dezember statt, und sie soll kurz nach 2 Uhr nachmittags beginnen. Alle Freunde der segensreichen Anstalt werden sehr willkommen sein.

Für den Verfassungskonvent.

Verbündete Vereine nehmen Stellung zur Wahl von Vertretern.

Der Vollstreckungsausschuß der Verbündeten Vereine hat beschlossen, sofort Vorkehrungen behufs energischer Beteiligung an der Wahl von Vertretern zum staatlichen Verfassungskonvent zu treffen, und in seiner Sitzung, welche gestern abend im Hotel Randolph stattgefunden hat, den Ausschuß für politische Betätigung in diesem Sinne beauftragt. Das ehemalige Stadtratsmitglied Pettkoske hielt in der Sitzung einen Vortrag über Amerikanisierung. Anläßlich ihrer zehnjährigen Mitgliedschaft in dem Vollstreckungsausschuß erhielten folgende Mitglieder Ehrendiplome: John Koelling, John Faulstich, Jos. Kinze, Jos. Hastnn, Ed. Smeltal, C. F. Pettkoske, Michael Zimmer und Nicholas Budzyan.

Entführt.

Die 18jährige Fannie Schiavo, Nr. 815 Blue Island Ave., ging gestern abend mit ihrer Mutter aus. Die Beiden hatten Gilpin Place und S. Halsted Str. erreicht, als an ihrer Seite ein Auto hielt, dem zwei Männer entstiegen, die über sie herfielen und ihnen Tücher über den Kopf warfen. Als Frau Schiavo sich aus ihrer Hülle herausgearbeitet hatte, war das Auto mit ihrer Tochter und den beiden Männern davongerattert. Der Vater der Maid erwirkte noch im Laufe des Abends einen auf Entführung lautenden Haftbefehl gegen C. Gilollini, einen von ihm abgewiesenen Freier der Tochter.

Radler verunglückt.

An 67. Straße und Cottage Grove Ave. stieß gestern ein von Walter Schmidt Nr. 5807 Prairie Ave., und Harold Burkidge, Nr. 6109 S. Green Str., benutztes Motocycle mit einem Kraftwagen zusammen. Die Folge war, daß die Radler aus dem Sattel flogen und Quetschungen erlitten. Die Verunglückten haben Aufnahme im St. Bernhardhospital gefunden.

— Der Sachverständige.—„Frauen ertragen den Schmerz weit heldenmütiger als Männer!" — „Sind Sie Arzt?" — „Nein, Schuhmacher!"

Für die Feiertage
offerieren wir unser reichhaltiges Lager von
California, Schweizer, Mosel u. Rheinweinen
D. RECHER & CO.
Weinstube
178 W. Washington Str.
Telephon: Main 3511, Franklin 1323.
Wholesale: 415 W. North Avenue. Telephon Lincoln 5291.
D,11,13,17,18,20,23

BANKES' COFFEE The Best 28 a lb.
U. S. Food Adm. Lic. Nr. 06901.

Der allerbeste köstliche frisch geröstete Kaffee
28c

Home Blend, Wagen-Verkäufer und die meisten Läden verkaufen denselben Kaffee für 30c, Pfd. zu 25c

Purity Nut Margarine, die allerbeste, garantiert, 32c

Die allerbeste Creamery Butter— per Pfd .. 68c

Tee, spart 20c bis 30c per Pfund. Spez. Bl. 50c

Dairy Tafel-Butter— spez. das Pfund.... 50c

Bankes' Kaffee-Läden:

Nordwestseite:
1044 W. Chicago Ave.
1373 Milwaukee Ave.
1045 Milwaukee Ave.
2054 Milwaukee Ave.
2012 W. North Ave.

Nordseite:
466 W. Division Str.
720 W. North Ave.
2240 Lincoln Ave.
2244 Lincoln Ave.
2412 N. Clark Str.

Westseite:
1510 W. Madison Str.
2830 W. Madison Str.
1836 Blue Island Av.
1217 S. Halsted Str.
1832 S. Halsted Str.
1818 S. Halsted Str.
3102 W. 22 Str.

Südseite:
3032 Wentworth Ave.
3427 S. Halsted Str.
4729 S. Ashland Ave.

Chicago Singverein.

Großes Konzert am morgigen Samstag abend.

Wie bereits gemeldet, veranstaltet der Chicago Singverein am morgigen Samstag, abends 8:15 Uhr, in dem großen Saale des Chicago Lincoln Klubs, Ecke N. Clark Str. und Germania Place, ein großes Konzert, dem sich ein Ball anschließt. Eifrig bemüht, in der Erhaltung langjähriger Ueberlieferungen in Pflege der Kunst und der Geselligkeit nicht nachzulassen, haben diese beiden großen Organisationen der Bürger deutschen Stammes von Chicago in dieser gemeinsamen Veranstaltung ein Mittel gefunden, alle ihre Freunde wieder einmal zu vereinigen. Die prächtigen Räume des Klubs und die hohe gesangliche Durchbildung des Singvereins werden nicht verfehlen, ihre unverminderte Anziehung zu betätigen. Der Eintritt ist für von Mitgliedern der beiden Organisationen eingeführte Gäste frei. Das Programm des Konzerts, bei dem die angesehene Pianistin Mae Dolling und der treffliche lyrische Tenor Arthur Kraft mitwirken, ist folgendes:

Chor und Publikum: „The Star Spangled Banner".
Chor: „Entsetzt" ..... Herz-Bruch
Piano: Konzert-Allegro.... Scarlatti-Godowsky
Menuett: Schubert-Godowsky
Tamburin: Rameau-Godowsky
Tenor: „Una furtiva lagrima" ..... Donizetti
Chor: „Zu Hirte Israels" ..... Bortniansky
„Die Sänger" (neu) ..... Stewart
Piano: Etude in C-moll ..... Chopin
Schlittertanz ..... Sapellnikoff
Campanella ..... Liszt
Tenor: „Mary" ..... Richardson
„Erbling of Water ..... Campbell-Tipton
Dina ..... McGill
Chor: Niederländisches Dankgebet ..... Kremser
Chor und Publikum: „Amerika".
Am Flügel für den Chor, Herr Jaac van Groove; für Herrn Kraft, Frau J. H. Northup.

* Kreisrichter Pinckney hat das Testament des verstorbenen Richters Waterman anerkannt, somit erbt die Moodykirche $90,000, der Halbbruder des Verstorbenen geht fast leer aus. Dieser hat Neuverhandlung des Prozesses beantragt.

Verein Deutsche Presse.

Stunden gemütlicher Unterhaltung im Lokal des Wurz'nsepp.

Einen vergnügten Abend verlebten gestern viele Mitglieder des Vereins Deutsche Presse im Lokal des Wurz'nsepp in Gesellschaft ihrer Damen und Freunde. Man saß an reservierten Tischen gemütlich beisammen und genoß, nebst anderen guten Dingen, das Spiel der wackeren Hauskapelle, die Vorträge des Tenoristen Heinrich Riehl und den virtuosen „Schnackerl"-Vortrag, den der Wurz'nsepp selbst auf allgemeines Verlangen zum Besten gab. Freudig begrüßt wurde auch die Anwesenheit einer Anzahl Sänger der „Fidelia", welche mit ihren Liedern nicht wenig zu der schönen Stimmung des Abends beitrugen. Der gemeinsame Aufenthalt in der gemütlichen Klause fand unter der Pressegesellschaft so lebhaften Anklang, daß vielfach der Wunsch laut wurde, solche Abende des öfteren zu veranstalten.

Kanarienvögel.

Ausstellung vereinigter Züchter morgen und übermorgen.

Die jährliche Kanarienvögel-Ausstellung der Vereinigten Züchter von Chicago und Umgegend findet am morgigen Samstag und am Sonntag in der Wabansia Halle, 1710 N. California Ave., statt. Außer etwa 35 Mitgliedern des Deutschen Kanarienzüchtervereins und des Kanarienzüchtervereins von Chicago wird auch die „Chicago Society of Aquatic Life" sich mit einigen Sammlungen wertvoller Zierfische beteiligen. Für die Aussteller, welche die besten Sängerklassen ausstellen, sind die üblichen Preise ausgesetzt, sowie drei goldene und eine silberne Medaille. Alle ausgestellten Vögel stehen auch zum Verkauf; Liebhaber der gefiederten Sänger haben somit eine gute Gelegenheit, direkt an der Quelle eine Auswahl unter den besten Beständen zu treffen. Der Eintritt zur Ausstellung kostet 25 Cents.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der „Abendpost".

Angebliche Preistreiberei.

Beamte legen sie Butter- und Eierhändlern zur Last.

Sowohl John R. Newman, Superintendent des Stadtbureau für Nahrungsmittel und Molkereien, als auch Hilfsbundesanwalt Frederick Dickinson sagen, daß gegen etwa hundert Händler Beweise für Preistreiberei im Butter- und Eierhandel gefunden worden sind. Newman hat die Beweise an Hilfsgeneralanwalt Charles Swanson mit dem Ersuchen gesandt, Strafverfolgung einzuleiten. Jene Händler haben angeblich Kühlspeichereier und Kühlspeicherbutter zu Preisen frischer Ware verkauft, und nach Newmans Ansicht ruht die Verantwortung für die hohen Lebensmittelpreise zu einem guten Teil auf dem Kleinhandel. An einer Versammlung von Grocers, die bald nach Weihnachten von Sol Westerfeld, dem Präsidenten der Retail Grocers Association, einberufen werden soll, wird auch Newman teilnehmen.

Erklärt Klagen für unbegründet.

Gasgesellschaft bestreitet, Kunden übervorteilt zu haben.

Vor der Staatskommission für öffentliche Nutzeinrichtungen bemühten sich gestern die Vertreter der Gasgesellschaft, den Beweis dafür zu liefern, daß die meisten Klagen über den Konsumienten zugestellte zu hohe Rechnungen völlig unbegründet seien. Sie führten aus, daß jeder einzelne Fall genau untersucht würde, und daß sich, nur ganz ausnahmsweise ein Versehen nachweisen ließ. Wie es scheint, haben sie die Mitglieder der Kommission aber nicht hiervon zu überzeugen vermocht, denn Kommissär Demzey sprach sich dahin aus, daß seiner Ansicht nach die Geschäftsmethoden der Gesellschaft einer gründlichen Aenderung bedürften.

Heute werden von den Vertretern der beiden Parteien die Schlußreden gehalten.

John M. Krause tot.

War einer der bekanntesten deutschen alten Ansiedler.

Mit John Martin Krause, einem der Mitbegründer von Krauses State Savings Bank, 1341 Milwaukee Avenue, und 433 Arlington Place wohnhaft, ist heute einer der bekanntesten und geachtetsten deutschen alten Ansiedler der Stadt vom Tode abberufen worden. Vor 79 Jahren in Wewelsfleth, Holstein, geboren, wanderte der Verstorbene im Februar des Jahres 1866 nach der neuen Welt aus und lenkte zunächst seine Schritte nach dem fernen Westen, wo er vier Jahre lang in Montana verblieb, um dann nach Chicago überzusiedeln. Hier eröffnete er an Clinton und Harrison Str. einen Fleischerladen, den er dort bis zum großen Feuer betrieb. Vor 20 Jahren zog er sich vom Geschäft zurück. Außer der Witwe überleben ihn drei Söhne, die Inhaber der genannten Bank. Die Beerdigung findet unter Leitung der Mitra Loge der Freimaurer, welcher der Verstorbene angehörte, am nächsten Montag nachmittag 2 Uhr von der Kapelle des Rosehill Friedhofes aus statt.

Frische Massenversammlung.

Deutschamerikaner und alle freiheitsliebenden Vereine sind eingeladen.

Am nächsten Sonntag abend 8 Uhr findet im Koliseum eine Massenversammlung der hiesigen Iren im Interesse der Verleihung des Rechtes der Selbstregierung an Irland statt, zu der auch die Deutschamerikaner, sowie alle freiheitliebenden Vereine, namentlich die Turner und deutschen Sänger eingeladen sind. Den Vorsitz wird Anwalt Joseph A. O'Donnell führen.

Ums Schmerzensgeld.

Am 27. Juli 1917 spät abends war William M. Towne, ein junger Mann, auf einem Straßenbahnwagen der Lake Str.-Linie vom Schaffner fürchterlich verhauen, mit dem Tode bedroht, zwischen zwei Sitze geklemmt und gegen die Fenster geschleudert worden und vor dem Schaffner und Motorführer schließlich auf die Straße geflohen, weshalb er die Chicago Railways Co. im Superiorgericht auf $10,000 Schadenersatz verklagt hatte. In der Verhandlung vor Richter Fitch sagte heute ein Zeuge aus, daß der Schaffner betrunken gewesen sei.

* Im St. Lukas Hospital starb gestern der 77jährige Verkäufer Rich. Allen, Nr. 4115 Sheridan Road, der vorgestern an Harrison und Clark Straße von einem Straßenbahnwagen überfahren wurde.

* J. Albright wurde in seiner Schankwirtschaft Nr. 2440 Belmont Ave. von zwei Banditen überfallen und um $80 beraubt.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der „Abendpost".

Jetzt ist noch eine Gelegenheit, einen ausgezeichneten
8 Jahre alten Bourbon Whiskey
— zu —
$6 per Gallone zu kaufen.
Wartet nicht, denn Erhöhung der Preise kann unerwartet eintreten.
Old Quincy No. 9 Co.
Chas. W. Deubler, Prop.
150 W. Randolph Str.
gegenüber City Hall.
2—23d&E

Für schnelles Einkaufen erwerbt Waren-Gutscheine.

Von Samstag an Abends offen bis Weihnachten

Der erste Laden in der Loop — Haarschneiden für 15c

ROTHSCHILD & COMPANY

Versäumt nicht, die Kinder nach dem 7. Floor zu bringen, um die tausende von lebendigen Fischen in unserem wundervollen Aquarium zu sehen. Es ist frei.

Eure S. & H. Stamps nicht zu sammeln, ist gerade als ob Ihr einen Teil Eures Wechselgeldes auf dem Ladentisch liegen ließet.

Feine süße Florida-Orangen das Dutzend 29c
Gute Größe, saftige Orangen.— keine abgeliefert. 7. Floor.

Butter Morris & Co.'s Greenfield Marke feinste Juni Kühlspeicher Creamery-Butter, die feine Sorte, in ein-Pfund Stücken, speziell markiert für morgen, keine abgeliefert, solange 10,000 Pfund vorhalten, das Pfund (2 Pfund an jeden Kunden) **48c**
Siebenter Floor.

Feines Supper für Abend-Käufer zu **40c**
5 bis 8 Uhr abends.
Auswahl v.: Broiled Tenderloin Steak, Bordelaise oder Roast Turkey und Füllung, Kransbeeren-Sauce, Kartoffeln au Gratin, Kombination Salat, Apfel oder beider Mince Pie, Ice Cream, Kaffee, Tee od. Milch. 8. Floor.

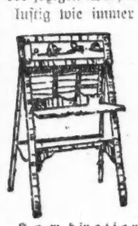
Kommt Alle! Die Zeit vergeht im Fluge!

Spielsachen und Puppen

Ein Verkauf, wie er niemals vorher dagewesen ist!

Kommt und seht die wundervollen Silhouetten!

Der Mittelgang ist den ganzen Tag dicht mit Kindern angefüllt, welche die wunderbaren kleinen Leute zu sehen wünschen, die Zwerge, die Gnomen, die Heinzelmännchen und alle jene merkwürdigen Geschöpfe, von denen die Kinder so gerne lesen. Sie vollbringen hier Dinge, welche den Kleinen riesig gefallen. Sie sind diejenigen, über welche in der jetzigen Weihnachtssaison am meisten gesprochen wird. Vergeßt nicht, Santa Claus zu sehen. Er ist gerade so lustig wie immer und wünscht jedem kleinen Kinde in Chicago die Hand zu schütteln. Sechster Floor.



Kombination Schreibtafel u. Pult, mit Roller Edart von hübschen Bildern und Buchstaben, auch Adreße für Bleistifte u. Papier, für $1.80.

Upright Dampfmaschine, Stahlunterlage; — Wassermesser, Schwungrad u. Pfeife, zu $1.25.

Prachtvolle Baby Charakter-Puppen, feiner Gelenkkörperteil und unzerbrechlicher Kopf. $1.45.

Zues' elektrisches Eisenbahnzug Set, mit schwerer eisernen Lokomotive, elektr. Type, 2 Waggons, kontrollweiche, u. vollständiges Set von Geleise. $4.89.

Schaukelpferd, dappled grau, mit Zaum, Sattel und Stirnpuy, Gestell in rot angestrichen, für $4.98.

Prachtv. gerade Gelenk-Puppe— Kidoline Body, Wisane Kopf, bewegliche Augen — Menschenhaar, lockige Perrücke, Schuhe u. Strümpfe. $3.69.

Judia, das amüsante und unterhal. Spiel für Jung u. Alt, vollständig mit Teilen u. Brett, 35c.

Scalawag Car für die lieben Kleinen, stark gemacht u. gut ausgestattet, $1.75 Größe für 98c.

Zusammenlegb. Bank für Kinder, in Mission Holz Politur, und gut gemacht, spez. Preis zu 25c.

Kinder-Koffer, für Puppenkleider, bollst. mit Trah, Schloß und Schlüssel, 95c.

Spielbretter, vollständig mit Anweisungen u. Teilen zum Spielen von Dutzenden v. Spielen. $3.25 bis $4.95

Teddy Bears, von hochfeinem Plüsch gemacht, spez. Wert $1.

Stahl Velocipedes für Knaben—Gestell ganz Stahl, m. verstellb. Spring Sattel, für ein Kind bis zu 5 Jahren, $1.89; für ein Kind bis zu 8 Jahren, $2.19; für ein Kind bis zu 10 Jahren, $2.39.

Spez. Einkauf von zusammenlegbaren Kindergartentischen, — gut $2.25 wert, so lange 200 Stück vorhalten, das Stück **99c**

Spielanzüge für Kinder, Indianerartige, von guter Qual. Khaki gemacht und in rot und gelb bestpt. Größen 3 bis 12 Jahre, zu $1.50. Sechster Floor

60 Läden

G. R. Kinney Shoe Co.

60 Läden

1347 und 1349 Milwaukee Ave. nahe Wood Str.

Schuhe, Gummischuhe und Feiertags-Slippers für die ganze Familie zu populären Preisen.

Wir führen nur gute Schuhe, die vollständig aus Leder gemacht sind. Das ganze Erzeugnis unserer sechzig Läden repräsentiert das größte Retail-Schuhgeschäft in Amerika.

Kauft Eure Weihnachts-Schuhe und -Slippers jetzt und spart Geld.

Einige unserer vielen Samstag-Bargains:

Schuhe für Damen, aus einem echten grauen Kid, mit einem grauen Zeug-Oberteil; Schnürschuhe; mit hohen Absätzen; diese Schuhe sind wirkliche $4.00 Werte; das Paar für **$1.98**

Gunmetal Calf und Vici Kid Schuhe für Männer; diese Schuhe sind Goodyear Welted und sind mit soliden Ledersohlen versehen; $4.00 Werte, zu **$1.98**

Hochgeschnittene Schuhe für Mädchen, in lohfarbig und schwarz, Schnürschuhe; solide Ledersohlen; $3.00 Werte, zu **$1.98**

Solide lederne Schuhe für Knaben, $3.00 Werte **$1.98**

Schuhe für Kinder, $1.25 Werte, für **69c**

Weihnachts Filz-Slippers für Damen, $1.39 Werte **$1.00**

Weihnachts Slippers für Männer, $1.50 Werte **$1.00**

Jeden Abend offen bis Weihnachten

Eine Gedächtnishalle.

Frauenklub beabsichtigt sie zu Ehren von Frau Ella Flagg Young zu bauen.

Um das Andenken der im Oktober aus dem Leben geschiedenen früheren Schulsuperintendentin Frau Ella Flagg Young zu ehren, plant der Chicago Woman's Club an der 11. Str., gleich westlich von der Michigan Avenue, eine Gedächtnishalle zu errichten. Sie soll den Hauptteil eines Gebäudes bilden, das als Hauptversammlungsplatz aller für das Gemeinwohl tätigen Frauenvereine der Stadt in Aussicht genommen worden ist. An einem solchen hat es seither in Chicago gefehlt. Der Bauplatz, 104 bei 120 Fuß, ist bereits erworben worden; er kostete $225,000. Das Geld für das Gebäude, etwa $750,000, muß aber durch freiwillige Beiträge aufgebracht werden. Bei dem hohen Ansehen, in welchem Frau Young stand, hofft man es in kürzester Zeit aufbringen zu können. Ein aus 40 bekannten Geschäftsleuten bestehender Ausschuß hat die Sache in die Hand genommen.

Es handelt sich darum, ein architektonisches Prachtwerk aufzuführen, auf welches die ganze Stadt mit Recht stolz sein kann. Die näheren Einzelheiten werden bei der morgen nachmittag im Medina Tempel stattfinderden Gedächtnisfeier, durch welche Frau Youngs Andenken geehrt werden soll, bekannt gegeben werden. Auch dürfte eine vom Ella Flagg Young Club gemachte Stiftung angemeldet werden, welche armer Kindern, die, sobald es das Gesetz erlaubt, auf Arbeit ausgehen müssen, zu gute kommen soll.

Edle Menschen.

Die Eheleute Wilhelm und Anna Schmidtke haben die seit drei Jahren im Schutzengel-Waisenhause befindlichen, zehn, ach und vier Jahre alten Kinder von Andreas Behrendt an Kindesstatt angenommen. Der Vater ist verschollen; er war zuletzt in South Chicago. Der dreijährige Howard Winzell, dessen Mutter tot ist und dess... Vater, früher 3936 Nord Oakley Ave. wohnhaft, sich dem Kriegsdienst durch die Flucht entzogen hat, ist von den Eheleuten Hermann und Marie Muderlak adoptiert worden.

Kinder schreien
NACH FLETCHER'S
CASTORIA

Abendpost.

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.

Herausgeber: "THE ABENDPOST COMPANY"

Published daily except Sunday.

Publisher: THE ABENDPOST COMPANY

223—225 W. Washington St.

Preis per Copy.....3 Cents
" per Monat.....55 Cents
By mail, in the states of Illinois, Indiana, Iowa, Wisconsin, Michigan, Kentucky, Minnesota and Ohio, per year.....$4.50
Including "Sonntagpost" per year.....$6.50
In all other States and Canada the price will be per year.....$5.00
Including "Sonntagpost" per year.....$7.00
Preis per "Sonntagpost".....5 Cents

„Abendpost"-Gebäude: 223 und 225 W. Washington Str., zwischen Wells Str. und Franklin Str.

Chicago — Telephon Franklin 5900 — Illinois

Preis jeder Nummer 2 Cents; ins Haus geliefert per Monat 55 Cents
Per Post in den Staaten Illinois, Indiana, Iowa, Wisconsin, Michigan, Kentucky, Minnesota und Ohio.....$4.50 per Jahr
Einschließlich „Sonntagpost".....$6.50 per Jahr
In allen anderen Staaten und Canada ist der Preis.....$5.00 per Jahr
Einschließlich „Sonntagpost".....$7.00 per Jahr
Preis der „Sonntagpost", die einzelne Nummer.....5 Cents

Entered as Second Class Matter September 9th 1890 at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3rd, 1879.

30. Jahrgang. — Nr. 295.

An die Postabonnenten.

Das Datum, welches die Postabonnenten neben der Adresse auf ihrer Zeitung finden, zeigt an, wann das Abonnement abläuft. Die Regierung verlangt, daß der Abonnementspreis im Voraus bezahlt werde. Damit keine Unterbrechung in der Zusendung der Zeitung eintritt, werden daher die Leser, welche die Zeitung durch die Post erhalten, ersucht, das Abonnement schon vor Ablauf zu erneuern.

„Vaterlandlose" Habgier — gegen amerikanische Ideale.

Die Schriftleitung der „Abendpost" glaubt, heute nichts Besseres tun zu können, als an dieser Stelle eine Kabeldepesche der „Chicago Tribune" (von Farmer Murphy, aus Paris, 10. Dez.), die in der heutigen Ausgabe der „Tribune" erschien, in der Uebersetzung wiederzugeben, wie folgt:

„Die Friedenskonferenz betrifft eine große amerikanische Frage, die von nachdenklichen Amerikanern ruhig und ohne Hitze und Parteileidenschaft geprüft werden sollte.

Das Land ging in den Krieg hinein, für gewisse hohe Ideale zu kämpfen und seine Handlungsweise fußte auf breiten Grundsätzen der Menschlichkeit und Gerechtigkeit. Dies wurde von allen Klassen gepredigt und von allen Parteien, durchdrang jeden Akt der Vorbereitung und begeisterte unsere Armeen im Kampf.

Wenn irgendwer den Halt, den dieser Idealismus im Volke gewonnen, in Zweifel zieht, dann braucht er nur mit dem einfachsten Mann in Reih und Glied zu reden, jegliche Ungewißheit beseitigt zu finden. Es wird für viele eine große Ueberraschung gewesen sein, von allen Gemeinen und Unteroffizieren zu hören, daß sie kämpfen, die Welt sicher zu machen für die Demokratie, um sie vor künftigen Kriegen zu bewahren.

Es kann gar kein Zweifel bestehen darüber, daß der Geist, der unsre kämpfenden Truppen beherrscht, auch der Geist des ganzen amerikanischen Volkes sein muß. Es ist daher an der Zeit, daß Amerika erwäge, ob es nun, nachdem es für jene Ideale kämpfte, sein Blut vergoß und große wirtschaftliche Opfer brachte, diese Ideale aufgeben und weniger edle Ergebnisse zulassen soll.

Schon jetzt sind dunkle Einflüsse an der Arbeit, die endgiltige Regelung so zu gestalten, daß sie dem alten, von der Habgier aufgestellten Maßstab entsprechen würde. Diese Einflüsse haben, wie die Habgier selbst, keine Nationalität, und sie können nicht und dürfen nicht einer Nation zur Last gelegt werden, da sie einfach Elemente sind, die in den Vordergrund treten, wenn der Sieg errungen und völlige Sicherheit gewonnen ist. Sie sind die ersten, die sich in gefahrvoller Zeit verstecken; sie sind die ersten, die ihre Ansprüche geltend zu machen suchen, wenn der Sieg erreicht! Beschwichtigend und versöhnlich in der Niederlage, werden sie unversöhnlich im Siege.

Diese Elemente arbeiten natürlich nicht offen, aber sie führen ihre Kampagne durch Andeutung, häßliche Anspielung und Zweideutigkeit. Aus Furcht vor den Massen wagen sie es nicht, die hohen Gedanken und Ziele, die Amerika zum Eintritt in den Krieg veranlaßten, anzugreifen, noch die hohe sittliche Stellung in die Amerika durch jene gebracht wurde. Das von ihnen gewählte Kampfmittel ist, Amerikas Anteil zu verkleinern, von Hilfe in der elften Stunde zu reden und mißliebige Gerüchte über die amerikanische Armee zu verbreiten.

Es ist durchaus unnötig, zu sagen, daß das Volk hier keinen Teil daran hat. Das Volk versteht Amerikas Hilfeleistung zu würdigen. Es ist nur ein selbstisch-aggressives Element, das versucht, die öffentliche Meinung für seine eigenen Zwecke auszubeuten. Dieses ist aber immerhin machtvoll und je schneller das amerikanische Volk die Lage erkennt, desto besser. Unsere Hilfeleistung wurde willkommen geheißen und unsere Ideale wurden verherrlicht — in dunklen Tagen; nun da der Erfolg erzielt wurde, wird der Gedanke gepflegt und verbreitet, daß unsere Ideale schließlich doch gar nicht viel zu bedeuten haben.

Amerikaner sollten sich durch solches Gerede nicht irreführen lassen. Kein Mensch kann ermessen, wie groß der Wert und Anteil unserer, so sehr gut über die ganze Welt bekannt gegebenen Ideale, für die und in der Erlangung des endlichen Sieges war, aber alle gut unterrichteten Personen wissen genug, sagen zu können, daß sie den Wert vieler großen Armeen hatten. Der Name des Präsidenten Wilson, der diesen Idealen Ausdruck gab, wird von dem gewöhnlichen Volke aller Länder des (europäischen) Kontinents, gleichviel ob Freund oder Feind, hoch verehrt. Der Glaube, daß Amerika gerecht sein werde; daß Amerika keine selbstischen Ziele verfolge, und für absolute Gerechtigkeit eintreten werde, ist im Denken dieser so tief eingewurzelt, daß er ein Wunder ist an Wachstum und Stärke.

Er hatte mit dem Zusammenbruch des feindlichen Widerstandes mehr zu tun als irgend ein anderer einzelner Faktor. Diejenigen, die von einem einfachen Durchbrechen und Durchmarschieren nach Berlin redeten, wußten entweder nichts oder versuchten absichtlich zu täuschen. Diejenigen, die bis zum letzten Augenblick in den vordersten Kampfreihen waren, könnten ihnen über diesen Punkt sehr wertvolle Information geben.

Es tut der glänzenden Führung der alliierten Heere, oder dem ausgezeichneten Mut und der Leistungsfähigkeit der verbündeten Heere keinen Abbruch zu sagen, daß noch viele Kriegsmonate und schwere Verluste gewiß gewesen wären, wenn nicht die politische Unterstützung hinter den feindlichen Linien zusammengebrochen wäre.

Und wieder, wenn Einer sagt oder schreibt, daß die Männer in den Heeren die Unterzeichnung des Waffenstillstandes ungern sahen, daß sie begierig waren, weiter zu kämpfen, so ist der entweder ein Narr oder ein Prahler. Alle, ausnahmslos, waren bereit zu kämpfen bis zum bittern Ende, den Krieg von einem Sieg der rechten Art gekrönt zu sehen; als dies Ziel aber erreicht war, ohne weiteres Blutvergießen, da spottete ihre Erleichterung und ihre Freude jeglichen Ausdruckes.

Wenn die Amerikaner von allen Teilen des Gebiets dieses gräßlichen Krieges die Wahrheit und vollen Tatsachen verlangen, die erlangte Information unparteiisch prüfen und sich selbst ein Urteil bilden, statt den selbstischen Interessen oder Politikern Glauben zu schenken, dann werden sie nicht zugeben, daß Amerika die hohen Ziele und Ergebnisse verliere, denen alle seine wundervollen Anstrengungen und Taten galten."

* * *

Lang, lang ist's her, daß in einem amerikanischen Weltblatt so Gutes zu lesen war. Sehr lange dürfte es her sein, daß die „Chicago Tribune" etwas brachte, das in dem Maße wie diese Kabelkorrespondenz Farmer Murphy's den ungeteilten Beifall ihrer Leser gefunden hätte. Selten, sehr selten wurde den guten Bürgern und Nur-Amerikanern von Stadt und Land solche Freude, wie die, daß gerade „unser" Weltblatt, diesen guten Kabelbrief brachte.

„Es wird mehr Freude sein im Himmel über einen Sünder, der Buße tut, als über neunundneuzig Gerechte." — — —

Große Auswanderung erwartet.

Die Prophezeiungen einiger unserer großen Zeitungen, daß nach Kriegsabschluß ein ganz gewaltiger Andrang von Einwanderern aus europäischen Ländern und namentlich aus den mitteleuropäischen Staaten zu erwarten sei, und das gestellte Verlangen, daß strenge Einwanderungsgesetze geschaffen werden müssen, um unerwünschte Elemente fernzuhalten, scheinen sich nicht mit dem zu decken, was unser Einwanderungskommissär Frederick C. Garner erwartet. Er sagt darüber das Folgende:

„Statt einer riesigen Einwanderung stehen wir dem geraden Gegenteil, einer großen Auswanderung gegenüber. Nach Berichten der Dampfergesellschaften haben bis zu 1,250,000 Eingewanderter im Laufe der letzten vier Jahre um Passage nach Europa, nach Friedensschluß, nachgesucht. Statt einer Zuwanderung aus dem kriegsmüden Europa werden wir uns vielmehr mit dem Verlust eines großen Teils unserer Eingewanderten abfinden müssen."

Die Einwanderungsfrage wird also voraussichtlich keine so schwer zu lösende sein und die große Gefahr, die „übereifrige" Zeitungsmenschen mit gruslichen Zugaben an die Wand malten, mag zum Schemen werden.

Der grösste Kleider-Laden der Nordseite

Laden offen jeden abend bis Weihnachten. Auch Sonntag morgen.

THE STERN CLOTHING CO.

Laden offen jeden abend bis Weihnachten. Auch Sonntag morgen.

North Ave. und Larrabee Str.

Ueberzieher Anzüge $25

Praktische Geschenke

Macht Euch selber ein Geschenk mit einem Stern-Ueberzieher od. Anzug zu $25 — sie sind derartig, daß jeder sich freut, der einen bekommt und jedermann, der einen solchen schenkt, kann stolz darauf sein. Ihr spart tatsächlich $3 bis $5 an diesen hochfeinen Ueberziehern und Anzügen, ohne deshalb auch nur das Geringste an Qualität aufzugeben. Bei Stern's findet Ihr die größten Werte in Chicago — Kleider, auf die Ihr Euch verlassen könnt — ein riesiges Lager, um daraus auszuwählen — neueste Moden, Muster und Stoffe zu

$25

Männer-Ausstattungen von Qualität — Nützliche Geschenke

Männer schätzen nützliche Dinge am höchsten. Stern's Abteilung für Männer-Ausstattungen ist vollgestopft mit passenden und nützlichen Geschenken für Männer — von solcher Art, wie sie Männer selber für Weihnachten kaufen würden. Die feine Qualität und der hohe Charakter von Stern's Männer-Ausstattungen ist von einem Ende der Stadt bis zum andern bekannt. Gleiche Werte gibt es anderswo nicht. Trefft Eure Auswahl aus folgenden Artikeln:

Halstrachten
Schachtel mit Kragen
Feiertags-Hosenträger
Seidene Hemden
Schmucksachen für Männer
Baderoben
Hüte
Mufflers
Seidene Strümpfe
Gürtel
Taschentücher
Rauch-Jacketts
Sweater Coats
Sweaters
Kappen

Geschenke für den Knaben

Ein wunderbar vollständiges Lager von brauchbaren Geschenken für den Knaben zu Preisen, die ausgesprochene Sparsamkeit darstellen. Erfreut das Herz Eures Knaben mit etwas, das er tragen kann. Wählt aus den folgenden Artikeln aus: — Winterüberzieher und -Anzüge, Sweaters, Hemden, Baderoben, Spielausstattungen, Kravatten, Mufflers, Mützen, usw.

Wer in der Leute Mund will leben,
Und sucht's durch Wohltun zu erstreben, —
Der irrt. Er sündige nur und falle,
Und voller Mitleid — schmäh'n ihn Alle.

Jemand fragt besorgt, was denn die professionellen Prohibitionsfanatiker nach dem 1. Juli tun werden.... Nur keine Angst.... Der Tabak ist ja auch noch da....

Wir lesen, daß an einem gegenwärtig auf einer New Yorker Bühne gespielten Stück ein Polizeisergeant das „vorgeschriebene Aergernis" genommen hat, weswegen nun der Chef-Polizeirichter über die Frage zu Gericht sitzen muß, ob das Publikum wirklich durch jenes Stück verdorben werden könnte.... O, Sie möchten gerne wissen, welches Stück das ist.... Nichts zu machen.... Wir wissen es, und das genügt....

In Jackson, Michigan, wurde Herbert Crawford, ein Organisator der Internationalen Maschinisten-Union, von einem Mob, an der Spitze ein uniformierter Sergeant der Staatskosaken — auch Michigan State Constabulary genannt —, aus seinem Hotel geholt, gejeert und gefedert. Der Mob brach auch in das Zimmer eines anderen Hotelgastes ein und mißhandelte diesen schlimm, in der Annahme, daß auch er ein Organisator der Maschinisten sei. — „Und was tut die American Federation of Labor gegen eine solche Schandtat, die wir deren „Weekly News Letter" entnehmen?" fragt die Deutschamerikanische Buchdruckerzeitung.

Theodore Roosevelt hat es immer noch nicht überwunden, daß in Europa ohne seine Mitwirkung Frieden geschlossen werden soll. Je näher die Eröffnung der Friedenskonferenz kommt, desto lauter schimpft er.

Wenn Jemand von sich selbst spricht schlecht,
Könnt Ihr gar leicht ihm's abgewöhnen:
Wenn Ihr ihm niemals widerspricht,
Wird er sich bald mit sich versöhnen.

Unser Briefkasten.

Dorchen. Ihre Beharrlichkeit trägt den Sieg davon. Wir wählen für die Veröffentlichung als Bestes „Liebesschmerz", weil es das kürzeste der eingesandten Gedichte ist. Aber hiernach, Dorchen, no more-chen!

Liebesschmerz.

Ich liebte Dich immer,
Ich liebte Dich sehr,
Doch seit sechs Wochen
Kommst Du nicht mehr!

Wir glichen einander
Stets ganz famos,
Jetzt schreibst Du mir nicht mal,
Was ist denn los?

Und gabst Du 'ner Andern
Dein Herze als Preis, —
Laß mich's doch wissen,
Damit ich es weiß!

George Bernard Shaw, der bekannte Schriftsteller, bewirbt sich um einen Sitz im britischen Parlament. Ein Wähler fragte ihn, was seiner Ansicht nach mit dem Kaiser geschehen solle, worauf Shaw folgende charakteristische Antwort gab: „Der Kaiser sollte nicht zur Verantwortung gezogen werden, weil er den Krieg gefördert hat, der, nebenbei bemerkt, nicht ein Verbrechen, sondern Ruhm bedeutet, den die Weltgeschichtschreiber nie ermüden zu lobpreisen, wenn nicht auch alle Staatsmänner, die zum Krieg beigetragen haben, ebenfalls unter Anklage gestellt werden."

Die New Yorker Polizeibehörde hat sich seit einiger Zeit auch ein Musikkorps von 75 Mann zugelegt. Wenn diese üben oder konzertieren, können sie natürlich keine Einbrecher oder Straßenräuber fangen, und die Verbrechen in New York sind in beständigem Zunehmen begriffen. Bürger, denen es weniger um Melodien als Polizeischutz zu tun ist, haben der Behörde vorgeschlagen, den uniformierten Musikanten einstweilen statt Instrumente wieder Knüppel in die Hand zu geben. Und um das Maß voll zu machen, erklärt ein Steuerzahler in einem Eingesandt im „Herald", daß die von der „band" gelieferte Musik „Stein' erweichen und Menschen rasend machen kann". Da wird's wohl nicht lange mehr dauern, bis die musikalischen Sicherheitswächter zu ihrem wirklichen Beruf zurückkehren.

Der japanische Außenhandel hat während des Krieges eine gewaltige Zunahme erfahren. Während die Einfuhr der letzten neun Monate 225 Millionen Yen betrug, wovon ein Zehntel Zunahme ist, wuchs die Ausfuhr auf 1384 Millionen Yen, und die Zunahme stellt sich hier auf beinahe ein Fünftel. Der Export Japans wächst also schneller, als der Import, eine Tatsache, die in Amerika und Europa Beachtung finden wird.

Dem St. Louiser Gesundheitskommissär, weil er unbeugsam seine Pflicht erfüllt, seine deutsche Abstammung zum Vorwurf zu machen, gehört in das Kapitel „Fair play". Die neueste Uebersetzung für Gemeinheit!

(„Westliche Post".)

Der äußere Schein.

Stellt eine schöne neben eine elegante Frau, von hundert Männern werden sich neunzig direkt an die Elegante wenden, und die anderen zehn sich mit der Schönen nur so lange beschäftigen, bis sie an die Elegante heran können. Bei der Eleganten setzt man immer von vornherein einen gewissen Geist voraus, denn es ist durchaus nicht so leicht, mit Geschmack elegant zu sein. Nicht, daß man eine Toilette von Hickson und Diamanten, die ein Vermögen kosten, trägt, sondern wie man sie trägt ist die Hauptsache.

Das Klapperfräulein.

Von Julius Stinde.

Von morgens früh bis abends spät
Hock ich an meinem Klappgerät:
Auch wenn ich gar nicht klappern mag,
Klipp-klappre ich den ganzen Tag:
Rasch hier ein Klapp, rasch da ein Klapp —
Ach, das Gellappre reißt nicht ab!

Ins Ladenfenster stellt man mich,
Für Wachsfigur gar hält man mich,
Doch klappr' ich mit den Augen mal
Macht gleich Hallo der Prinzipal.
Was kommt dem Alten in den Sinn,
Da ich doch Klapperfräulein bin!

Ich bin fürs Klappern engagiert
Und klappre, was man mir diktiert.
Ob Mahn-, ob Schuld-, ob Liebesbrief,
Ob's gut geht im Geschäft, ob schief,
Ob Pech, ob Glück, ob Lust, ob Leid:
Es ist dieselbe Klapprigkeit.

Die Typen rasseln klipp, klapp, klapp,
Mein Herz, das puppert tipp, tapp, tapp.
Für wen es wohl so froh sich regt? —
Ich sage nicht, für wen es schlägt,
Weil jeder leicht erraten kann:
Für Klapperfräuleins . . Klappermann.

Korrespondenz aus Davenport, Ia.

Abendpost, Chicago.

Das Wiederauftreten der Influenza mit ihren schlimmen Begleiterscheinungen hat den Gesundheitsrat der Stadt Davenport zu einer Verordnung veranlaßt, die Vielen als zu drastisch erscheinen mag, jedoch das einzig richtige sein dürfte, der Weiterverbreitung erfolgreich Schranken zu ziehen. Diese Verordnung, die bereits in Kraft ist, lautet, wie folgt:

Erlaß des Gesundheitsamtes in Davenport, Iowa.

„Es wird hiermit angeordnet, daß wegen der neuerdings auftretenden Influenzagefahr alle öffentlichen, Privat- und Kirchenschulen, sowie alle Hochschulen und Sonntagschulen geschlossen werden müssen. Desgleichen sind zu schließen: alle Geschäftsplätze für Groß- und Kleingeschäfte, Wandelbildertheater, sonstige Vergnügungsplätze, Bibliotheken, Lesezimmer und Vereinslokale. Ausgenommen sind die folgenden: Geschäfte für Nahrungsmittel, Restauration, Eßsäle und Hotels, Banken, Zeitungsgeschäfte, Gasolinstationen, Autohallen, Barbierstuben, Reparaturwerkstätten für Wasserleitung, Heizung und Elektrizität, Geschäfte für Heizmaterial und Apotheken.

Alle öffentlichen Tänze, Versammlungen, Privatgesellschaften, öffentliche Begräbnisse und Zweckessen sind strengstens verboten. Straßenbahnen dürfen nur so viele Passagiere aufnehmen, als Sitzgelegenheit vorhanden ist.

Influenzakranke sind angewiesen, sich sofort unter ärztliche Behandlung zu stellen und dürfen den Ort ihrer Verpflegung nur auf ausdrückliche Erlaubnis des behandelnden Arztes verlassen. Jeder Arzt ist verpflichtet, in jedem Einzelfalle an die Gesundheitsbehörde Bericht zu erstatten."

* * *

Man kann aus diesem Erlaß ersehen, daß man klüger geworden ist und dem Wiederauftreten dieser Krankheit mehr gewappnet gegenüberstehen wird. Diese heimtückische Krankheit hat schon so viele Opfer gefordert, daß in jeder es als Pflicht betrachten muß, seinen Nebenmenschen, wie auch sich selbst gegenüber, diesen Anordnungen auf das Genauste nachzukommen. Bangesein und unnötige Aufregung ist deswegen nicht nötig. Man denke einfach an das alte, immer wahre Sprichwort: „Vorsicht ist die Mutter der Weisheit."

D. R.

Koelling & Klappenbach
Buchhandlung.
206 W. Randolph Str.

Importierte Bilderbücher und Jugendschriften — Spiele — Romane und Erzählungen — Bibeln und Andachtsbücher, etc.
— Weihnachts- und Neujahrskarten — Deutsche Kalender für 1919.

Lest die „Sonntagpost"

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte, Vater und Großvater

Johann Martin Krause

im Alter von 79 Jahren am 13. Dez. 1918, morgens, sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet am Montag, den 16. Dezember statt, nachm. 2 Uhr, von der Kapelle auf dem Rosehill-Friedhof.

Anna Krause, Gattin. J. Henry, John D. und J. Jacob Krause, Söhne. Martin W. Krause, Enkelsohn. [e]fa[so]

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater

Alois F. Mueller

am 12. Dezember im Alter von 64 Jahren entschlafen ist. Beerdigung Montag, 9:30 vorm., vom Trauerhause, 1100 Larrabee Str., nach der St. Josephs-Kirche, Hill und Orleans Str., von da mit Autos nach dem St. Boniface-Gottesacker. Bitte keine Blumen. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Elisabeth Mueller, geb. Bechtloff Gattin. Joseph F. und Alois, Söhne. Kathleen und Elisabeth Mueller, Schwiegertöchter, nebst Enkelkindern. [fa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Schwager

Karl Zoeller

am Donnerstag, den 12. Dez., im Alter von 63 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt unter Leitung von A. Kircher, 1623 No. Halsted Str., am Samstag, den 14. Dezember, um 1:30 nachm., vom Trauerhause, 834 Center Str., nach der Kapelle auf dem Friedhof Montrose. Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Walter Beutle, Frau Frank Simon, Kinder. Frau Marie Demmer und Frau Rose Türk, Schwägerinnen. Carl Türk, Schwager.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Tochter und Schwester

Mamie Funk, geb. Schroeder,

am 12. Dezember im Alter von 24 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Samstag, den 14. Dez., 2 Uhr nachm., vom Trauerhause, 3848 N. Tripp Ave., mit Autos nach dem Montrose-Friedhof—Begräbnis privat. — Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Martin Funk, Gatte. Bernd und Albert Funk, Söhne. Frau Mary Schroeder, Mutter. Chris, Fred, Henry, Clara, Alice, Frau Ellie Vogt, Geschwister.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und unser lieber Vater

Joseph Huber

am 12. Dez., 1918 im Alter von 50 Jahren verschieden ist. Beerdigung am Samstag, den 14. Dez., 3 Uhr nachm., vom Trauerhause, 4119 Henderson Str., mit Autos nach dem Montrose-Friedhof. Begräbnis privat. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Amalia Huber, Gattin. Alfred, Walter, Joe, Hans, Adolph, Molly Huber und Frau Linzon, Kinder.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte, Vater und Großvater

John Martin Krause

im Alter von 79 Jahren am 13. Dez. 1918, morgens, sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet am Montag, den 16. Dezember statt, nachm. 2 Uhr, von der Kapelle auf dem Rosehill-Friedhof.

Anna Krause, Gattin. J. Henry, John D. und J. Jacob Krause, Söhne. Martin W. Krause, Enkelsohn. [e]fa[so]

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Margarete Marie,

früher 4105 N. Paulina Str., wohnhaft, am 12. Dezember im Alter von 84 Jahren gestorben ist. Trauerfeier am Samstag, den 14. Dezember, 3 Uhr nachm., auf dem Eben[illegible]. Um stilles Beileid bitten die trauernden Kinder

William, Chrik, Frau Dora Schwenz und **Henry Moritz.**

Um Sitze bitte Lake View 178 aufzurufen.

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter

Mary Troemel, geb. Schimmeyer,

nach kurzem Leiden am 12. Dezember gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 14. Dez., nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause, 5637 S. Hoyne Ave., mit Autos nach dem Mt. Greenwood-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Gustav Troemel, Gatte. Minnie und William, U. S. Marine, gegenwärtig in Frankreich, Kinder. Charles, Paul, William und Max Schimmeyer, Brüder. Frau Lizzie Fischer, Schwester.

Um Näheres bitte Yards 573 aufzurufen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

William Hoeft,

Sohn der verstorb. Wilhelmina Hoeft, am 12. Dezember im Alter von 17 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Montag, den 16. Dezbr., 2 Uhr nachm., von der Kapelle 2529 Milwaukee Ave., mit Autos nach dem Waldheim-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Rudolph Hoeft, Vater. Werner, Paul und Amanda Hoeft, Geschwister. [fra

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter und Schwiegermutter

Augusta Ester, geb. Schatz,

im Alter von 60 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Samstag, 2:30 nachm., vom Trauerhause, 11167 Eddy St., nach Montrose. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Martin Ester, Gatte. Arthur, Paul und George, Söhne. Frau Violet Luft-Ester, Schwiegertochter.

Todesanzeige.

Bayern Frauenverein von Town of Lake.

Den Beamten und Mitgliedern die traurige Nachricht, daß unsere Mitschwester

Frau Marie Schriner

gestorben ist. Die Schwestern wollen sich am Samstag nachmittag um 1½ Uhr am Eingang des Mt. Greenwood-Friedhofes versammeln, um der Verstorbenen das letzte Geleit zu geben.

Anna Zipf, Präsidentin.
Anna Kühn, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

William Gottfried Fick

im Alter von 73 Jahren entschlafen ist. Beerdigung am Montag, den 16. Dez., um 1 Uhr nachm., vom Trauerhause, 6018 Addison Ave., nach Concordia. Um stille Teilnahme bittet die trauernden Hinterbliebenen:

Dora Fick, geb. Dellman Gattin. Frau Emma Frederick, William, Frau Julia Foster, Frau Ida Nielsen, Eddie, Frau Mamie Heinrich, George und Dorothy Fick, Kinder. [fra

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Dorothea Schaefer,

geb. Steinbach, im Alter von 61 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Montag, den 16. Dez., 2 Uhr nachm., vom Trauerhause, 1850 Sheffield Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bittet die betrübte Gattin:

William Kuehn, nebst Verwandten. [fela

Todesanzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die traurige Nachricht, daß meine geliebte Mutter und unsere gute Tante

Maria Meyer

(Witwe des verstorb. John Meyer), am Mittwoch den 11. Dez. 1918 nach langem Leiden im Alter von 65 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 14. Dez., nachm. 2 Uhr, von Elliksons Kapelle, 750 W. North Ave., nach dem Arlington-Friedhof. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Rudolph Meyer, Sohn.
Rudolph Rebner, Neffe; nebst Familie.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Paul Meyer

am 11. Dez. 1918 gestorben ist. Beerdigung am Samstag, um 2:30 nachm., vom Trauerhause, 2300 Belmont Ave., mit Autos nach Winters Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Sophie Meyer, Gattin.
Walter A. Meyer, Sohn.

Um Sitze bitte Wellington 1725 aufzurufen.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser Sohn

Serg. Chas. C. Ringler

am 22. Nov. 1918 in Cleveland, Ohio, gestorben ist und am 27. November auf dem Waldheim-Friedhof, Chicago, beerdigt wurde. Eine Gedächtnisfeier findet in der evang. Nazareth Gemeinde Kirche Allgeld und Talman Ave., Pastor R. Glade, am Sonntag, den 15. Dezember statt. Die trauernden Hinterbliebenen:

Pauline Ringler-Altendorfer und Phillip Altendorfer, Eltern. George Ringler, Bruder. Marion Altendorfer, Schwester. [bofsfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

William Gottfried Fick

im Alter von 73 Jahren entschlafen ist. Beerdigung am Montag, den 16. Dez., um 1 Uhr nachm., vom Trauerhause, 6018 Addison Ave., nach Concordia. Um stille Teilnahme bittet die trauernden Hinterbliebenen:

Dora Fick, geb. Dellman Gattin. Frau Emma Frederick, William, Frau Julia Foster, Frau Ida Nielsen, Eddie, Frau Mamie Heinrich, George und Dorothy Fick, Kinder. [fra

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Bruder

J. Henry Helen

am 12. Dezember 1918 gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 14. Dezember, 2 Uhr nachm., vom Trauerhause, 2021 N. Sacramento Ave., mit Autos nach dem Montrose-Friedhof. Um stilles Beileid bittet die trauernde Schwester:

Frau Minnie Koch.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Bruder und Schwager

Karl Zoeller

am Donnerstag, den 12. Dez., im Alter von 63 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt unter Leitung von A. Kircher, 1623 No. Halsted Str., am Samstag, den 14. Dezember, um 1:30 nachm., vom Trauerhause, 834 Center Str., nach der Kapelle auf dem Friedhof Montrose. Die trauernden Hinterbliebenen:

Frau Walter Beutle, Frau Frank Simon, Kinder. Frau Marie Demmer und Frau Rose Türk, Schwägerinnen. Carl Türk, Schwager.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Tochter und Schwester

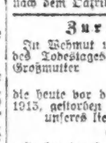
Mamie Funk, geb. Schroeder,

am 12. Dezember im Alter von 24 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Samstag, den 14. Dez., 2 Uhr nachm., vom Trauerhause, 3848 N. Tripp Ave., mit Autos nach dem Montrose-Friedhof—Begräbnis privat. — Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Martin Funk, Gatte. Bernd und Albert Funk, Söhne. Frau Mary Schroeder, Mutter. Chris, Fred, Henry, Clara, Alice, Frau Ellie Vogt, Geschwister.

Todesanzeige.

Senefelder Liedertranz.



Den Mitgliedern obigen Vereins zur Nachricht, daß

Karl Zoeller

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 14. Dezember, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause, 834 Center Str., nach dem Montrose-Friedhof. — Die Sänger sind ersucht, dem Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen.

Franz Falls, Präsident.
A. Williams, Sekretär.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin

Elizabeth Kuehn,

Tochter der verstorb. Wilhelmina Kirchoff, im Alter von 61 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Montag, den 16. Dez., 2 Uhr nachm., vom Trauerhause, 1850 Sheffield Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bittet der betrübte Gatte:

William Kuehn, nebst Verwandten. [fela

Todesanzeige.

Schwäbisch-Badischer Frauenverein der Südseite

Den Beamten und Mitgliedern die traurige Nachricht, daß Schwester

Marie Schriner

gestorben ist. Beerdigung am Samstag, den 14. Dez., nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause, 6344 Carpenter Str., nach dem Mt. Greenwood-Friedhof. Beerdigung privat.

Margaret Nagel, Präsidentin.
Johanna Beuke, Sekretärin.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Margarete Marie,

früher 4105 N. Paulina Str., wohnhaft, am 12. Dezember im Alter von 84 Jahren gestorben ist. Trauerfeier am Samstag, den 14. Dezember, 3 Uhr nachm., auf dem Eben[illegible]. Um stilles Beileid bitten die trauernden Kinder

William, Chrik, Frau Dora Schwenz und **Henry Moritz.**

Um Sitze bitte Lake View 178 aufzurufen.

Gestorben.

Anna Babette Delz,

24 Jahre alt; geliebte Tochter von Anna Karoline Delz, geb. Wenzloff, Schwester von Frau Amelia Tilly, Frau Antoinette Dethlefsen, Frau Margaret Dethlefsen, Frank Delz, jetzt im Camp Kearney, Kal., Co. F., 21. Inf. Dorothy, Frances, Florence und Ralph Delz. — Beerdigung Freitag, den 13. Dez., 10:30 vorm., vom Norweg.-Amerikan. Hospital nach Wa

Der Laden ist geöffnet jeden Abend bis Weihnachten

KOOP'S

EST. 1885 Chicago Ave. near Ashland Ave.

Der Laden ist geöffnet jeden Abend bis Weihnachten.

Sammelt Koop's Tickets; sie sind 5 Prozent wert

Wir haben uns jetzt mit einem riesigen Lager auf den Weihnachts-Andrang vorbereitet, und zwar zu so niedrigen Preisen, die Jedermanns Börse gerecht werden.

FREI Mit jedem Einkauf zu $4.00 oder darüber, der in irgend einem Teil des Ladens gemacht, geben wir frei einen prachtvollen Handspiegel — in englischem Elfenbein-Rahmen.

Seidene Blusen

Eine feine Auswahl in Georgette, Crepe de Chine und fancy Tub Seide, $5.00 Werte, — für **3.95**

Kleider für Damen

Von wollenem Serge gemacht — in Farben wie Navy und schwarz, auch einige in karrierter Seide, $12.50 Werte, für **8.95**

Kimonos

Von schwerem Flannelette gemacht, in Farben wie rosa, blau oder Lavender, in nett geblümten und persischen Entwürfen, mit Atlas garnirt, speziell, zu..... **3.45**

"Hug-me-tights"

Für Damen und Mädchen — ganz reine Wolle — Farben wie Kopenhagen, Old Rose, grün usw. — speziell, zu..... **4.95**

Dreßhemden für Männer

Von einer guten Qualität Percale gemacht, — fancy Streifen, gebügelte Manschetten, in allen Größen, reguläre 1.50 Sorte, — speziell zu **1.25**

Andere zu 1.00 bis 6.95.

Sweaters für Männer

Sweater Coats für Männer — mit schwerem Rope oder Cordigan Stitch, in Oxford od. braunem Heather, — speziell, zu **3.95**

Halsbinden

Eine prachtvolle Auslage in seidenen Four-in-Hand Halsbinden für Männer, — zu **50c bis 2.00**

Knabenblusen

Von schwerem Percale gemacht, — in fancy Streifen, mit festen weißen Linene kragen und Manschetten — die neueste Novität, — ein $1.00 Wert, — zu **79c**

Spielsachen für alle Knaben und Mädchen.

Schlitten — Steering Coasters für Knaben, 1.50 Wert, zu..... **1.19**

Schlitten — Reguläre 69c Schlitten für Mädchen, Auswahl zu.. **48c**

Toy Pianos, Mahagoni Politur, **50c bis 5.00**

Soldaten und Matrosen, in Kanonen, einige mit Zelten, zu **35c bis 1.25**

Gestopfte Tiere, Same wie gezogene Hunde, Katzen, Tiger, Elephanten u. Bären, **35c bis 2.50**

Kommt und besichtigt unser unglaubliches Lager.

Spezialitäten für Samstag

Lempke's Magentropfen

Reguläre 60c Größe; nur 2 Flaschen an jeden Kunden; Samstag nur, Flasche.... **39c**

Juliets

Filz Juliets für Damen, pelzbesetzt; Farben: grau oder braun; solide Lederschohlen und -absätze; 1.50 Wert; das Paar..... **1.00**

Halstücher für Männer

Seidene gestrickte, schlichte weiße oder weiße mit grauen und schwarzen Querstreifen; 1.25 Sorte, Stück.... **89c**

Boudoir Capes

Fancy Damen-Kappen, aus Seide Mull gemacht; schlichte Farben und fancy Figuren; mit netten Spitzen und Band besetzt, Auswahl, **25c**

Frisches und geräuchert. Fleisch

Spring Chickens, das Pfund für..... **28½c**

Sweet Pickled Spare Ribs, das Pfund..... **18½c**

Sugar Cured Corn Beef, das Pfund für..... **18½c**

Hamburger Steak, 2 Pfund..... **25c**

Leaf Schmalz, Pfund..... **27½c**

Polnische Wurst, Pfund..... **21½c**

Swift's Premium Butter, das Pfund..... **35½c**

Limburger Käse, Pfund.. **36½c**

Baum-Verzierungen

Trefft Eure Auswahl von Weihnachtsschmuck sofort; wir haben eine große Auswahl von Glaskugeln, Flitter, Cotton Ornaments und Papier-Novitäten; markiert von 3c bis..... **25c**

Puppen

Charakter-Puppen, Soldaten- und Rote Kreuz Krankenwärterinnen-Puppen usw., eine große Auswahl; 25c bis..... **1.00**

Andere aufwärts bis zu 4.50.

Schuhe

Extra feine Qualität Kid-Schuhe für Damen, spanische Absätze — allerneueste Fassons — **7.00**

Auswahl per Paar zu..

Spezialitäten

Angebrochene Partien von $3.50 und $4.00 Damenschuhen, hohe und niedrige Absätze, zum Schnüren und Knöpfen, soweit dieselben $2.50 Werte, speziell zu nur..... **1.69**

Schuhe für Knaben und Mädchen, alle aus solidem Leder, reguläre $2.50 Werte, speziell das Paar zu..... **1.65**

Schuhe für Kinder — in einfachem schwarzem oder lohfarbigem Kid, auch schwarz mit weißen und lohfarbigen Tops, Größen bis 8, spez., Paar..... **1.19**

Fels Naphta Seife, 5 Stücke zu nur 29c

Soda Crackers — das Pfund.... **15½c**

Gebrochene Cookies, das Pfund..... **10c**

Pflaumen, 2 Pfund für nur..... **29c**

Meerrettig, die Flasche für..... **9c**

„Happy Home" Catsup — die große Flasche für nur..... **20c**

Fancy Navybohnen — das Pfd. für nur **14c**

W.S.S.

Gold Medal Mehl — ½ Faß-Sack zu nur..... **1.53**

Kirk's Toiletten-Seife — speziell 3 Stücke für **29c**

Monarch Mustard — speziell die Flasche für nur..... **14c**

Englische Wallnüsse, 3 Pfund für..... **$1**

Frische gesalzene Peanuts, das Pfund für nur..... **20c**

Mittwochs-Verlustliste.

559 Tote und 1384 Schwerverwundete und 233 Vermißte gemeldet; viele aus Chicago und Umgegend.

Washington, 11. Dez. Die heutigen Verlustlisten enthalten 3151 Namen. Es sind gefallen 411, gestorben an Krankheiten 148. Schwerverwundet wurden 1384, in unbestimmtem Grade 517 und leicht 358. Vermißt werden 233.

Aus Illinois, Indiana, Michigan, Wisconsin und Iowa sind:

Vom Vormittag.

Gefallen — Korporäle: **Harold Michaelson, 3704 Harrison Str., Chicago; Joseph Sarls,** 1301 24. **Ave., Melrose Park, Ill.** Gemeine: Alfred Bingamon, Strasburg, Ill.; William Carlson, Tampico, Ill.; John Cramer, Marva, Ill.; **Fabian Hansen, 5440 Dorchester Ave., Chicago;** Albert Kersen, Grand Junction, Ja.; Benjamin Lamb, Watertown, Ill.; **Byron Popham, 6909 Ridgeland Ave., Chicago;** Steve Rypkowski, Gaylord, Mich.; Leo Sandmann, Barrington, Ill.; Herbert Schlesur, Johnson Creek, Wis.; **Henry Schmidt, 1537 Barry Ave., Chicago;** Harold Sweet, Flint, Mich.; **Nikolas Benedetti, 2906 Wells Str., Chicago;** Emil Bergquist, Superior, Wis.; Emil Boldmann, Kalamazoo, Mich.; Frank Dostal, Oxford Junction, Ja.; **Sam Pellettiere, 2203 W. Erie Str., Chicago;** Robert Scherlock, Worthington, Ja.; Albert Willmann, Algoma, Wis.

An Krankheiten gestorben — Korporal William Scherrmann, Farley, Ja. Schmiede: Edward Bolglan, Lockport, Ill.; George Schreiner, McHenry, Ill. Mechaniker John Haugen, Ferryville, Wis. Gemeine: Henry Brown, Vermont, Ill.; Harry Carpenter, New Hampton, Ja.; Walter Demlow, Champaign, Ill.; **Charles Gohr, 2505 W. Superior Str., Chicago;** Matthew Goodwin, Pella, Wis.; Walter Gnetschow, Swiß, Wis.; Harry Kimble, Speldon, Ja.; Fröy Lochbaum, Peoria, Ill.; Adolph Nielsen, Harlan, Ja.; Frebert Pahls, Merrill, Wis.; Peter Prins, Grand Rapids, Mich.; Anton Scharpf, Galena, Ill.; William Schumaker, Detroit; Macario Tagliari, Maywood, Ill.; Albert Weir, Blair Burg, Ja.; Frank Nicholas, Marble Rock, Ja.; John McEvoy, DeKalb, Ill.; Chas. Lincoln, Nashville, Ill.; Bradley Reed, Indianapolis

Schwer verwundet — Leutnants: **Edwin Smith, 6730 Lafayette Ave., Chicago;** A. H. Morgenthern, Grand Rapids, Mich.; Ralph Harpole, Nebo, Ill; Renald Johnson, Dale, Ind. Sergeanten: **George McCoo, 3759 Vernon Ave., Chicago;** Oscar Brandon, Iron River, Mich.; Hugo Larson, Rockford, Ill.; Elbert Han, Peru, Ind.; **Barney Stulinski, 2213 Lyndale Ave., Chicago.** Korporäle: Paul Draper, Heyworth, Ill.; Anthony Joseph Nettle, Detroit; **Peter Nederson, 2020 N. Kilbourn Ave., Chicago;** Leroy Stauffacher, Blanchardville, Wis.; Albert Kendall, Mounds, Ill.; Socrates Ellison, Moline, Ill.; Harry Fuller, Aurora, Ill.; Ralph Menard, Kankakee, Ill.; James Ritchie, Browning, Ill. Trompeter Carl A. Schönemann, Sterling, Ill. Mechaniker Selby F. Fletcher, Marshalltown, Ja.; Gemeine: John Christian, Burnett, Ind.; **Frank Jicics, 841 W. 34 Pl., Chicago;** Albion Konieski, Dodge Center, Ja.; John Knapp, Monona, Ja.; **Jeremiah J. Lyons, 6729 S. Robey Str., Chicago;** Walter Morris, Hutchinburg, Ind.; Cecil Durwea, Rockford, Ill.; **Lyle Hicks, 834 S. Taylor Ave., Oak Park, Ill.;** Barnes Kalanda, Wenona, Ill.; James McCaleb, Washington, Ja.; Palmer Mattson, Dodgeville, Mich.; Harry Rowe, Augusta, Wis.; George Freeman, Milwaukee; Fred Graf, Jacksonport, Wis.; Bernie Hahn, Cherokee, Ja.; George Haynes, Eau Claire, Wis.; Jesse Kaufmann, Argenta, Ill.; **Joseph Kaufmann, 3030 Poll Str., Chicago; Joseph Kennan, 605 N. Western Ave., Chicago;** Russell Kees, Harvard, Ill.; **Philip Kibbe, 5007 N. Sawyer Ave., Chicago;** Wm. Klockau, Rock Island, Ill.; Edward J. Langlamp, Potosi, Wis.; Enfred Linder, Pomeron, Ja.; Clarence Means, Indianapolis; Brooks Metcalf, Kansas, Ill.; **James Scanlon, 620 S. Hermitage Str., Chicago;** Arthur Shollen, Marshalltown, Ja.; Hans Siemsen, Center, Ja.; **Wm. Stanley, 2041 Fullerton Ave., Chicago; Emil Stegner, 3101 Flournoy Str., Chicago; Stanislaw Studzinski, 4820 Throop Str., Chicago; Chas. Svoboda, 2400 S. Troy Str., Chicago; Edward A. Swanson, 2428 N. Hamlin Str., Chicago;** Elmer G. Swift, Moorhead, Ja.; Frank Wade, Gordor, Wis.; Reid Chenen, Jackson, Mich.; Francis Dumont, Trimountain, Mich.; Herbert Strupp, Evansville, Ind.; Thomas Anderson, Murphysboro, Ill.; **Robert L. Blyth, 4130 Newport Ave., Chicago;** Frank Davat, Buckner, Ill.; Lowell Davis, Murphysboro, Ill.; Eugene Deutsch, Prairie Farm, Wis.; Michael Gaßmann, Buena Vista, Ja.; **Wm. H. Engels, 11759 Burley Ave., Chicago;** Edwin Guild, Grand Rapids, Mich.; Allen Horn, Milwaukee; Louis Jones, Modoc, Ill.; Henry Larson, Winfield, Ill.; Porter Munson, Pontiac, Ill.; Charles Owens, Decatur, Ill.; **Roman Pawelkiewicz, 5424 S. Marshfield Ave., Chicago;** John Ruba, Boyd, Wis.; **Sam Solomon, 3225 W. 12. Str., Chicago;** Roger Wadel, Monroe, Wis.; Gordon Wellington, Maville, Mich.; Clarence Heymann, Ithaca, Mich.; Fred Irwin, Earlham, Ja.; John Lottmann, Lolly, Ja.; Hurschel Pemberton, McLeansboro, Ill.; **Chas. Rosaf, 10259 Commercial Ave., Chicago;** Ralph Doty, Harvard Ill.; Harren Weisbrod Marion, Ill.; Ralph Green, Flint, Mich.; Phillip Hallod, Superior, Wis.; **Alexandria Hutchinson, 2208 Harrison Str., Chicago; John G. Hult, 1507 Ost 63. Str., Chicago;** Adolph Kuske, Osceola, Wis.; Loi Longfellow, Muncie, Ind.; Henry Nes, Grove, Ja.; Chester Polley, Cypress, Ind.; Harry Smith, Indianapolis; Alfred Thompson, North Crystal Lake, Ill.; Anthony White, Rockford, Ill.; Ron Afolen, Vanderbilt, Mich.; **Sterns Barrows, 6429 Greenwood Ave., Chicago;** Sillan Beauthuin, Brussels, Wis.; Lyle Black, Burt, Ja.; Fred Chanen, Virginia, Ill.; Francis H. Crowe, Riversides, Ill.; James Devenn, Indianapolis; Bert Dewitt, Ost St. Louis, Ill.; **Frank De Basio, 742 Forquer Str., Chicago;** Glenn Doin, Newell, Ja.; John Earlh, Aurora, Ill.; Fred Freimuth, Valmayer, Ill.

In unbestimmtem Grade verwundet — Leutnant Clifford Sample, Anderson, Ind. Sergeanten: **Elmer H. Zimmermann, 4101 Addison Str., Chicago;** Herman Batson, Sullivan, Ill.; **Jacob Sieger, 7236 Peoria Str., Chicago;** Wade Farmer, Bloomington, Ill. Korporäle: William Coad, Palmyra, Wis.; Ralph McCleary, Glenwood, Ja.; **George Hoppenstedt, 4915 W. Hirsch Str., Chicago; Charles Rosenthal, 706 Maple Ave., Oak Park, Ill.;** Alfred E. Schubert, Schleswig, Ja.; **John E. Spindler, 302 Willow Str., Chicago.** Köche: Tom Raymond, Detroit; Charles Waters, Oshkosh, Wis. Gemeine: Omar Bernier, Pontiac, Mich.; Burley Burke, Greensburg, Ind.; Joseph Cartwright, Bicknell, Ind.; Alva Rife, Edwinburg, Ind.; Frank Stotts, Ambia, Ind.; Jesse Beachum, Enfield, Ill.; **Dominick Carfallo, 448 N. Curtis Str., Chicago;** Ralph Cullen, Braidwood, Ill.; Gust. Ericsson, Marenisco, Mich.; Hermann Geist, Aurora, Ill.; Roy Glascock, Greenfield, Ind.; Francis Hafenbridge, Lawrenceburg, Ind.; Theodore Horn, New Athens, Ill.; Edward Klopp, Elizabeth, Ill.; George Laurisske, Lacon, Ill.; Allen McBride, Detroit; Perch Perkins, Morocco, Ind.; William Schultz, Shofiel., Wis.; Alexander Smith, Milwaukee, Wis.; Anton Jacobsen, Le Mars, Ja.; Fred Mesdoe, Rhinelander, Wis.; Joseph Miglio, Granville, Ill.; Wm. Nadvornil, Detroit; Ezra Olmstead, Parkersburg, Ja.; Charles Warner, Warsaw, Ill.

Vermißt — Gemeine: Robert Rogholm, Appleton, Wis.; August Schnell, Rockwell City, Ja.; Frank Sifora, Milwaukee; Albert Sowa, Hegewisch, Ill.; William Weaver, Alexander, Ind.; Bernie Whitlow, Mooresville, Ind.; John Wiglund, Cadillac, Mich.

Vom Nachmittag.

Gefallen — Korporäle: Louis Monroe, Cleveland, Ind.; Wm. Oppermann, Hammond, Ind.; James Fields, Loogootee, Ind.; Melvin Conner, Benton, Ill.; **Frank O' onnor, 2222 W. Monroe Str., Chicago;** Lester Walde, Aurora, Ill.; Alfred Grim, Waterloo, Ja. Gemeine: Rex Boher, Edwardsport, Ind.; Basil Buckley, Pontiac, Mich.; Albert Davis, Colesburg, Ja.; Joseph Demasle, Midland, Mich.; Glen Dietz, Washington, Mich.; Lloyd Graves, Morocco, Ind.; Alva Hackett, Midland, Mich.; Elmer Klanck, Steger, Ill.; Louis Knobloch, Prairie du Rocacher, Ill.; Oscar Lawrence, Princeton, Ind.; **Albert Ledwith, 5436 S. Halsted Str., Chicago;** Walerh Staszak, Detroit; Lester Wood, Luna, Ill.; Charles Donatus, Tamby, Ja.; Jerry Fidler, Farmersburg, Ind.; Albert Gronne, Elthorn, Ja.; Henry Jenson, Janesville, Wis.; Louis Munson, Spencer, Wis.; Rhort Ohrn, Moline, Ill.; Stanley Pilarski, Milwaukee; Gaiteno Sorrentino, Kenosha, Wis.; Samuel Allison, Cedar, Ja.; Peter Cantu, Davenport, Ja.; John S. Caris, Mount Pleasant, Ja.; John Danker, Lenzerne, Ja.; Claud Dan. Turner, Mich.; Fred Hetzel, Peoria, Ill.; Almer Holum, Prairie Farm, Wis.; Arthur Rees, Blairsburg, Ja.; Harry Replogle, Oakley, Ill.; Oscar Scholar, Sault Ste. Marie, Mich.

Schwer verwundet — Hauptleute: George Baker, Tomahawk, Wis.; Walter Haight, Racine, Wis.; Leo Applewhite, Ost St. Louis, Ill. Leutnants: Miles Parmeln, Urbana, Ill.; Alexander Herrold, Reynolds, Ind.; George Draheim, Beaver Dam, Wis. Sergeanten: Frank Morgan, Manitou, Ill.; Oren Shattuck, Ionia, Mich.; Alvin Hamblet, Barron, Wis.; Russell Holtry, Fort Wayne, Ind.; **Harry Pickard, 5762 Wentworth Ave., Chicago;** Leo Sheahan, Howard, Ill.; **John S. Hicks, 2211 Ost 67. Str., Chicago, Ill.;** James Horn, Janesville, Wis. Korporäle: Oscar Ewing, Des Moines, Ja. Joseph Funston, Detroit; **David Saunders, 4356 Lake Park Ave., Chicago;** Warren Stevens, Columbus Junction, Ja.; Clyde Allen, La Crosse, Wis.; **Milan Colvo, 3524 W. 22. Pl., Chicago; Fred Elsner, 4249 Wrightwood Ave., Chicago;** Albert Strain, Tustin, Mich.; John Ellison, Clarinda, Ja.; George Gillespie, Springfield, Ill.; Arthur Walters, Aurora, Ill.; Clarence Davis, Clarence, Ja.; **Morris Lurie, 4148 N. Clarendon Ave., Chicago;** Rex Cunningham, Attica, Ind.; Oscar Mueller, Belleville, Ill.; Harold Ueber, Marengo, Ill.; William Fields, Palmer, Ill. Schmied: Valentine Wurmnest, Pontiac, Ill. Trompeter: Herb Rediger, Bloomington, Ill. Gemeine: Lloyd McCarthy, Terre Haute, Ind.; **Albert Noreen, 522 Bryant Ave., Chicago;** Allen Parker, Dubuque, Ja.; **Max Rodgers, 4720 Champlain Ave., Chicago;** William Rherson, Ripon, Wis.; **Harry Sugarman, 1012 S. Marshfield Ave., Chicago;** Paul Witte, Milwaukee; Norman Anderson, Rice Lake, Wis.; Clarence Brasher, Milan, Ill.; Fred Brenning, Sparta, Ill.; Isaac Denhese, Stour Center, Iowa; Christ Dos, Sheboygan, Wis.; **Bulos Harb, 12 W. 18. Str., Chicago;** Edwin Johnson, St. Croix Falls, Wis.; Arthur Knutson, Ratcliffe, Iowa; **Fred Baier, 1142 S. Albany Ave., Chicago;** Wm. Casey, Hollander, Wis.; William Denhartog, Dainier, Ja.; Wm. Ehelman, Kewanee, Ill.; Emmett Funkhouser, Anderson, Ind.; **Elmer Hebner, 114 Marengo Ave., Forest Park, Ill.;** Harrison Hollenback, Morley, Mich.; Walter Prange, Sheboygan Falls, Wis.; **Joseph Rothstein, 919 Lytle Str., Chicago; Herman Rudolph, Elmhurst, Ill.;** Edwin Schneider, Edwardsville, Ill.; Gardner Throm, Mattoon, Ill.; Edw. Tobolski, Milwaukee; Joseph Ambrose, La Crosse, Wis.; Edgar Bower, Marysville, Ind.; **Soloman Brown, 1312 S. Jefferson Str., Chicago;** Harry Buck, Merrill, Wis.; **John Carpenter, 255 W. Chapel Str., Chicago;** Edgar Cockrell, Gwin, Ja.; Archie Countryman, Genoa, Ill.; Arthur Schoch, Green Bay, Wis.; Harold Fasid, Hillsboro, Ill.; Ralph French, Floria, Ja.; Max Gruenberg, Noddersville, Mich.; **Michael Hanlen, 5716 Lowe Ave., Chicago;** Chris Nebmer, Ontonagan, Mich.; Emel Pettit, Minton, Ill.; Wilbur Ruby, Sellersburg, Ind.; **Charles Schmidt, 3001 N. Albany Ave., Chicago;** Claud Church, Geneva, Ind.; Harold Deeis, Galesburg, Ill.; Charles Deeber, Peoria, Ill.; Theodore Gallis, Maryville, Wis.; **Julius Hoelter, 1134 S. Ashland Ave., Chicago;** Handen Howes, Custer, Ill.; **Albert Klosterman, 723 W. 64. Str., Chicago; Christian Loehde, 4741 N. Monticello Ave., Chicago;** Autowin Moen, Eau Claire, Wis.; **Louis Pokrywka, 1869 Hohne Ave., Chicago;** Medica Houk, Centerville, Ja.; Frank Larson, Geneva, Ill.; Guy Noggle, Harvey, Ill.; Golden Oakley, Toledo, Ill.; **Charles O'Keefe, 320 N. Sacramento Boul., Chicago; Joseph Olsil, 601 S. Sechste Ave., Maywood, Ill.;** Jay Thompson, Byron Center, Mich.; Walter Usher, Cedar Rapids, Ja.; Theodore Wright, Williamsburg, Ind.; Reginald Furzer, Middleton, Mich.; Ernest Jackson, Madison, Wis.; Isadore Kay, Sellersburg, Ind.; Albert Kersbergen, Sheldon, Ja.; Harry Langlen, Paoh, Ind.; Elrod Robinson, Springfield, Ill.; Clarence Turner, Petersburg, Ill.; William Hagerty, Epworth, Ja.; Edward Hansen, Hinckley, Ill.; Mitchell Hill, Muncie, Ind.; **Robert Horn, 902 S. Lincoln Str., Chicago;** Joseph Hydron, Edwardsville, Ill.; Orville Kindig, Burlington, Ja.; Joseph Kuehnle, Neenah, Wis.; Leon Leddick, Elsie, Mich.; **Elias Morrison, 422 S. Wells Str., Chicago; Alexander Norvell, 5517 Paulina Str., Chicago; George O'Brien, 2639 N. Ashland Ave., Chicago;** Edward Parr, St. Charles, Ill.; **Joseph Sparks, 1466 N. Ashland Ave., Chicago; George Sparrow, 1104 W. 61. Str., Chicago;** Alex Sternberg, Chester, Ill.; **Henry Adams, 439 S. Koie Str., Glencoe, Ill.;** Walter Augustinack, Detroit; Walter Barkow, Cumberland, Wis.; **Oscar Barrett, 132 Pine Str., Chicago;** Oliver Baffinger, Harrisburg, Ill.; **Henry Boakes, 4017 Cornelia Ave., Chicago;** Hermann Brackfick, Van Horn, Iowa; Stephen Kassida, Kewanee, Ill.; **Rich. Dagian, 2732 W. Chicago Ave., Chicago;** Alfred Davids, Gresham, Wis.; Francis Drake, Winterrobd, Ill.; **Frank Andrews, 9321 University Ave., Chicago;** Lawrence Barnard, Dayville, Ill.; James Beau, Delavan, Wis.; Joseph Bohatkiwicz, Kenosha, Wis.; Paul Brigham, Fond du Lac; Benjamin Bush, Knoxville, Ja.; **Salvatore Bartucci, 725 S. Loomis Str., Chicago;** Arthur Blair, Newpoint, Ind.; Frank Blatnik, Joliet, Ill.; **James Fuquay, 3110 Wabash Ave., Chicago;** Hermann Habeck, Coppers, Wis.; **Anton Abraham, 7323 S. Paulina Str., Chicago;** Robert Byrns, Bradley, Ill.; Thomas Deggerlia, Alton, Ill.; Ohmer Delaurier, Detroit; Oscar Engen, West Prairie, Wis.

In unbestimmtem Grade verwundet: Korporäle: Laverne Devine, Sandwich, Ill.; Jay Dodge, Popo, Ill.; Leroy Arritt, Hoppeston, Ill.; Mechaniker: Arthur Tourscher, Hudson, Wis. Trompeter: Joseph Cominsh, Hammond, Ind. Gemeine: Clifford Blair, Fontanelle, Ja.; Jesse Blazek, Cromwell, Iowa; Ernest Bluhm, R. R. 5, Muskegon Heights, Mich.; Tom Chertwinski, Vanderbilt, Mich.; Roy Chester, Kent, Ill.; Philip Jelhelm, Elgin, Ill.; **Harry Flood, 3309 Irving Park Boul., Chicago;** Hans Hansen, Des Moines, Ja.; Clifford Munnagh, Kokomo, Ind.; William Webster, Burn City, Ind.; **George Wainwright, 3236 Rhodes Ave., Chicago;** Ralph Ketchum, Baraboo, Wis.; **William Reinke, 1253 N. Carolina Str., Chicago; Benjamin Schiller, 3533 W. 13. Place, Chicago;** Charlie Schwary, Charlton, Ja.; **Walter Terowicz, 1901 Ohio Str., Chicago;** Gus Waters, Charleston, Ill.; Clarence Welch, Cedar, Mich.

Vermißt: Leutnant **George West, 4072 Sheridan Road, Chicago.** Sergeant: **John Chernenak, 2107 Auburn Str., Chicago.** Korporäle: Oscar Quick, Tahlorville, Ill.; Roy Bunnell, Wolcott, Ind. Mechaniker: George Bell, Pontiac, Mich. Gemeine: Lawrence Lantz, Tahlorville, Ill.; **Bert Moroni, 117 29. Str., Chicago;** Hans Moriedt.

(Fortsetzung auf der 6. Seite.)

CASTORIA

Für Säuglinge und Kinder

Gebrauch Seit Mehr Als 30 Jahren

Immer mit der Unterschrift von Chas. H. Fletcher

THE HUB

Henry C. Lytton & Sons

Subway

Der einzige Basement-Verkaufsraum, welcher ausschließlich wohlfeilen zuverlässigen Kleidern für Männer und Knaben gewidmet ist.

Spezieller Verkauf von einem Fabrikanten Ueberschußlager, eingekauft unterm Wholesale-Preis

Ueberzieher

Kein einziger Ueberzieher in der Partie weniger wert als $25

$18.50

Alles schwere u. reinwoll. Stoffe. Größen für alle Männer.

Eine seltene Gelegenheit für eine große Gelderspamis an einem guten dauerhaften Winter-Ueberzieher. Diese Kleidungsstücke wurden gemacht um im Kleinhandel zu $25, $27.50 und welche bis zu $30 verkauft zu werden. Wir kauften dieselben als Ende-der-Saison Partien von den Fabrikanten zu einem wirklichen Schleuderpreis, der es uns ermöglicht, Euch diese wundervollen Kleidungsstücke zu Preisen zu offerieren, wie sie heute sonst nirgends in Amerika anzutreffen sind. Fast alle beliebten Moden der Saison 1918 sind in einer Auswahl von reinwollenen Stoffen vertreten, in einfachen Geweben sowie in geschmackvollen Mischungen, zu..... **$18.50**

Knaben-Anzüge, -Ueberzieher und -Mackinaws. Dies sind wirklich geldersparende Werte in schweren Winterstoffen, besonders dauerhaft geschneidert. Die **Anzüge** haben ein extra Paar von vollständig gefütterten Hosen. Auch einige neue Militär-Moden mit einem Paar Hosen. Die **Ueberzieher** in fancy Mischungen und schlichten Farben in Ulster- und Gürtel-Moden. **Mackinaws** in Gürtel- und Halb-Gürtel-Moden in praktischen dunklen Plaids. Alle Größen zu..... **$9.75**

Männerhosen Special. Berühmte Hub Special und Excello Fabrikate aus dauerhaften Stoffen, in gestreiften Kammgarnen, fancy Cheviots und Cassimeres und blauen Serges. Alle Größen von 28 bis 50 Taillenmaß, speziell zu..... **$5.95**

Union Suits für Männer, schwere graue wollene Mischungen, mittel gerippt, Closed Crotch, Größen 36 bis 46, gut gemacht, warm und dauerhaft, zu..... **$2.45**

Der Verkauf beginnt Samstag Vormittag

The Store of To-day and To-morrow

THE FAIR

Founded 1875

State, Adams and Dearborn Streets

Spezial-Abteilung, auf dem Zweiten Floor

Wir haben von der Stewart Phonograph Corp. deren ganzen Vorrat von Maschinen gekauft, und morgen beginnen wir einen der sensationellsten Phonograph-Verkäufe, der je abgehalten wurde.

$8.50 Stewart PHONOGRAPH $4.25

Dieser berühmte Phonograph spielt alle Records

Second Floor

Niemals vorher, soweit wir mit dem Phonographen-Geschäft vertraut sind, ist dem Chicagoer Publikum eine so außerordentliche Gelegenheit geboten worden — eine Gelegenheit, sich einen guten Phonographen von zuverlässiger Qualität zu genau der Hälfte des Preises zu sichern. Dieser Verkauf ist das Ergebnis eines Geschäftsabschlusses, wodurch wir das ganze Lager der Stewart Phonograph Corporation übernommen haben, welche die Herstellung der Maschinen eingestellt hat, infolge der Umbauten in ihrer Anlage zur Herstellung von Kriegsartikeln.

Jedes Heim kann einen Phonographen haben zu diesem wundervoll niedrigen Preise

Der Stewart Phonograph hat einen nationalen Ruf für seine ausgezeichnete Qualität. Er ist ausgestattet mit dem Stewart Universal Reproducer, er spielt jeden Rekord von irgend einer Größe, von jedem Fabrikat, zu jedem Preis. Hat Instantaneous Time Control, Automatic Needle Stop, verbesserten Stewart Silent Motor und verbesserten Tone Arm und Sound Chamber, der ihn berühmt macht für Umfang, Reinheit und Schönheit des Tones. Der Standard Preis ist $8.50, weil wir aber eine so riesige Quantität kauften, können wir Euch den Vorteil einer großen Preisermäßigung geben. Morgen offerieren wir diesen 8.50 Stewart Phonographen zu $4.25 — genau zum

Halben Preis

SILVER BROTHERS,
76 W. Madison St., Between Dearborn and Clark

Silver Brother's

Weihnachtsgeschenke für Euch —und alle anderen Kunden

Liberty Bonds Accepted

$2 Paar feinste Männer-Glacehandschuhe absolut frei an jeden Kunden am Freitag und Samstag.

Offen abends bis Weihnachten

Macht Eurem Soldaten oder Matrosen, der in's Zivilleben zurückkehrt, das Leben so angenehm wie möglich — erfreut Gatten, Vater, Bruder und Freund mit etwas, was wirklich praktischen Wert hat — oder Kauft Euch ein Weihnachtsgeschenk, das beste aller Geschenke —

Silver Brother's
2 Paar Hosen Anzüge
$16.50—$21—$25—$28

Ihr könnt Euch weit und breit umsehen, ohne so gute 2 Paar Hosen Anzüge zu finden, wie diese. **Erspart volle $10, indem Ihr hier kauft.** Ihr werdet ein extra Paar Hosen **umsonst** erhalten — und das bedeutet, daß jeder Dollar, den Ihr ausgebt, **doppelt** so weit reicht bei Silver Brothers — er kauft die **doppelte Brauchbarkeit** und den **doppelten Wert,** an die Ihr gewöhnt seid, wenn Ihr anderswo kauft. Jede Mode — jeder Stoff — jedes wünschenswerte Muster — in einer riesigen Auswahl. Einbegriffen sind reiche Cassimeres, Worsteds, Cheviots, Tweeds usw., in Gürtel-Rücken, militärischen, anschließenden und halb anschließenden Modellen.

Ueberzieher
für Männer und junge Männer
$15—$20—$25

Ebenso wundervolle Werte, wie sie in unseren zwei Paar Hosen Anzügen geboten werden, stellen auch Silver Brothers' Ueberzieher dar. Modische und flotte Ueberzieher. Ueberseht nicht diese außerordentlichen Werte. Meltons, Fleece-Cloths, Broadcloths, Velours, Worsteds usw., — ein äußerst reichhaltiges Lager.

Absolute Zufriedenstellung garantiert oder Geld zurückerstattet.
Nichts berechnet für Aenderung. Nichts für Ablieferung berechnet.

SILVER BROTHERS
76 W. Madison St.

Fishers neuester Plan.

Geht dahin, daß die Stadt Hochbahnen und Straßenbahnen pachte.

Dann städtischer Betrieb.

Die Abänderung von zwei Gesetzen dazu nötig. — Stadtratsausschuß wird die Sache in Erwägung ziehen.—Abwässerungsbehörde setzt Steuern herab.

Der städtische Sonderanwalt für Straßenbahnangelegenheiten, Walter L. Fisher, von welchem bekanntlich die bei der letzten Wahl von den Stimmgebern ganz entschieden zurückgewiesene Verkehrsordinanz stammte, hat einen neuen Plan zur Lösung der Straßenbahnfrage entworfen und ihn gestern einem Unterausschuß des stadträtlichen Verkehrsausschusses unterbreitet. Dieser Vorschlag besteht darin, daß die Stadt die Straßenbahnen sowohl, wie auch die Hochbahnen pachte und sie dann als städtisches Unternehmen betreibe. Um dies zu bewerkstelligen, sagt er, ist zunächst die Abänderung zweier Staatsgesetze nötig. Das sogenannte Korporationsgesetz muß derartig umgestaltet werden, daß es die Verschmelzung der Hochbahn- und der Straßenbahnlinien gestattet, und dem auf die Stadtverwaltungen bezüglichen Gesetz ist die Bestimmung einzuverleiben, daß sie öffentliche Nutzbarkeiten pachten dürfen. Sobald die Legislatur diese Bestimmungen getroffen hat, stehen der Ausführung des Plans nach Herrn Fishers Ansicht keinerlei Schwierigkeiten im Wege.

Das Gesetz, welches die in Privatbesitz befindlichen öffentlichen Nutzeinrichtungen unter die Jurisdiktion der Staatskommission stellt, bezieht sich nämlich nicht auf die von der Stadt betriebenen Nutzeinrichtungen, sodaß jener also ihre Macht genommen wäre. Zu diesen Abänderungen würde sich die Legislatur aber, nach Herrn Fishers Meinung, weit eher bereit finden lassen als zum Widerrufen des Gesetzes. „Es könnte ein Pachtkontrakt abgeschlossen werden," sagte der Anwalt, „welcher im Großen und Ganzen dieselben Bestimmungen enthält wie die Verkehrsordinanz, die also den Verkehrsgesellschaften genehm sein würden. Die Pachtsumme könnte aus den Einkünften bestritten werden."

Der Unterausschuß wird den Plan in Erwägung ziehen und später sein Urteil darüber abgeben. Es fragt sich vor Allem, wie hoch sich der Pachtpreis stellen wird. Er muß sich natürlich auf den Wert des Eigentums stützen, welches nach Ansicht hervorragender Sachverständiger von den Gesellschaften um etwa $50,000,000 zu hoch angegeben wird.

Geschenk für Steuerzahler.

Die Abwasserbehörde hat den Steuerzahlern ein Geschenk von $644,423.50 gemacht, indem sie beschloß, die an Steuern zu erhebende Summe um diesen Betrag zu verringern. Sie verfolgte in früheren Jahren stets den Plan, die Kosten für dauernde Verbesserungen durch Bondsausgaben zu decken, des Krieges und seiner Einwirkung auf den Bondmarkt wegen beschloß man aber, im Frühjahr das Geld dieses Mal durch Steuern aufbringen zu lassen. Da nun inzwischen der Waffenstillstand geschlossen wurde und sich die Sachlage dadurch vollständig änderte, der Bondmarkt auch wieder seine frühere Gestalt annahm, so hielt man es für angebracht, wieder zu der früheren Politik zurückzukehren.

Hispanolisch.

Fünfzehnjährige bearbeitet lästigen Verehrer mit dem Dolch.

Weil er sie angeblich belästigt hatte, wurde gestern abend der 15jährige Peter Gloesener, Nr. 1664 Bryn Mawr Ave., von der gleichaltrigen Marg. Spaelgens, Nr. 1414 Ratcher Ave., durch mehrere Dolchstiche in den Rücken schwer verletzt.

Das junge Mädchen hatte mit einer Freundin ein Wandelbildertheater an Clark Str. und Balmoral Ave. besucht, und die beiden befanden sich auf dem Heimwege, als sie von einer Rotte junger Burschen gestellt und durch rüpelhafte Bemerkungen beleidigt wurden. Da sie die jugendlichen Rauhbeine nicht anders loswerden konnten, verfiel Margaret auf den unseligen Gedanken, von dem Dolch, welchen sie — aus welchem Grunde, konnte bisher nicht festgestellt werden —bei sich trug, Gebrauch zu machen. Sie wird sich deswegen vor Gericht zu verantworten haben. Der junge Gloesener befindet sich in ärztlicher Behandlung.

Unter falscher Flagge.

Zwei Banditen stellen sich ihrem Opfer als Sicherheitsbeamte vor.

Von zwei Männern, die sich unberechtigter Weise für Sicherheitsbeamte ausgaben, wurde in ihrer Wohnung, Nr. 610 Wrightwood Avenue, Frau Josephine Cleary McMahon niedergeschlagen, mißhandelt und um $600 und ihre Schmuckſachen beraubt. Einer der Kerle wurde in Haft genommen; er nennt sich John Reinholz und will Nr. 2636 Nord Clark Straße wohnen. Er behauptet, daß der andere, dessen Name Eugen Schubt sei, sich im Besitz der geraubten Sachen befinde. Reinholz wurde unter den auf tätlichen Angriff, sowie Diebstahl lautenden Anklagen gebucht.

Leset die „Sonntagpost".

KLEE BROS & CO.

Milwaukee und Ashland Aves. | **Zwei Läden** | **Belmont und Lincoln Aves.**

Ueberzieher für Geschenke

Was ist schließlich nach langem Nachdenken ein besseres Geschenk, als ein Ueberzieher? Was bietet ein mehr nützliches und dauerndes Geschenk? Diesen Standpunkt vertretend, könnt Ihr hübsche Geschenke bei Klee's auswählen. Wählt Ueberzieher oder Anzüge aus unserem riesigen Lager, die berühmtesten Fabrikate Amerika's, allerneuesten Fassons, zu niedrigsten Preisen — und Euer Geschenk wird ein willkommenes sein.

Von morgen an haben wir Abends offen bis Weihnachten

Ueberzieher zu $25—Gut gemacht aus reinwollenem Melton, Kersey und fancy Ueberzieherstoffen; konservative, militärische, Ulsterette und Ulster Modelle; dies sind große Partien, dauerhafte, moderne Ueberzieher, jeder einzelne ein großer Wert für das Geld **$25**

Ueberzieher zu $30—Aus feinstem St. George Kersey, dem berühmten Metcalf Mills' Melton und hochfeinen Ueberzieherstoffen gemacht; alle neuesten Waist Saum und konservative Modelle; wir empfehlen diese Ueberzieher als außergewöhnliche Werte, zu **$30**

Ueberzieher zu $35—Die populären, aber seltenen Knit Knot Stoffe, eleganten Blanket Back Chinchillas, Vicunas und populären Iridescent Stoffe; militärische, Waist Saum, Ulster und konservative Modelle; wir sicher überzeugt, daß die Qualitäten unerreicht dastehen, zu **$35**

Pelz-Kragen aus bestem Hudson Seal auf reinwoll. Ueberziehern in Waist Saum, Ulsterette und Ulster Modellen — große Auswahl, in Stoffen, Futter, Fassons etc. entsprechend markiert; prächtige Kleidungsstücke mit Satinfutter, zu **$75, $60, $50** und..... **$40**

Ueberzieher für Knaben

Hübsche Russian Ueberzieher für Knaben von 2½ bis 10 Jahren; aus grauem Chinchilla oder reinwollenen fancy Stoffen gemacht, und mit Gürtel rundherum. Speziell Samstag zu..... **$5.50**

Juvenile Anzüge

Große Partie von Anzügen für kleine Knaben von 2½ bis 9 Jahren; aus schweren fancy Cassimeres gemacht; Qualität und Wert werden selten zu einem so niedrigen Preis offeriert. Samstag zu.. **$4.95**

Ueberzieher für Männer und junge Männer sind praktische Geschenke für Weihnachten

Wählt Euren Winterüberzieher hier am Samstag aus von unserem großartigen Lager von neuen Chesterfield Staple-Modellen für Männer, in Oxford grau oder schwarzen Vicunas, Kerseys oder Meltons, ebenfalls fancy Mischungen in Ulsters; alle Größen. Spezielle Modelle für junge Männer in Waist Seam, Gürtel-Rückseite und Ulsterettes, in fancy Mischungen oder schlichten Farben, zu einer positiven Ersparnis von wenigstens $5 bis $7 an jedem Kleidungsstück; markiert zu $40, $35, $30 und zu..... **$25.00**

Offen Samstag abends und jeden abend bis Weihnachten.

1919 Kalender frei an alle Kunden

Herbst- und Winter-Anzüge für Männer und junge Männer

All die neuesten Modelle, Stoffe und Muster der Saison, zu einer großen Preisersparnis, zu

$35, $30, $25 und $20

Mütter! Kommt mit den Knaben nach Cooper's, und wählt für sie einen Weihnachts-Anzug oder -Ueberzieher aus, nach der richtigen Mode zu dem richtigen Preis.

Weihnachts-Hauptquartier für nützliche Feiertagsgeschenke für Männer und Knaben

Weihnachts-Hemden, Halstrachten, Handschuhe, Strümpfe, Taschentücher, Hüte, Pelzkappen, Mufflers und so weiter, in Feiertags-Schachteln.

Cooper CLOTHING CO.

Ecke Lincoln, Belmont und Ashland Avenues

Mittwochs Verlustliste.

(Fortsetzung von der 5. Seite.)

Gardner, Ill.; Homer Meyer, West Baden, Ind.; **Edward O'Hara, 936 Orleans Str., Chicago;** Bigert Olin, Amery, Wis.; Anthony Papernik, Lansing, Mich.; Cecil Pickard, Kempton, Ind.; Charles Sadler, Cascade, Ia.; **Joe Shestak, 1414 Lunis Str., Chicago; Antonio Andricciolo, 923 Blue Island Ave., Chicago;** Fred Baltz, Millstadt, Ill.; Fred Bentley, Mount Sterling, Ia.; **Elmer Christoph, 1644 Sherwin Ave., Chicago;** Gilbert Andis, Scottsburg, Ind.; John Anderson, Sioux City, Ia.; **Edward Baumhardt, Morton Grove, Ill.:** Alfred Beach, Lansing, Mich.; Clifford Cassadan, Elkhart, Ind.; Charles Dwyer, Cedarville, Ill.; Benjamin Fink, Grant, Mich.; Ben Garcia, Milwaukee; **Thomas Hosir 3743 Lowe Ave., Chicago:** Dev Johnson, Galesburg, Ill.; Robert Jolson, McLeansboro, Ill.; Parks Mille Peru, Ind.; **Leroy Rees, 2922 Logan Boul., Chicago;** Roy Roberts, Brookfield, Ind.; Frank Zorman, Sheboygan, Wis.

Von der Flotte.

Gefallen: Gemeine: Olna Cain, Medora, Ill.; Delbert Jordan, Edfield, Ill.; Samuel Shunk, Detroit; Oreal Smith, Danville, Ill.; **Maximilian Stanley, 736 N. Western Ave., Chicago.**

An Wunden gestorben: Gemeine: **Cornelius Pol, 1463 W. 73. Place, Chicago;** Frank Wiertz, Neillsville, Wis.

Schwerverwundet: Sergeant: **Odin Thomasen, 2155 Summerdale Ave., Chicago.** Gemeine: Harry Dollard, Bay City, Mich.; Clement Hynes, Duffield, Mich.; Earl Goff, Bruce, Wis.; **John Meehan, 3555 Southport Ave., Chicago.**

An Wunden gestorben, früher als vermißt gemeldet: Gemeiner Tony Gandy, Georgetown, Ill.

Im Kampf gefallen, früher als schwer verwundet gemeldet — Korporal Emil J. Mattingly, Connelburg, Ind.; Gemeiner Leonard Anderson, Milwaukee.

Vermißt, früher als schwer verwundet gemeldet — Frank Neal, Shelbyville, Ill.

Gefallen, früher als vermißt gemeldet — Korporal Gerhard M. Albers, Oakdale, Ill.; Gemeine: Charles C. Dozois, Detroit; Earl L. Hoven, Belvidere, Ill.; Charles W. Schaefer, Belleville, Ill.; Mahlon D. Unger, Lafayette, Ind.; **Joseph Pulchas, 2222 22. Str., Chicago.**

In Dienst zurück, früher als vermißt gemeldet — **Harry E. Hardy, 1324 Carmen Ave., Chicago:** Leonard Hender, Havana, Ill.; **John C. Clowry, 5641 Indiana Ave., Chicago;** Thomas McCarthy, Stiles, Wis.; Kenneth P. Martin, Danville, Ill.; Edward C. Michels, Albion, Ill.; Chas. N. Noebler, Mayville, Wis.; Bert McKinley, Obenhoff, Houghton, Mich.; Alexander Nomej, Detroit; **Mike Nouchins, 2133 North Ohio Ave., Chicago;** Leo J. Ryan, Sycamore, Ill.; Frank E. Soules, Bluffton, Ind.; Jerry M. Stepanek, Cicero, Ill.; George L. Thurston, Farmington, Ill.; Hugo W. Weidemann, Sheboygan, Wis.

Gestorben, früher als vermißt gemeldet — Leutnant **David B. Harris, 5[illegible] Dorchester Ave., Chicago.**

Schwer verwundet, früher als vermißt gemeldet: **Frank P. Babrycki, Oshkosh, Wis.**

Bell System — CHICAGO TELEPHONE COMPANY — LOCAL AND LONG DISTANCE TELEPHONE — BELL SYSTEM — AMERICAN TELEPHONE & TELEGRAPH CO.

Reduktion der Kosten für Telephon-Anlagen

Das Publikum wird auf die vom General-Postmeister verordneten Ermäßigungen der Kosten für die Anlage telephonischer Verbindung aufmerksam gemacht, die in der von ihm erlassenen Verfügung Nr. 1931 vom 28. August 1918 enthalten sind.

Beginnend am 1. Dezember 1918 treten die Berechnungen für Anschlußarbeit, die sich auf alle Arten des Telephondienstes beziehen, sowohl für neue Anlagen, wie für Verlegungen von einer Wohnung nach der anderen in Kraft.

Wo neue Verbindungen und Telephone angelegt werden müssen, sind die Kosten..... **$3.50**

Wo bereits Verbindung besteht und Telephone sich im Hause befinden, die ohne Wechsel benutzt werden können, sind die Kosten..... **$1.50**

In den Fällen, wo es sich um ganz neue Kunden handelt, müssen die Kosten für die Anlage der Verbindung bezahlt werden, ehe die Verbindung hergestellt wird.

CHICAGO TELEPHONE COMPANY

Nachtrag.

Verwundet oder krank, früher als tot berichtet: Gemeiner Roy Wilson, Champaign, Ill.; Korporal Harold Hood, Ann Arbor, Mich.; Gemeine Carl Raimond, Cadmus, Mich.; Edward Stiles, Grand Rapids, Mich.; Otto Wiskmeier, Burlington, Ia.; George F. Smith, Rolfe, Ia.

Zum Dienst zurückgemeldet, bislang als gefallen gemeldet: Gemeine Henry Oberthur, Süd Kaukauna, Wis.; Walter Roach, Hubbardston, Mich.; Stanley Grover, Waukesha, Wis.; Sam Todor, Indiana Harbor, Ind.

An Wunden oder Krankheit gestorben, früher als vermißt gemeldet: Gemeine **Otis Evans, Gresham, Wis.;** Wm. Hill, Parton, Ill.; John Bell, St. Lawrenceville, Ill.

Verwundet, früher als vermißt gemeldet: Korporal **Thomas Burne, 10502 Ewing Ave., South Chicago;** Gemeine Charles Miller, Port Huron, Mich.; Angelo Lee, Carnegbi, Ill.; Russell Loper, Mason City, Ia.; Roy Manning, Ost St. Louis, Ill.; G. Olinto, Detroit; John Pierre, Appleton, Wis.; George Platt, St. Paul, Ind.; Steve Szitas, East Chicago, Ind.; Wm. Schueteman, Sioux Center, Ia.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der „Abendpost".

— Gefährliches Thema. — „Ich habe gestern im Meier'schen Familienkreise einen kleinen Vortrag über die Geselligkeit gehalten, muß mich aber nicht ganz klar ausgedrückt haben."— „Warum?" — „Die Frau Meier behauptet heute, ich hätte um ihre Aelteste angehalten."

— Aha!—Einbrecher: „Herrschaft, hab' ich heut nacht 'mal wieder schlecht geschlafen — da muß ich rein wieder auf dem Strafgesetzbuch gelegen sein!"

— Aus dem Examen.— „Fräulein Kandidatin, nennen Sie mir ein Ehehindernis!" „Wenn keiner kommt!"

— In den Flitterwochen. — Junge Schriftstellersgattin (als sie eine neue Novelle ihres Mannes liest, in der Reisen, Liebe, Ehebruch u.s.w. vorkommt): „Und das willst du alles erlebt haben ..... Du glückliches Scheusal?!"

— Verblümt. — 1. Herr (schwärmerisch auf die stark dekolletierte Gräfin deutend): „Nicht wahr, das Gewand der Gräfin gleicht tatsächlich einem Gedicht —!" 2. Herr: „Na, — ich finde, das ist schon mehr — ein Gedankensplitter — —"

Leset die „Sonntagpost".

Offen morgen Abend und jeden Abend bis Weihnachten.

Our Basement
Boston Store

STATE MADISON and DEARBORN STS.

Ein 88c Verkauf von Seide

von 8:30 bis 9:30 Samstag abends.

Seid Ihr einer der Tausende, welche diesen jährlichen Abendverkauf in den verflossenen Jahren in unserem Basement besucht haben? Der Preis sieht allerdings nicht sehr bekannt aus, aber wir versprechen Euch größere Werte, als sie Euch je geboten worden sind, Werte, die ganz Chicago in Erstaunen setzen und die riesigsten Mengen heranziehen werden — unser ganzer Basement-Seide-Verkaufsraum wird dem Verkauf dieses einzigen Artikels morgen abend von 8:30 bis 9:30 Uhr gewidmet sein — eingeschlossen sind:

2,230 Yds.	2,085 Yds.	1,565 Yds.	2,280 Yds.	1,975 Yds.	2,225 Yds.
40-zöllige	36-zöllige	36-zöllige	36-zöllige	36-zöllige	36-zöllige
reinseidene	Satin ge-	Novelty	fancy Taf-	Imperial	farbige
Crepe de	streifte Taf-	Plaid Lon-	fetas und	Satin Mef-	Chiffon
Chines,	fetas	ifines	Satins	falines	Taffetas

Die gewünschte Seide für Kleider, Waists, Kimonos, Fancharbeit etc., etc. — die Gewebe, Muster, Entwürfe und Farben sind in größter Nachfrage — dieselbe Seide, für die Ihr $1.59 bis $2.29 in irgend einem anderen Laden bezahlen müßt, morgen abend von 8:30 bis 9:30 die Auswahl aus der ganzen Partie, ohne Rücksicht auf die wirklichen Kosten oder wirklichen Wert (keine Post- oder Tel.-Bestellungen); die Yard **88c**

Handschuhe

Jersey Gauntlet Knaben-Handschuhe; mit Leder-Manschetten, nur in dunklen Farben — Spez. Boar zu nur **59c**

$1.00 waschbare Chamoisette Handschuhe für Damen — in lohfarbig und braun — spezielt für Samstag zu nur **85c**

9:30-11:30 Vorm.

Samstag früh in unserem Basement von 9:30 bis 11:30 Uhr offerieren wir Bombazine Rubberized Roben-Mäntel für Mädchen, mit Patch-Taschen, Kragen hoch am Halse zu knöpfen — nur in lohfarbig; mit dazu passender Hood. Größen 6 bis 14, spezielt für nur **89c**

Taschentücher

1 Ecke bestickte Taschentücher für Damen, mit hübsch geblümten Entwürfen, 3 oder 6 in fancy Schachtel verpackt, wert 79c, zu nur **59c**

Hohlsaum Initial Taschentücher für Männer, mit hochfeinem Longfellow Initial u. ½zöll. Saum, 4 in fancy Bilder-Schachtel; Schachtel zu **48c**

Männermützen

$4.00 schwarze Conch-Pelzmützen für Männer, soweit sie reichen, sehr spezielt für den Samstag-Verkauf zu

$1.98

Reinwoll. blaue Serge Mützen für Knaben — mit franz. Tops und Ohrbändern, nur

$1.19

9:30 bis 11:30 Vorm.

Samstag morgen in unserem Basement von 9:30 bis 11:30 Uhr: Weiße Marseilles Muster gesäumte Bettdecken, aus bester Sea Island Baumwolle, für doppelte Betten, weicher Finish (nur eine an jeden Kunden) — reguläre $2.50 Werte — spezielt Stück zu nur **$1.57**

Aepfel

Carry-with Korb Wenatchee Valley Jonathan Aepfel — (nur 1 Korb an jeden Kunden) — keine abgeliefert — der Korb zu

83c

Winterkleider f. Männer etc.

Für Samstag offerieren wir wiederum Ueberzieher zu einem radikal niedrigen Preise; eingeschlossen in diese Partie sind konservative schwarze u. oxfordgraue Ueberzieher, ebenso fancy Modelle in Ulsters, Ulsterettes, Gürtel-Rücken und Gürtel rund herum Fassons, die meisten davon aus reiner Wolle, viele haben Satin-Aermelfutter, Größen 34—48, vorzügliche $24 Werte, spezielt zu ... **$16.47**

Junge Männeranzüge, aus fancy u. einfachen Cassimeres und Cheviots gemacht, in allen neuen Schattierungen; Größen 33 bis 40, auch reguläre Männer-Fassons, aus dunkelgestreiften Worsteds und schweren Cassimeres, Coats mit Mohair oder Serge gefüttert, Größen 36 bis 46— gewöhnlich $18.50, morgen zu.. $14.37

Knaben-Anzüge, mit 2 Paar gefütterten Knickerbockers, aus guten dauerhaften und kleidsamen Stoffen gemacht, in dunkel, einfach oder gestreift, Größen 8 bis 17, spezielt zu **$8.75**

Knaben-Mackinaws, viele aus ganzwoll. Stoffen, mit Shawl oder Ulster Kragen und Gürtel rund herum — Größen 3 bis 6 Jahre; wert $4.50; spezielt zu-nur **$2.97**

Flanell Blusen für Knaben — grau oder Khakifarbe, Größen 6 bis 16 Jahre — regulärer $1.35 Wert — spezielt zu nur **97c**

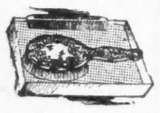
Schuhe f. Kinder

600 Paar Stitchdown-Schuhe für Kinder, aus Box Calistin gemacht; Leder- und Chrome Elk-Sohlen; schlichte Zehen; Knöpf- und Schnürschuhe; Größen 5 bis 8; würden ein Bargain zu $2.25 sein; morgen nur **$1.67**

Ledertaschen etc.

Echte Leder Envelope oder Back Strap Geldbörse, mit Innen-Kleingeld-Abteilung; 1.39 wert,

95c



Schwere Embossed nickelplattierte Kamm- und Bürsten-Sets, gewöhnlich für $1.25 verkauft, Samstag zu **98c**

Blusen als Geschenke für die Mutter

Für Samstag offerieren wir seidene Crepe de Chine und Georgette Waists, in den neuesten Ideen zugeschnitten, sehr elegant bestickte und

Beaded Modelle, ebenso einfach geschneiderte Fassons, viele haben Reihen von Pin Tucks—

die populärsten runden und V Hals-Fassons zeigend, in elegantem fleischfarbig, weißem Bisque und Grau — nett in Hollyschachtel verpackt, bildet ein gern gesehenes Geschenk, Gr. 36—44— $5.00 Werte, zu..... **$3.95**

Kranke Leute von Chicago

welche an chronischen, nervösen, harnackigen und komplizierten Krankheiten leiden. Seid Ihr es überdrüssig, auf Versprechungen von Heilung zu vertrauen und Geld zu bezahlen? Kommt vor und laßt mich sehen, was ich für Euch tun kann. Meine Untersuchung, Urteil und Rat kosten Euch nichts.

Kranke Männer und Frauen

Jahrelange Erfahrung in Behandlung von nervösen, chronischen und komplizierten Krankheiten befähigen mich, Euch wissenschaftliche elektro-medizinische Behandlungen zu geben, welche Anderen Heilung gebracht haben, nachdem andere Methoden versagt hatten, und durch die viele Männer und Frauen vor den Gefahren von Operationen bewahrt wurden.

Wenn Ihr an chronischen, nervösen, Blut-, Haut- oder komplizierten Krankheiten leidet, oder wenn Ihr von Magen-, Eingeweide-, Leber- oder Nieren-Leiden geplagt seid, oder wenn Ihr Rheumatismus, Schmerzen im Kreuz oder den Gelenken habt, zieht mich zu Rat.

Was ein zufriedengestellter Patient sagt:

Dr. Whitney. Ich schreibe, um Ihnen mitzuteilen, wie sehr ich mit Ihrer Behandlung zufrieden bin, nachdem eine Anzahl Doktoren und Spezialisten vergeblich versucht hatten, mir zu helfen. Ich danke Ihnen, Doktor, für Ihre Bemühungen in meinem Fall und hoffe, daß alle Kranken, gleichviel, was ihre Krankheit ist und wie lange sie krank gewesen sind, zu Ihnen kommen werden, um sich unterlassen und in Behandlung nehmen zu lassen, wie ich es tat, und Zeit, Gesundheit und Geld sparen. Hochachtungsvoll, A. H. Schweiding, 1730 Winona Str.

Office-Stunden: 9 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends. Sonntags: 10 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachm.

DR. WHITNEY

422 S. State Straße, nahe Van Buren Straße, Chicago, Ill.

Leset die „Sonntagspost"

Um 145 Millionen mehr.

Die Einschätzung alles steuerpflichtigen Eigentums im Staate.

Trotzdem höherer Steuersatz.

Die Einschätzung der großen Handels- und Bahngesellschaften.—Steigerung der Steuerwerte im County Cook außerhalb Chicago um 14 Mill. Dollars.

Um $145,347,789 ist die Einschätzung allen steuerpflichtigen Eigentums im Staate Illinois für das Jahr 1918 höher als im letzten; sie beträgt $7,850,441,529 gegen $7,705,093,740. Auf Ländereien, Baustellen und Fahrhabe entfallen $7,100,992,365, eine Zunahme von $106,566,795, auf das Aktienkapital von Handelsgesellschaften $106,574,079, $27,193,905 mehr als im Vorjahre, auf Eisenbahnanlagen $642,957,167, $10,587,089 mehr. Unter den großen Handelsgesellschaften im County Cook sind die folgenden:

Pullman Company	$33,802,274
Chicago Telephone Co.	1,545,000
Chicago Railroads Co.	6,330,000
Chicago City Railways Co.	6,046,500
Chicago Motor Bus Co.	135,000
Peoples Gas Light & Coke Co.	14,854,341
Tyden Gas Co.	1,028,574
Calumet and Chicago Canal and Dock Co.	975,000
Commonwealth Edison Co.	9,000,000

Der beim Staatsrechnungsführer hinterlegte Bericht wird die Grundlage für den Staatssteuersatz bilden, den die Staatssteuerkommission, bestehend aus dem Gouverneur, Staatsschatzmeister und Staatsrechnungsführer, am Montag festsetzen wird. Er dürfte etwas höher sein als im Vorjahre, als er neunzig Cents für $100 Steuerwert betrug. Im nächsten Jahre soll mit der Feststellung des Aktienkapitals von Handelsgesellschaften schon im Mai begonnen werden, um den Bericht beim Zusammentritt der Staatssteuerausgleichsbehörde im August fertig zu haben.

Der eingeschätzte Steuerwert von Liegenschaften und Fahrhabe von Cook County außerhalb der Stadt Chicago ist, laut Feststellung der hiesigen Steuerrevisionsbehörde, $1,084,906,371, davon $822,485,851 der Wert der Liegenschaften. Die Zahlen stellen ein Drittel des wirklichen Wertes dar. Die Zunahme des Wertes von Grundeigentum über das Vorjahr ist $6,643,766, der Fahrhabe um $7,554,344. Die Einschätzung der Liegenschaften verteilt sich auf die einzelnen Townships wie folgt:

	1917	1918
Barrington	$ 698,535	$ 703,125
Berwyn	2,142,552	2,124,906
Bloom	2,211,552	2,249,950
Bremen	653,112	661,735
Calumet	6,501,758	6,664,102
Cicero	3,591,755	3,324,106
Elk Grove	440,432	439,034
Evanston	8,420,622	8,484,642
Hanover	531,936	534,240
Lemont	334,049	388,810
Leyden	1,113,157	1,111,322
Lyons	3,572,499	3,689,960
Maine	1,594,567	1,410,866
New Trier	5,577,775	5,638,866
Niles	1,146,344	1,133,903
Northfield	588,678	535,655
Norwood Park	682,640	700,430
Orland Park	7,377,639	7,488,430
Orland	360,580	393,628
Palatine	684,650	691,487
Palos	351,515	345,245
Proviso	4,953,975	5,009,351
Rich	536,169	545,935
Riverside	11,218,504	11,337,944
Schaumburg	447,307	434,702
Stickney	1,584,982	1,516,657
Thornton	3,053,648	3,032,179
Wheeling	690,200	689,242
Worth	1,699,224	1,713,904

Danach ist die Einschätzung heuer geringer in den Townships Berwyn, Elk Grove, Leyden, Niles, Northfield, Palos, Schaumburg, Thornton und Wheeling, wo für den Waldpartgürtel große Liegenschaften erworben worden sind.

Zum Frieden bereit.

Kommission soll Zwistigkeiten zwischen republikanischen Faktionen schlichten.

Während seines kürzlichen Aufenthalts in Chicago sprach sich Will H. Hays, der Vorsitzende der nationalen republikanischen Parteileitung, bekanntlich dahin aus, daß die drei republikanischen Faktionen in Cook County baldmöglichst Frieden mit einander schließen sollten, da sonst der Sieg des republikanischen Tickets bei den Wahlen im Jahre 1920 ernstlich gefährdet werde. Die Brundage-Faktion hat sich nunmehr hierzu bereit erklärt. In einem an Herrn Hays gerichteten Schreiben richtet sie das Gesuch an ihn, eine Friedenskommission einzusetzen, welche alle Zwistigkeiten schlichten soll, und befürwortet, daß er selbst sowie Frank L. Smith, der Vorsitzende der staatlichen republikanischen Parteileitung, und Gouverneur Lowden zu Mitgliedern ernannt werden. Das Schreiben ist von den folgenden 18 Mitgliedern der republikanischen Parteileitung von Cook County unterzeichnet: Homer K. Galpin, Edward J. Brundage, Le Roy Millner, E. E. Ertsman, Oscar Hebel, Leonard A. Brundage, Chc... A. Williams, John C. Cannon, Robert R. Levy, W. H. Weber, Joseph Cacolan, Charles V. Barrett, George K. Schmidt, Chas. G. Kemp, Walter E. Schmidt, Peter M. Hofman, Peter A. Anker und William Busse.

Es fragt sich jetzt, was die Deneen- und die Thompson-Faktion tun werden.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Modernes Familienhotel und große Zinshäuser in Lake View verkauft.

Das siebenstöckige hochelegante Familienhotel Shore Crest an der Nordostecke der Pine Grove und Wrightwood Ave., Grund 115 bei 125 Fuß, mit $350,000 belastet, ist zu $750,000 von Edwin Carson an Frank S. Fitzgibbon verkauft und von diesem zu $52,500 jährlich auf fünfzehn Jahre an die Shore Crest Co. verpachtet worden. Das Gebäude enthält 210 Zimmer in Wohnteilen von einem bis sieben Zimmern; 66 dieser Wohnteile enthalten eine kombinierte kleine Küche und Eßzimmer. Im ersten Stockwerk sind außer einer großen „Lobby" Musik-, Rauch-, Damenempfangszimmer und der Speisesaal. Ein Garten befindet sich auf dem Dach des Gebäudes.

Die Waterproof Products Corporation hat von der Wonder Paper Co. das einstöckige Fabrikgebäude, 200 bei 100 Fuß, an Irving Park Boulevard, 236 Fuß östlich von der California Ave., Grund 410 bei 574 bei 348 Fuß, mit $24,000 belastet, zu $60,658 gekauft.

Das 54 Wohnungen von vier und fünf Zimmern enthaltende Gebäude 4215 bis 31 Broadway, Grund 133 bei 235 Fuß, mit $126,600 belastet, ist zu $176,600 von Lydia Burns an Forrest A. Matteson verkauft worden; dieser gab das schuldenfreie Zwölffamilienhaus 2901 bis 7 West Congreß Str. zu $25,000 in Kauf.

Zu angeblich $100,000 hat H. J. Reynolds von Harry Tagney und Leonard Lewin das dreißig Wohnungen von drei und vier Zimmern enthaltende und mit $74,000 belastete Zinshaus 901 bis 909 Cornelia Ave. erworben und zu $15,000 die Baustelle an der Nordostecke der Kedzie Ave. und 30. Straße mit $1500 belastet, in Kauf gegeben.

Das mit $36,000 belastete Zinshaus an der Nordostecke der Green und 77. Straße, Grund 80 bei 124 Fuß, ist zu $46,500 von John Weidenhoff an Fred Madsen verkauft worden.

Mary und Klara Cudahy haben von Hugh Johnson das große Holzwohnhaus an der Deerfield Ave., westlich von der Bahn, in Lake Forest nebst fünf Acres Land zu $55,000 gekauft.

Mode-Neuheiten.

(Eigendienst der „Abendpost".)

Mädchenkleid.

Die Unterbluse dieses Kleides, an welche der Rock angefältelt ist, wird vorn geschlossen. Der Kragen ist auf der Rückseite eckig, vorn rund geschnitten. Die Ueberbluse wird über den Kopf gezogen und die Enden zu einer Schärpe verlängert.

9011

Für 8jährige braucht man 2 Yds. gemustertes und 1⅜ Yard einfarbiges, 36 Zoll breites Material.

Schnittmuster Nr. 9011. 5 Größen. Für Mädchen im Alter von 6 bis 14 Jahren.

Schnittmuster sind unter Angabe der gewünschten Größe und der betreffenden Nummer gegen Einsendung von 10 Cents zu beziehen durch die „Modeabteilung" der „Abendpost", 223 West Washington Str., Chicago, Ill. Checks und „Money Orders" sollten auf „The Abendpost Co." ausgestellt werden.

Briefkasten.

Leontine. — Sie könnten zwar mit der Straßenbahn nach Blue Island fahren, müßten dann aber entweder sechs Meilen zu Fuß laufen oder die Eisenbahn nehmen. Am besten ist es, Sie fahren mit der Rock Island Bahn vom Bahnhofe an der La Salle Str. aus direkt nach Dak Forest.

B. H. G. — Uns ist von einem solchen Klub nichts bekannt. Rücken Sie eine Anzeige ein, es werden sich dann schon Züchter melden.

Frau A. W. T. — Soviel uns bekannt, stammt die Betreffende von einer englischen Familie ab, die aber schon seit vielen Jahrzehnten in den Ver. Staaten ansässig ist.

John B. — Darüber kann Ihnen nur das Kriegsdepartement in Washington Auskunft geben, vielleicht nicht einmal dieses. — Diese Summe hieß das „accrued interest", d. h. die aufgelaufenen Zinsen bar, die Sie ja wieder zurückbekommen.

D. u. B. — Um jede Möglichkeit zu Reibereien zu vermeiden, unterlassen Sie das lieber.

Kranke Leute

Es kostet nichts, Dr. Roß wegen irgend einer Krankheit oder Schwäche zu konsultieren. Die neuesten Heilmethoden für Rheumatismus, Magen-, Leberleiden, Katarrh, chronische Krankheiten, Blutstörungen, ansteckende Krankheiten, Nervenschwäche, chronische, private u. alle Harnleiden. Wissenschaftliche, moderne Behandlung, wie Dr. Roß sie anwendet, bringen die Gesundheit, Stärke und Lebenskraft zurück.

Das ausgezeichnete deutsche Heilmittel 914 (verbessertes 606) für die Heilung von Blutvergiftung.

Dr. Roß' 25jährige praktische Erfahrung als Spezialist bietet den Kranken Sicherheit einer erfolgreichen und ehrlichen Behandlung.

Eine Konsultation oder vertrauliche Unterredung kostet Sie nichts.

Kommen Sie sofort, ehe Ihr Leiden weiter fortschreitet.

Kein Zeitverlust, Dr. Roß berechnet so wenig, daß kein Kranker seinen Zustand zu vernachlässigen braucht.

Dr. B. M. ROSS, Spezialist,

Etablirt in Chicago 1892.
24 Jahre auf demselben alten Platz.
Ein graduirter und lizensirter Arzt seit 1882.

35 Süd Dearborn Straße

Ecke Monroe, Chicago.
im Erlith-Gebäude, Suites 506—507.
Nehmt Elevator zum 5. Floor.

Sprechstunden: Täglich von 9 Morgens bis 4 Nachm. und an Sonntagen von 10 Vorm. bis 1; auch Montag, Mittwoch, Freitag u. Samstag Abds. v. 7—8. Es wird deutsch gesprochen.

bis6,8,11,13,15,18,20,22,28,29

— Pech. — Tourist: „Haben Sie noch viel Fremde?" — Bergwirt: „Schlecht gehts, das ganze Haus is leer, außer Ihna san nur no' zwei da; d' Sommergäst' san heuer ganz ausblieb'n! 'n einzigen hab'n wir g'habt und den hat der Gendarm g'holt!"

Diese Verkäufe für Samstag

The Store of Christmas Economies

Make This Your Xmas Store

THE FAIR

Established 1875 by E. J. Lehmann
State, Adams and Dearborn Streets

Xmas Service That is Helpful

Laden offen morgen Abend

Holly Schachteln, Band, Tags, etc., in der Spezial-Abteilung, Dritter Floor. | Waren- u. Handschuh-Bonds lösen viele Geschenk-Probleme | Waren kostenfrei zur Versendung durch Paketpost verpackt, — Zweiter Floor.

Grosser Verkauf von Ueberziehern—Samstag

Zweiter Floor

Wir kauften das ganze Ueberschußlager des berühmten Kenyon Fabrikats und verkaufen diese feinen Ueberzieher morgen zu einer großen Herabsetzung im Preise.

Ein ganz riesiges Lager um davon zu wählen, in drei große Partien eingeteilt, und die Werte zu jedem Preis sind die besten, welche in diesem Jahre offeriert wurden.

Kenyon Ueberzieher in Mischungen — die anschließenden, die Chesterfield und verschiedene andere Modelle für Männer und junge Leute. Wenn Ihr den doppelknöpfigen, den einfachknöpfigen in fancy Mischungen oder den Staple Chesterfield oder konservative Modelle in schwarz oder Oxford vorzieht, findet Ihr Eure Größe in einem von diesen $25 Ueberziehern Samstag zu **18.85**

Diese Partie Kenyon Ueberzieher umfaßt 120 schwarze Kerseys, $35 Werte, sowie ein Partie Oxford Cheviots, $40 Werte; ebenfalls unvollkommene Partien von Carr's Melton Ueberziehern in Größen und Moden, die sich der Mann oder junge Mann wünscht, alle Moden, alle Größen, in fast jeder Ueberzieher-Mode, zu **28.85**

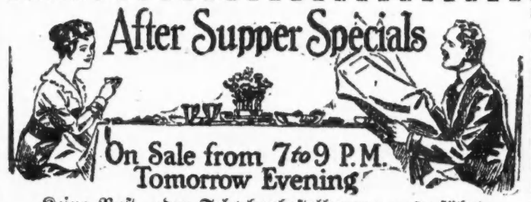
Eine Partie von Winter-Ueberziehern, Ulsters, Ulsterettes, Sturmkragen-Röcken, Chesterfields und verschiedenen anderen eleganten Moden für Männer, junge Männer und Jünglinge; viele von diesen Ueberziehern sind aus Worumbos und Meltons gemacht, andere aus Kerseys, Vicunas und Tweeds. Diese großartige Partie von Ueberziehern umfaßt $35 bis $50 Werte, Verkauf, zu **31.85**

Speziell—Großer Verkauf von $15, $20 und $30—Speziell

Diese Anzüge zu $15 sind in Schweren fürs ganze Jahr herum, der Jüngling, der einen $25 blauen Serge-Anzug von gutem Wert wünscht, findet ihn in dieser Partie. Es sind Cassimeres, Cheviots und Tweeds; alle Größen bis 42, verkauft zu... **$15**

Diese Anzüge zu $20 umfassen viele $25 und $30 Werte in Tweeds, Cheviots, blaue Serges, Worsteds u. Cassimeres; alle Größen in diesem Verkauf; auch 46 Anzüge für große Männer, die 44—50 Größe tragen; es sind $25 und $30 Werte, zu **$20**

Hier sind Kirschbaum-Anzüge, auch andere gut bekannte Fabrikate, die bis zu $40 wert sind; zu viele Fassons, um sie zu beschreiben. Seht die feinen Worsteds und Velours in Dutzenden verschiedener Muster und alle Größen, zu nur **$30**



After Supper Specials

On Sale from 7 to 9 P.M. Tomorrow Evening

Keine Post- oder Telephonbestellungen ausgeführt.

Weihnachts-Slippers

Zweiter Floor

Marson farb. Velveteen Boudoirslippers für Damen, — schwere Filzsohlen, nette Pompons an Vamps, Gr. 3 bis 8; jedes Paar in Carton. Keine Post- od. 'Phone-Bestellungen angenommen. Diese bemerk. Werte nur Samstag abend von 7 bis 9 Uhr zum Verkauf — auf dem zweiten Floor, zu dem niedrigen Preis von..... **49c**

Seidene Bloomers

Dritter Floor

Ungewöhnl. Werte in italienischen Seide Bloomers, volle Größe und mit verstärkten Sitzen. — Verkauf findet statt auf dem dritten Floor, von 7 bis 9 Uhr abends; keine Post- oder 'Phone-Bestellungen für diesen ungew. Bargain entgegengenommen, ein $2.75 Wert, — spezielt zu

1.79

Baum-Ausstattung

Sechster Floor

Elektrische Weihnachts Baum-Ausstattungen, mit echten 16 Magdalampen, die das brillanteste Licht geben:

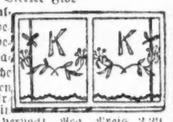
8 Lampen Ausstattung....1.89
16 Lampen Ausstattung....3.75
24 Lampen Ausstattung....5.65

Nur von 7 bis 9 Uhr auf dem 6. Floor zum Verkauf. Keine Post- oder 'Phone-Bestellungen entgegenommen.

Kissen-Bezüge

Vierter Flor

$2.29 Initial- und gezackte bestickte Kissendeckenzüge, gute Qualität, — hübsche Initialen, unten mit hellicher Arbeit, einfaar in der Schachtel verpackt. Mein Preis 2.29, morgen von 7 bis 9 Uhr abends, keine Post- oder 'Phone-Bestellungen, so lange 500 Sets vorhalten, das Paar für..... **1.49**



Ersparnisse für Raucher

Hauptfloor, Dearborn Str.

Joie Vita Roths, 9c Stück — Kiste, 25... **2.25**

Pierce Arrow Amb., 11c St., Kiste, 50... **$5**

Majestic Serene, 10 Stück — Kiste, 50... **4.75**

La Duellea, 6c das Stück, Kiste von 50... **2.85**

Cyrilla Medium Perfect, 9c Stück — Kiste von 25 zu ... **2.25**

Notary, 3 für 25c, Kiste von 25 zu ... **$2**

Pandora Bankers, 8c d. Stück, Kiste, 50... **3.85**

Tom Palmer Hale, Kiste von 25 zu ... **2.35**

Ruhard Kipling, 3 für 25c — Kiste, 25... **$2**

Gibraltar, 7c das Stück, Kiste von 25... **1.75**

Lord Derby, 7c d. Stück, Kiste von 25... **1.75**

Stanwix, 7c Stück, Kiste von 25 zu ... **1.75**

Grandaze, 6c das Stück, Kiste von 25... **1.50**

El Conero, 6c das Stück, Kiste von 25... **1.50**

Grallis Lopez, 3 für 20c, — Kiste, 25... **1.65**

Zigaretten

Lucky Strike, 200 Stück für	1.35
Omar, 200 für	1.82
Fatima — 192 für	1.50
Naturals, 200 für	3.45
Windsor Castle, 200 Stück für	1.75
Melachrino Nr. 9, 200 Stück für	3.50
Old Gayne — 200 Stück für	2.25

Tabak

Velvet, 15c Bü., 8 für...	88c
Tuxedo, 15c Bü., 8 für...	99c
Serene, 15c Pakete 4 für	49c
Soldier Boy 10c Pak., 7 f.	52c
Sweet Lip Top, 10c Büchsen, 6 für	50c
Bull Durham, 10c Pakete, 12 für	98c
Tuxedo, Glas-Jar	1.18
Velvet, Glas-Jar	1.28
Pr. Albert, Glas-Jar	1.32
Marquette, 14 Unz. Jar	75c
Cameron Slice, — 14 Unzen Büchse	80c
Manhattan, — 16 Unz. Büchse zu	1.15

Pfeifen, u. s. w.

Humidors, Fumed Oak oder Mahagoni Finish, Porzellan- od. Nickeline Einlage, Piano Schloß und Hinge, hält 50 Zigarren, morgen zu **6.00**

Echte Meerschaum und Amber Zigarren und Zigarretten-Tubes in plüschgefüllt. Case, spezielt morgen zu **1.95**

Sterling Silber und Goldplattierte Zigarrenabschneider, wert bis $2.45 — am Samstag zu **1.48**

Echte French Briar Pfeifen, mit echten Vulkite gerade od. gebogenen Mundstücken, Electric Silberband, zu **1.25**

Hochfeine French Briar Pfeifen, assortierte Muster, gerade oder gebogenen Mundstücken, in Polish-Fin., zu **50c**

Henry Alcott, 5c Stück, Kiste von 25... **1.25**

Burton, 5c Stück, Kiste von 25 zu ... **1.25**

San Cerro, 7c das Stück, Kiste ... **3.25**

Sun Set Inn, 5c Stück, Kiste von 25... **1.25**

That Havana Smoker, 5c Stück, 50... **2.35**

Hellos Americanos, 5c d. Stück, Kiste, 50... **2.42**

John Ruskin, Kiste von 50 zu ... **2.50**

Cremo, Kiste, 50... **2.35**

Havana Squads, 6 für 25c — Kiste, 50... **$2**

Havana Links, 5c Stück, Kiste von 25... **1.25**

Justo Garcia, 6 für 25c, Kiste von 50... **$2**

El Prez, 7 für 25c, Kiste v. 50 zu ... **1.75**

Steel King Cigars, Kiste d. 100 zu ... **$2**

Uncle Tims, 50 für ... **1.05**

Sonatas — 25c Kiste, 50 ... **65c**

Extra Spezialt: La Luchano Londres Manilla Zigarren, 100 für.. **$3** Tausend für **28.50**

Fleischpreise sind jetzt gesunken!

Bestes von den Ver. Staaten untersuchtes Fleisch zu ⅓

Beachtet einige unserer Preise. Steaks, zart und saftig. Sirloin, Round, Club oder Porterhouse, irgend ein feines Stück Steak, das Pfund jetzt..... 25½c

Frühjahrs-Hühner, absolut beste fürs Geld..	29½c
Enten	28½c
Feine Kalbskeule, Pfund ...	23½c
Kalbsschulter Roast, Pfund zu	18½c
Kleine magere Pork Loins, ganze oder halbe	25½c
Fancy junges Beef Rib und Pot Roast, 18c bis	22½c
Gutes Rindfleisch zum Kochen, Pfund	18c
Corned Beef, home made, aufwärts von	17½c
Fancy geräucherte Butts, für Samstag nur	29½c
Veal Chops	22½c—24c
Kurze Steaks	19½c
Beef Tenderloins	28½c
Garantiert frische Eier, Dutzend zu	59c

Verfäumt nicht, unsere Weihnachts- und Neujahrs-Offerten für alle Geflügelarten zu beachten.

Schwartz und Peterson's Public Market

3225 N. Ashland Avenue, Ecke Melrose Str.

M. K. — Wenn Sie die „ersten Papiere" haben, brauchen Sie keine Freundensteuer zu zahlen.

Frau A. E. — Vogeleim kann man herstellen durch Einkochen von Leinöl. Man tut das, des penetranten Geruches wegen, am besten außerhalb des Hauses, indem man über einem offenen Feuer eine Art primitiven Herd herstellt, wozu zwei Ziegelsteine und ein Stück Eisenplatte genügen. Da sich das Leinöl leicht entzündet, muß man einen Deckel bereit halten, um durch Zudecken des Topfes ein Verbrennen des Oels zu verhüten. Der Leim ist fertig, sobald die Masse an einem eingetauchten Stückchen Holz Fäden zieht.

Ein alter Leser. — Ihnen die Namen der Orte und Staaten im höchsten Norden und im tiefsten Süden hier anzuführen ist denn doch eine etwas zu weit gehende Zumutung, zu deren Erfüllung uns schon der Raum mangelt.

Mary N. — Wir wissen das nicht, können uns auf solche Nachforschungen auch nicht einlassen. Sie können sich ja mit leichter Mühe selbst darüber unterrichten.

N. N., 100. — Jene Bestimmung besteht sich allerdings auch auf Frauen. Uebrigens ist das Einkommen nicht steuerfrei bis zur Höhe von 1000 bezw. 2000 Dollars, wie bei Bürgern, sondern muß voll versteuert werden bis zurück zum Jahre 1913, zusätzlich eines Strafzuschlages von 50 Prozent. — Eine solche Erklärung hätten Sie im Zimmer 551 des Rundesgebäudes an Clark und Adams Str. abzugeben.

Frau F. S. — Deswegen müssen Sie sich eben mit einem Arzte in Verbindung setzen, vielleicht finden Sie einen, der sich für Ihre Entdeckung interessiert.

J. K. — Sie können eine Klage anstrengen. — Zu registrieren brauchen sich die Deserteure nicht, wie die Reichsdeutschen.

F. F. — Die Lizens für ein Delikatessengeschäft ist auf ein Jahr zu erwirken und kostet fünf Dollars.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Unity Building, 127 Nord Dearborn Str., Zimmer 920, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Alter Leser. — Der Wieter ist für den Schaden haftbar falls der Schaden nicht durch natürliche Abnutzung entstanden ist.

A. B.— Eine verheiratete Frau kann Grundeigentum unter keinen Umständen unter ihrem früheren oder sonst einem Namen kaufen der nicht der Name ihres letzten Mannes ist. Wenn sie es tut, so erhält der Mann dennoch den sog. „Dower"-Anteil an dem Eigentum.

Lebensmittelpreise.

Die staatliche Nahrungsmittelkontrolle setzte heute folgende Lebensmittelpreise für den Kleinverschleiß fest:

Brot.

Weißbrot, 1 Pfund Laib..... 9—10c
Weißbrot, 1½ Pfund Laib..... 14—15c

Mehl.

Weizenmehl, ½ Fäß. Baumwollsack ..... $1.53—1.63
Weizenmehl, ¼ F. Papiersack 1.48—1.56
Weizenmehl, 5 Pf., ausgewogen 32—35c
Roggenmehl, ¼ Faß Baumwollsack ..... $1.27—1.34
Roggenmehl, 5 Pfd. ausgewogen 28—35c
Schrot- und Grahammehl, 5 Pfund, ausgewogen..... 31—36c

Cereals.

Maismehl, ausgewogen, 1 Pfund 4½—6c
Hominy, 1 Pfund..... 6½—7½c
Reis, blue Rose, 1 Pfund..... 11½—14c
Rolled Oats, 1 Pfund..... 5½—7½c
Bohnen, Navy, 1 Pfund..... 13—16c
Bohnen, Lima, 1 Pfund..... 16½—19½c
Bohnen, Pinto, 1 Pfund..... 12½—14c

Zucker und Sirup.

Zucker, klarer, 1 Pfund..... 10—10¾c
Maissirup, 1½ Pfd. Büchse..... 13—15c
Maissirup, 5 Pfd. Büchse..... 38—44c

Getrocknetes Obst.

Backpflaumen, 70—80 Stück, 1 Pfund..... 15½—18c
Backpflaumen, 80—90 Stück, 1 Pfund..... 14½—17½c
Backpflaumen, 90—100 Stück, 1 Pfund..... 13½—16¾c

Konserven.

Mais, Standard, 20 Unz. Nr. 2 Büchse..... 16—19c
Tomaten, Standard, 20 Unz. Nr. 2, Büchse..... 15—20c
Erbsen, frühe Sunt, Standard, 20 Unzen Nr. 2, Büchse..... 14—18c
Lachs, Pink, 1 Pfund Büchse..... 21—25c
Lachs, Red Alaska, Büchse..... 28—37c
Verdampfte Milch, Büchse..... 15—19c
Kondensierte Milch, beste Sorte..... 21—25c
Kondensierte

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater, Bush Temple. „Magdalena"
Auditorium. — „Linda di Chamounix".
Cohans Grand. — „The Voice of McConnell".
Colonial. — „Jack o' Lantern".
Cort. — „The Long Dash".
Garrick. — „The Copperhead".
Illinois. — „Hitchy-Koo".
Imperial. — „Oh, Boy!"
La Salle. — „Rio" und „White.
National. — „The Man Who Came Back".
Olympic. — „Three Faces East".
Powers'. — „Happyjack".
Princess. — „She Walked in Her Sleep".
Studebaker. — „The Melting of Molly".
Woods'. — „The Crowded Hour".
Marigoldgarten. — Konzert jeden nachmittag und abend.
Wuransey's, 715 North Avenue. — Jeden abend und Sonntag nachmittags Konzert.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Verlangt: Deutsche Agenten, energische Männer, für Kollektieren und Canvassing für Lebensversicherung, gewöhnliche und industrielle Zweige: $18 die Woche und Kommission: schnelle Beförderung für Männer mit guten Empfehlungen. Sehet T. F. Barry, Manager Globe Life Insurance Co., 431 S. Dearborn Str., Chicago.

Verlangt: Mann, der im Innern beschäftigt war, die Stadt kennt und englisch sprechen kann: werden ihm das Automobilfahren lehren und ihm eine Stellung verschaffen, welche ihm $25 bis $40 die Woche einbringt; kein Waschen oder Reparieren. Man gebe an, wo man die letzten drei Jahre gearbeitet hat. Adr.: N. 1966 Abendpost. midofr

Männer verlangt,
um Zirkulare zu verteilen; stetige Stellungen: Lohn $2.25 den Tag; einarmige Männer vorgezogen. Man melde sich fertig zur Arbeit um 7 Uhr morgens am hinteren Eingang des Ladens.
L. Klein,
Halsted, 14. und Liberty Str.

Verlangt: Mechanical Construction Arbeiter für Switch Board und High Tension Sub-Stationen und Compartment-Arbeit; guter Lohn und stetige Stellen außerhalb der Stadt. Nachzufragen Samstag, 14. Dezember, Zimmer 900, Edison Bldg.

Verlangt: Zwei unverheiratete Männer für Hausarbeit; guter Lohn.
Alexian Bros. Hospital,
1200 Belden Ave.

Verlangt: Erster Klasse Wurstmacher für außerhalb der Stadt; guter Lohn. Nachzufragen bei S. Oppenheimer & Co., 2700 S. Wabash Ave. frfa

Verlangt: Sofort, junger Mann, guter Arbeiter, in Lagerhaus. California Dispatch Line, 1444 S. Canal Straße. frfasonn

Verlangt: Erster Klasse Konditor an französischem Pastry; muß Empfehlungen haben. Nachzufragen im Morrison Hotel. Fragt nach Mr. Seff. dofr

Verlangt: Beef Boners; neue Anlage, böse Arbeitsverhältnisse; höchster Lohn bezahlt. 813 W. 22. Str. dofrsa

Verlangt: Knaben, 14 bis 16 Jahre alt. Diamond Whip Co., 406 N. Curtis Straße. 12dez1mX

Verlangt: Zuverlässiger Porter in der Lincoln Turnhalle, 1005 Diversey Parkway, nahe Sheffield Ave. frfa

Verlangt: Erfahrene Fensterwascher. Chicago Window Cleaning Co., 62 W. Washington Str. dimidofr

Verlangt: Klempner; guter Lohn für Leute mit Erfahrung an Luftröhren-Arbeit. 216 N. Washtenaw Avenue. 3nob*X

Verlangt: Erfahrener Färber; guter Lohn und stetiger Platz. Birk Fellinger Co., 512 East 47. Str. midofr

Verlangt: Teamsters. 6211 S. Racine Avenue. frfason

Verlangt: Erfahrener Mehlverkäufer, oder erster Klasse Bäcker, der einen guten Bekanntenkreis im Bäckergeschäft hat; gute Gelegenheit für die richtige Person. Zwischen 4 und 6 Uhr abends oder Samstag nachmittag vorsprechen. Zimmer 925, 19 S. LaSalle Straße. frfa

Verlangt: Aelterer, lediger Mann um morgens Saloon aufzumachen, mittags am Tisch aufzuwarten. Guter Lohn, Board und Zimmer. 3829 So. Morgan Straße. frfa

Verlangt: Drei erfahrene Männer zum Wurst abdrehen, und ein „Ham-Boner". G. W. Zelger Co., 515 West Chicago Ave.

Verlangt: Mann mittleren Alters im Milch-Depot; guter Lohn. 2918 Colorado Ave. frfason

Verlangt: Lunchman, einer der an Tischen aufwarten kann. N. Maehl, 205 West Madison Straße. frfa

Verlangt: Aelterer Mann 1 Tag in der Woche, leichte Janitorarbeit zu verrichten. — 1000 Diversey Parkway.

Verlangt: Porter für Saloon. Guter Lohn. 2748 N. Clark Str. frfa

Verlangt: Porter. Arbeit von 5 Uhr morgens bis 2 Uhr nachm. 2736 N. Halsted Str. frfa

Verlangt: Aelterer Mann um Zeitschriften abzuliefern. Zu erfragen: 312 So. Clark Str., Zimmer 423. frfason

Verlangt: Saloonkoch, der leichte Porterarbeit tut. Guter Lohn. 418 N. Wells Str.

Verlangt: Maschinisten, 30 erster Klasse Boring Mill Männer für Core und Zinc Moulds, 65c die Stunde für den Anfang; 80c die Stunde Maximum; stetige Arbeit in Stellung außerhalb der Stadt. Zu erfragen: 14. Dezember, Zimmer 900, Edison Gebäude.

Verlangt: Feuermann. Mann in mittleren Jahren; $60 monatlich und Zimmer zum Schlafen. H. J. Singer, 1100 West 14. Straße. 13dz1mX

Verlangt: Mann für Arbeit in der Umgebung des Hauses, muß etwas von Gartenarbeit verstehen. G. Holtinger, 1054 Oakdale Avenue.

Verlangt: Barbier für Samstag und Sonntag. Adr.: 5038 Lincoln Ave. dofr

Verlangt: Guter Helfer an Brot und Cakes, 4337 N. Western Ave. dofr

Verlangt: Erfahrener Schuhmacher, kein Einwand gegen alten Mann. 6010 Broadway. do—fon

Verlangt: Janitorhelfer, guter stetiger Mann — $35 den Monat. Board und Zimmer. 4003 Ellis Ave. dofr

Verlangt: Mann als Janitorhelfer, mit oder ohne Erfahrung. Stetige Arbeit. Guter Lohn. 367 East 60. Straße. dofr

Verlangt: Ein guter Porter, einer der auch am Tisch aufwarten kann. — George Schaller, 3710 South Halsted Str. dofr

Verlangt: Ein Saloon-Porter. 412 Wabash Avenue. dofr

Verlangt: Janitorhelfer, lediger Mann. 1067 Argyle Str., Janitor. dofrsa

Verlangt: Mann als Porter für Saloon. — 3424 Irving Park Boulevard, Ecke Bernard Straße. dofrsa

Verlangt: Aelterer Mann für leichte Arbeit. Zu erfragen: Louis Hanson Co., 1500 North Kostner Ave. dofr

Verlangt: Bäcker an Brot und Cakes, $18 die Woche, Kost und Zimmer. 3203 Broadway. midofr

Verlangt: Möbelschreiner; stetige Arbeit; zu erfragen: Louis Hanson Co., 1500 No. Kostner Ave. dofr

Verlangt: Barber, guter Mopper, stetig: $18 die Woche. 20 W. Randolph Straße, 2. Floor. 10dz1mX

Verlangt: Holzarbeiter an Commercial Bodies; stetige Arbeit, Available Truck Co., 1539 N. Kilpatrick Ave. 9dez1mX

Verlangt: Männer und Knaben

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Verlangt: Ein guter Blacksmith und ein Bauschlosser. 1233 W. Randolph Straße. dofr

Verlangt: Porter. Berghoff Co., 17 W. Adams Str. dofr

Verlangt: Topfwascher in Loop Hotel; $1.75 den Tag und Board. Adr.: P. 1194 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Bar Porter für Service Bar in der Loop. Adr.: P. 1192 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Mann mit Erfahrung in Butcherfop in Restaurant. Adr.: N. 1990 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Butchers, um Schweine zu zerschneiden. 932 W. 38. Place. 9dez1mX

Verlangt: Schneider für Reparaturarbeit. — 4411 Broadway. frfasomo

Verlangt: Katholischer Mann mit Familie für Janitorarbeit. Nachzufragen: St. Henry's Rectorei, Ridge Ave. und Devon Ave. frfa

Verlangt: Guter Mann für Janitor-Arbeit. Guter Lohn. 710 West Madison Str. frfa

Verlangt: Porter in der Wicker Park Halle, 2040 West North Ave. frfa

Verlangt: Zuverlässiger älterer Mann um auf zwei Pferde, Yard und Office zu achten. 851 West North Ave. frfa

Verlangt: Porter und Bartender; nur solche mit guten Referenzen brauchen sich zu melden. Süddeutscher vorgezogen. Zimmer und Board, guter Lohn. 3901 S. Halsted Str. Tel. Yards 450. frfa

Verlangt: Bäcker mit wöchentlich dreimal auszubeifen; stetig. 6334 South Western Ave.

Verlangt: Janitorheifer, A. Gartner, 719 Barry Ave. midofr

Verlangt: Ein Schneider an alte und neue Arbeit. 2608 N. Halsted Str. midofr

Verlangt: Tüchtiger Junge in Bäckerei. 3911 Irving Park Boulevard. dofr

Verlangt: Sofort, Bäcker für allgemeine Arbeit. Zu erfragen: John Bauer, 5747 Wentworth Ave. dofrsa

Verlangt: Saloon Lunchman und Porter. 60 West Van Buren Str. do—fon

Verlangt: Erfahrener Butcher für Store. — 547 West North Avenue. dofr

Verlangt: Ham Boners. Zu erfragen in der Office des Superintendenten, Independent Packing Co., 41. und Halsted Str. dofr

Verlangt: Blechkünib und Finifhers an Commercial Bodies; stetige Arbeit. Available Truck Comp., 1539 N. Kilpatrick Ave. 9dez1mX

Verlangt: Fuhrleute für Asche zu fahren; stetige Arbeit. Flood, 4836 N. Spaulding Ave. 11dez1mX

Verlangt: Janitor zur Besorgung eines 4-Flat Gebäudes mit Dampfheizung; Erfahrung nicht notwendig. 2335 W. 35. Str. mi—fa

Verlangt: Uhrmacher für Taschenuhr- und andere Uhr-Reparaturen, 4722 S. Ashland Ave. midofr

Verlangt: Maschinist, Bankarbeiter; älterer Mann vorgezogen. Gebt Alter, Erfahrung u. Lohn an. Antwortet in Englisch. Adr.: O. 2153 Abendpost. mi—fa

Verlangt: Männer und Frauen

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Verkäufer,
Männer und Frauen, für etwas ganz Neues. Besuch von Kaufleuten; keine Aktien, Grundeigentum oder Versicherung; keine Proben zum Mitschleppen; gut für $100 wöchentlich. 1531 Milwaukee Ave., Store. dofrson

Verlangt: Wandelbilder-Amateure und Anfänger beiderlei Geschlechts, alle Altersklassen. Kommt sofort für freies Ausprobieren nach der Delight Film Co., 2139 S. Wabash Ave. 7ds*X

Stellung suchen Männer u. Knaben

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Gesucht: Stelle suchen zwei Männer auf einer Farm; erfahren im Pferde treiben und Kühe melken. Adr.: N 1980 Abendpost. frfa

Gesucht: Mann sucht Arbeit; sehr geschickt in Küchenarbeit, sowie in Hausarbeit. Adr.: N 1498 Abendpost.

Gesucht: Bartender mit erster Klasse Erfahrungen und Referenzen sucht gute Stelle. — Telephon: Lincoln 1063.

Gesucht: Bäcker an Brot und Kuchen sucht Arbeit, Krueger, 801 So. Ashland Blvd. dofr

Gesucht: Bäcker, der an Brot und Cakes schaffen kann, wünscht Freitag abend 4 Stunden auszuhelfen und Sonntag, die volle Zeit für die folgenden Wochen. Phone Wellington 1289. dofr

Gesucht: Erster Klasse Cakes-Bäcker, gut bewandert im Cakesdorzieren, sucht passende Stellung Togarbeit. 1629 Larrabee Str. dofr

Gesucht: Ein erfahrener Bartender sucht Stelle; kann alle Porterarbeit tun; hat gute Referenzen. Telephon Diversey 1613. 10dez1mX

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Läden und Fabriken

Verlangt: 30 Frauen und Mädchen für leichte Arbeit, Assembling Samples; Erfahrung nicht nötig; angenehme und gesunde Umgebung. American Wall Paper Co., 825 S. Wabash Avenue. fr—mo

Verlangt: Junges Mädchen als Kassiererin in Wholesale Candygeschäft; muß gute Empfehlungen haben. S. Hoffman & Co., 143 W. Kinzie Str. frfason

Verlangt: Erfahrene Finishers. Dreßmaker, 2857 Logan Blvd., 1. Apt. midofr

Verlangt: Erster Klasse Pelz Operator. Kolb & Teigh Co., Zimmer 618, 209 S. State Str. midofr

Verlangt: Drei Mädchen zum Wurst abdrehen. G. W. Zeiger Co., 515 W. Chicago Ave.

Verlangt: Verkäuferin in Bäckerei; guter Lohn. 1622 Irving Park Blvd. Tel.: Lake View 6309. frfason

Verlangt: Junges Mädchen als stetige Verkäuferin in Bäckerei; guter Lohn. 619 West Division Straße. frfa

Verlangt: Fünf Mädchen für leichte Fabrikarbeit, $7.50 per Woche zum Anfang. 2001 Larrabee Str. do—fon

Verlangt: Deutsch-Ungarin als Verkäuferin in Graybophone Store, Südseite. 4318 Wentworth Ave. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Kleidermacherin. 1824 Winthrop Ave. midofr

Verlangt: Erster Klasse Waist-Finisher. Lohn $16, stetige Arbeit. Gute Gelegenheit zur Verbesserung. Miß Oben, 1113 N. Dearborn Str. Tel. Superior 904. 11dz1mX

Verlangt: Erfahrene Verkäuferin in Dry Goods Store; stetige Arbeit, guter Lohn. 451 West North Ave. midofr

Verlangt: Zwei Mädchen für Kleidermachen. Kundenarbeit; Samstags halben Tag; stetige Arbeit. 1357 No. Western Ave. 11dz1mX

Hausarbeit

Verlangt: Junges Mädchen für Hausarbeit; keine Wäsche. Schubert. 662 E. 51. Str., westlich von College Grove Ave. 2. Flat. Telephon: Drexel 3769. dofrsa

Verlangt: Mädchen im Restaurant Geschirr zu waschen; $30, Zimmer und Board. 7531 Madison Str., Forest Park, Ill. dofrsa

Verlangt: Zuverlässiges Mädchen; muß gute Köchin sein; Lohn $10. 3331 Washington Blvd. Telephon: Garfield 19. dofrsa

Verlangt: Mädchen für Küchenarbeit. 905 Branch Str. dofrson

Verlangt: Buffnetz Lunch-Köchin, 905 North Branch Str. dofrson

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; 3 in Familie; kein Waschen; $11. Tel.: Rogers Park 9763. 7734 E. Lake Terrace, 2. Apartment. dofr

Verlangt: Frau in der Küche mitzuhelfen. 6715 Stoney Island Ave. dofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Hausarbeit

Verlangt: Eine Janitreß, um von 2 Uhr nachmittags bis 10 Uhr abends zu arbeiten; guter Lohn.
Arnold Bros.,
660 W. Randolph Straße.

Verlangt: Mädchen, um bei der Hausarbeit zu helfen in kleiner Familie. 4194 Clarendon Ave., 1. Apt. frfason

Verlangt: Eine Gemüse-Köchin in Loop Restaurant; $60 monatlich und Board. Adr.: N. 1992 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Aufwärterinnen von 3:30 bis 8:30. Nachzufragen 2814 North Avenue. midofr

Verlangt: Waschfrau, 1421 Nord Hoyne Ave. Telephon: Humboldt 1906.

Verlangt: Gutes älteres Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß selbständig sein. 4409 Fullerton Ave. Tel.: Albany 6983. 13dz1mX

Verlangt: Eine Waschfrau für Montag, halbe Tage, 4708 Dover Str. Tel. Ravenswood 4345.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, Lohn mehr als gewöhnlich bezahlt, Zimmer mit Privatbad. 429 Wellington Ave., 1. Flat. Tel. Graceland 72.

Verlangt: Frau zur Hilfe bei Hausarbeit, zwei Stunden den Tag. 1147 N. Sacramento Blvd. Tel. Armitage 4730.

Verlangt: Mitteljährige Frau, um ältere Dame zu bedienen; gutes Heim. Wolf, 5413 Winthrop Ave. Tel.: Edgewater 842. 10dz1mX

Verlangt: Mädchen in der Küche mitzuhelfen. N. Maehl, 205 W. Madison Str. frfa

Verlangt: Gut erfahrene Köchin für Restaurant; Referenzen; guter Lohn. 1456 Milwaukee Ave. frfason

Verlangt: Geschirrwascherin, 9 Uhr morgens bis 3 Uhr nachmittags. $1 per Tag. 801 West North Avenue.

Verlangt: Frau in einer kleinen Familie zu waschen. Zu erfragen: 519 Melrose Str.

Verlangt: Frau für Hausarbeit; keine Wäsche. 1233 Montana Str. frfason

Verlangt: Mädchen zur Stütze der Mutter; sehr leichte Hausarbeit; 1 stind. 20 Monate alt. 1451 Rosemond Ave., 2. Apartment. Phone: Sunnyside 1481. frfa

Verlangt: Aeltere Frau für Hausarbeit; eine die mehr auf gutes Heim als hohen Lohn sieht; keine schwere Arbeit. Busch, 2407 North Tripp Ave. Phone: Albany 3842.

Verlangt: Gute Waschfrau für Montags; stetig. Nrein, 1659 Humboldt Blvd. Phone Humboldt 4869.

Verlangt: Haushälterin für kleine Familie; gutes Heim. 3334 W. North Ave. 13fw*X

Verlangt: Haushälterin in kleiner Familie; guter Lohn. H. Rosen, 3242 Lincoln Ave. Tel.: Lake View 6910. dofrsa

Verlangt: Zimmermädchen; stetige Arbeit; guter Lohn. Eastwood Beach Apartment. 811 Eastwood Ave. dofrsa

Verlangt: Geschirrwascherin für Restaurant. Keine Sonntagarbeit. 2102 Larrabee Str., 1. Floor. dofr

Verlangt: Buffnesdamenköchin, 7 Uhr morgens bis 2:30 nachm. 1241 So. Wabash Ave. dofr

Verlangt: Mädchen mit Erfahrung in Hausarbeit; gutes Heim und guter Lohn. 2038 No. Rosedale Str. do—mo

Verlangt: Aeltere deutsche Frau für Hausarbeit, $10 die Woche. J. Schweig, 1247 N. Irving Ave. midofr

Verlangt: Junges Mädchen, bei der Hausarbeit zu helfen und auf Kind zu achten. 1432 Argyle Str., 1. Apt. Tel. Sunnyside 7464. mi—fa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; $8 die Woche, kein Waschen. H. H. Miller, 1520 So. Kedzie Ave. midofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kein waschen; guter Lohn. Telephon: Hyde Park 1833.

Verlangt: Frau mittleren Alters für leichte Hausarbeit; gutes Heim. 5639 Michigan Ave., 3. Apartment. 9dez1mX

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gute Köchin; muß englisch sprechen; Familie von Dreien (Flat), $8. Telephon Edgewater 1901. di—fon

Verlangt: Mädchen oder Frau für allgemeine Hausarbeit; zu Hause schlafen. Referenzen. 851 Oakdale Ave., 1. Apt. 10dz1mX

Verlangt: Junges Kindermädchen zur Beaufsichtigung eines Baby. 5539 Michigan Ave., 3. Apartment. 9dez1mX

Stellung suchen Frauen u. Mädchen

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Gesucht: Saubere Frau sucht halbe Tage Hausarbeit; kann gut kochen. Tel. Armitage 3486. dofr

Gesucht: Frau mit einem Knaben sucht Stelle als Haushälterin, Wittwer oder anderen Haushalt. Vorzusprechen nachmittags. Martha Kalfeld, 2309 West 47. Place. do—fon

Gesucht: Frau wünscht Arbeit 4 Tage in der Woche, von 9 bis 3. 744 Blackhawk Straße, 1. Floor.

Stellungen suchen: Ehelente

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1c das Wort)

Gesucht: Ein deutsch-ungarisches kinderloses Ehepaar sucht Stelle als Janitor, Mann kann Hausreparaturen machen. E. Konrad, 1520 Cleveland Avenue. dofrsa

Stellenvermittlungs-Büros

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Fahrs deutsch-ungar. Büro sagt beste Stellen für Privathäuser, Hotels und Restaurants, 510 North Ave. Telephon: Lincoln 2190. 11dez1mX

Praktische Kurses, $20 bis $25 die Woche; keine Erfahrung nötig. 6208 Winthrop Ave. Man nehme Broadwah Car. 13dez1mX*

Verlangt: 50 Waschfrauen. 1511 Wells Str., Employment Office. Telephon: Diversey 1633.

Persönliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

An unsere Zuckerrüben-Arbeiter.
Die Michigan Sugar Company wünscht allen ihren zuckerrübenarbeitern fröhliche Weihnachten und glückliches Neujahr. — Ich möchte gern von ihnen hören, damit ich sie nach Neujahr finden kann. Schreibt sofort an mich: Michigan Sugar Company, F. J. Kinney, Labor Department, 505 Eddy Bldg., Saginaw, Mich. fr—di

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen, nur gute und reelle Arbeit. Eiderdown-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 2ag.frsonds*

Amtliche Beglaubigungen und Affidavits werden ausgeführt vom öffentlichen Notar der Abendpost Co., John Ziel, 223 W. Washington Str. 11f*X

Muß verkaufen: Meinen blau-weißen Diamantring, $125 wert, für $65. Phone: Garfield 7980.

Alle Schulden werden prompt kollektiert von J. Swartz, 2131 N. Clark Str. 13dz1mX

Empfehle meine Filzschuhe als Weihnachtsgeschenk. A. Zimmermann, 1431 Clybourn Str. 2Nnob1mX

Carpenter sucht Reparaturen oder neue Arbeit. Phone: Hildare 6208. frfa

Brumliks beste deutsche Gesundheits-Tuchschuhe schützen vor Rheumatismus. Fabrikation, 1537 Clybourn Ave. 6dez1mX

Aerztliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Dr. Halenclever, Veraltete, nervöse u. Frauenkrankheiten, 3006 W. Madison Str. 9–5. 2Nnob2mX

Dr. Front, früher Assistent d. Wiener Universität, Spezialist für Privatkrankheiten. 1164 Milwaukee Ave. St. 10–12 Mittags, 5–8 Abds. 15ag*X

Zu vermieten

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

$11 mietet helles 4 Zimmerflat, 1613 North Park Ave., nahe Lincoln Park. Chatroop, 1510 No. Wells Str. dofrsa

Zu vermieten: 5 helle Zimmer, $12. 2023 George Str. frfamo

Zu vermieten: 6 Zimmerflat, mit Bad, $16. 2121 Fletcher Straße. frfamo

Zu vermieten: 6 Zimmerflat mit Bad: $16; Kinder erlaubt. Miete frei bis Januar. Nachzufragen: 2057 Nord Racine Ave.

Zu vermieten: 6 helle Zimmer, Bad, elektr. Licht, 2. Flat, 1121 Wolfram Str. frfasonn

Zu vermieten: 4-Zimmer Cottage, mit Hühnerhof, $12. 3218 N. Whipple Str. frfa

Flat zu vermieten, 4 Zimmer, 2. Flat, Gas Bad, in gutem Zustand, $12 monatlich. 1117 N. Lawndale Ave. mifr

Zu vermieten: 5 Zimmer Flat, $10. 2843 Clybourn Ave., Phone Graceland 3622. dofrsa

Zu vermieten: 4 Haushaltungszimmer, $4, auch einzeln. 1707 N. Halsted Str. dofr

Zu vermieten: Helle Wohnungen, drei und vier Zimmer mit Bad. 3464 N. Clark Str., Kaufmann. Telephon Wellington 8265. *X

Zimmer und Board

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Zu vermieten: Dame in mittleren Jahren, beschäftigt, würde ihr modern möbliertes Flat mit refpektabler Dame teilen; mäßige Ausgaben; Board nach Wunsch. Zu erfragen: 3743 N. Irving Ave., 2. Flat. frfa

Möblierte Zimmer, einfach und doppelt, $1.50 bis $4.00 wöchentlich. 600 N. Clark Straße. 13dez2mX

Zu vermieten: Schön möblierte Frontzimmer; Dampfheizung; Telephon; 2. Flat. 1434 No. Wells Str.

Zu vermieten: Großes warmes helles Zimmer, Leitungswasser, für Haushaltung, billig. 1150 N. La Salle Str. frfson

Zu vermieten: Schönes helles warmes Zimmer mit Kochgelegenheit, Preiswert. 172 Hill Str., nahe Wells Str. frfa

Boarders verlangt. Bei Hochbahnstation und drei Straßenbahnlinien gelegen, 1631 Nord Halsted Str. mifrfa

Zu vermieten: Möbliertes Zimmer, gegenüber Park, 1844 N. Wells Str., Topfloor. Vorzusprechen abends. midofr

Vermiete warme kleine möblierte Zimmer, 2130 Fremont Straße. mi—fon

Zu mieten gesucht

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile.)

Suche ruhiges Zimmer, Dampfheizung, Telephon und separater Eingang, eventl. Frühstück und Abendessen, Nordseite, zwischen Fullerton und North Ave.; kein Roominghaus; gefl. Offerten mit Preisangabe unter der Adr.: Z 2100 Abendpost.

Zu mieten gesucht: Mann, junger, sucht ein warmes Zimmer als Aller-Mieter; kein Roominghaus. Schreibt an Adr.: N 1978 Abendpost.

Zwei Männer suchen möbliertes Schlafzimmer in kleiner Privatfamilie, nahe Schiller od. Division Hochbahnstation; Preis, Einzelbetten erbeten; Referenzen auf Verlangen. 1252 Sedgwick Straße, Store.

Suche als alleiniger Roomer ein möbliertes Zimmer, Nordseite, südlich von Center Str. Bedingungen: warm, gute Ventilation, Telephon, keine Hunde oder Piano und absolut sauber. Antworten erbeten sofort unter Adr.: N 1981 Abendpost.

Mann, 40 Jahre alt, sucht Zimmer mit Frühstück bei alleinstehender Frau, nördlich von Belmont Ave., nahe Lincoln Ave. Briefe bis Montag. O 2101 Abendpost.

Finanzielles.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Sollten die Umstände es bedingen, wir bezahlen Euch bar für irgend eine Ausgabe von Liberty Bonds; heutiger Preis etwa $47.50 für sämtliche 4¼% Bonds. Keine Extrakosten.
Franklin Investment Co.,
11 Süd La Salle Str., Room 831.
Stunden täglich 9 bis 6; Sonntags 10 bis 12.
Bonds gekauft per registrierter Briefpost.

Zu verkaufen: Hypothek von $4500 an 10 Zimmer-Haus mit 2 Acker Land und vielen Nebengebäuden. Gute Sicherheit, F. Gehm, 2217 Belmont Ave. dofrsa

Zu verkaufen: 30 Aktien von solider Automobil Korporation unter günstiger Bedingung für $300. Offerten unter P 1179 Abendpost. dofrsa

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen zu niedrigsten Zinsen. Offen Samstag abends bis 9 Uhr. Krause State Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 2of*X

Home Bank & Trust Co.
Ashland und Milwaukee Avenues.
Spezialfund zu 5½ Prozent.
13fo*X

Darlehen auf verbessertes Grundeigentum; Baudarlehen eine Spezialität. Sofortige Bedienung. H. D. Stone & Co., 111 West Washington Str. Tel. Main 1865. 23fi*X

Geld auf Möbel, Saläre u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$

Braucht Ihr Geld?

Darlehen gemacht auf Möbel — zu den gesetzlichen Raten.
Vom Staate Illinois lizensiert.
Darlehen am selben Tage des Nachsuchens gemacht, in Beträgen von $50 aufwärts, bis zu $300, auf Möbel, Pianos, Pictrolas, Pferde, Wagen, Warenlager-Quittungen u. Automobile in Storage, die niedrigsten Raten in Chicago. Falls ihr nicht persönl. vorsprechen könnt, schickt uns einen Brief und unser Vertreter spricht vor in Eurem Heim. Termine und Abzahlung nach Belieben. Kein Geld im Voraus abgezogen.

Illinois Investment Company,
Zimmer 310 No. 8 So. Dearborn Str.,
Südwestecke Madison, 3. Flor, Hartford Bldg.

$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$$ 12dz1mX

Rechtsanwälte

(Anzeigen unter dieser Rubrik 11c die Zeile)

Rechtsanwalt Warnholt,
140 N. Dearborn Str.
Telephon Randolph 3598. 3dz4wX

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Praktiziert an allen Gerichten. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 920. 6fo*X

Richard A. Kach, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur, bekannter deutscher Advokat und Notar. Abends: 1572 N. Halsted Str., Ecke North Ave. 18of*X

Amtliche Beglaubigungen und Affidavits werden ausgefertigt vom öffentlichen Notar der Abendpost Co., John Ziel, 223 W. Washington Str. 11f*X

Louis J. Gottlieb, Deutsch-ungarischer Advokat, erteilt Rat frei. Zimmer 505, 133 W. Washington Str., von 9 Uhr morg. bis 3 Uhr nachm., und 1572 N. Halsted Str. von 4 Uhr nachm. bis 8:30 abends, am Sonntag von 9 bis 1 Uhr nachm. Phone: Diversey 3134. 16ap*X

Dr. Hugo Radau, deutsch-österreichisch-ungar Rechtsanwalt und öffentlicher Notar. Alle Gerichtssachen. 651 West North Avenue. 30da*X

Billard und Pocket Tische

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Neue und gebrauchte Billard- und Pocket-Tische, all Sorten; leichte Abzahlungen. Vermieten und ziehen Miete vom Kaufpreis ab. The Brunswick-Balke Collender Co., 623 S. Wabash Ave. 20of*X

Oefenteile und Reparatur

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Oefentelle und Wasserfronts für alle Oefen. Oefen nickelplattiert. Margolis, 697 Milwaukee Avenue. *X

Leichenbestatter

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Wellers Casket and Undertaking Co.—Nichtgan Blvd. u. Rundolph Str. Tel. Central 868. 18mi*X

Geschäftsgelegenheiten.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Verkaufe meine achtjährige Praxis (Massage) mit Inhalt von 7 Zimmer Apartment, Instrumenten usw. Gelegen in der fashionabelsten Nachbarschaft von Chicago, mit guter Lease; muß verschleudern wegen Familienverhältnisse, welche mich aus diesem Lande rufen. Adr.: O. 2113 Abendpost. frfa

Ein gut gehendes Milchgeschäft mit allem Zubehör, Haus, Stall, 1 Pferd, 3 Wägen, 5 bis 8 Kannen Milch tägl. Verkauf, gute gemischte Nachbarschaft, meistens deutsch, wird krankheitshalber billig verkauft. Gute Gelegenheit, Geld zu machen. Wir verkaufen und verlassen Häuser, Lotten, Farmland, eingerichtete Farmen und allerlei Geschäfte; Geldanleihen und Feuerversicherung. Sprecht vor.
Atlas Real Estate Exchange,
3754 West 26. Str., Ecke Hamlin Avenue. frfason

——— Seltene Gelegenheit! ———
Verkaufe erstklassiges Restaurant in deutscher Nachbarschaft der Nordseite. $700 wöchentliche Einnahme garantiert. Preis $2800; Hälfte bar, Rest bis ersten Juli. Wer ein wirklich gutes Geschäft kaufen will, der handle schnell. Adressiere: P 1539 Abendpost. frfason

Kauft ein Roominghaus, es bringt ein schönes Einkommen; ehrliche Behandlung garantiert. 45 Zimmer; Miete $150; Einnahme $400; freie Heizung; zwei Besitzer in 20 Jahren; sehts an. 30 Zim., Profit $125 monatl.; etwas Anzahl. Andere mit 25, 20, 16, 14, 12 Zimmern; Profit von $50 monatlich an, und freie Wohnung. Geht zu Lange, 704 N. Dearborn Straße. 2Dez1mX

Zu verkaufen: Schuhreparatur-Shop; gute Nachbarschaft und Lage; mit Vorrat und Maschine; billig wegen Todesfall. 1455 Belmont Avenue, 3. Flat. mifrsa

Zu verkaufen: Butcher-Laden, $100 Reingewinn wöchentlich; deutsch-ungarische Nachbarschaft. Keine Agenten. 1746 Larrabee Str., 2. Flat. mifrsa

Zu verkaufen: Gute Hand-Laundry, $300; wegen Krankheit. 6341 N. Clark Str. midofr

Zu verkaufen: Roominghaus, 19 Zimmer, alle vermietet. Verkaufe billig. 106 E. Division Place. 10dz1mX

Geschäftsteilhaber.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Verlangt: Partner oder Partnerin mit $400 bis $500 für gutes Geschäft, Adr.: N 1976 Abendpost.

Kaufs- und Verkaufsangebote

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Zu verkaufen: 300 Watertown maisgefütterte Gänse im Gewicht von 14 bis 18 Pfund: Preis 40c das Pfund, hergerichtet. Telephoniert — Grage, c. o. Riverview — Lake View 2333.

mo—fa

Kaufe alle alten künstlichen Zähne u. Zahngebisse, auch Goldzähne, Brücken, sowie zerbr. Zhe Victoria, 143 N. Wabash Ave., Zim. 200. mo—fa

Möbel, Hausgeräte u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Cash Register zu kaufen gesucht. Adr.: O. 2150 Abendpost.

Verkaufe Möbeln von 4 Zimmer, einzeln oder zusammen. 1833 Larrabee Str., 2. Floor, hinten. frfason

Zu verkaufen: Parlorofen, Davenport, 1911 Howe Str., 1. Flat. frfason

Zu verkaufen: Küchenofen. 1517 Hudson Avenue, hinten.

Zu verkaufen: Waschmaschine (Wasserkraft), Battles, 1250 West 14. Place.

Verkaufe Haushalt wegen Aufgabe, billig.—Kleines Messingbett, baumwoll. Matratze, Dresser, Schaukelstuhl, Rugs, Gardinen, Geschirr, Restaurant, 817 N. Clark Str. dofr

Verkaufe Möbel von 6-Zimmer-Flat, einzeln oder zusammen. 1209 N. Clark Str. midofr

Höchste Preise zahlt Abe Markowitz für alte Kleider, Schuhe. Schreibt 2139 S. Jefferson Str. Komme. Telephoniert nachmittags Canal 7258. 30z1mtX

Plumbers und Supplies

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

Plumbing Supplies zu billigsten Preisen für Jedermann. L. Gerstenblatt, 2750 Lincoln Ave. 23jn*X

Pianos, musikalische Instrumente

(Anzeigen unter dieser Rubrik 14c die Zeile)

**Verkauf von Pianos! Reebie's Warehouse, 2525 Sheffield Ave. 25

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

„Uncle Bills" 18-Stücke prachtvoll lithographierter Zirkus.

Welches Kind, Knabe oder Mädchen, sieht nicht gern einen Zirkus? Uncle Bill's Zirkus ist der realistischste, den Ihr je gesehen habt; ein starkes Pappdeckel-Zelt, zehn Zoll im Durchmesser und sieben Zoll hoch, hübsch lithographiert mit den Fahnen aller Nationen und mit einer wirklichen amerikanischen Fahne an der Spitze des Zeltes; vollständig mit sechzehn wilden Tieren, Pferden, Affen, Clowns, Kunstreitern etc. — alles 2½ Zoll hoch — und alle elegant lithographiert in lebenswahren Farben, das hübscheste Ausschneide-Set, das Ihr je gesehen habt, einschließlich Anleitungen; morgen 15,000 im Ganzen; 10. Floor. Keine Post- oder Telephon-Bestellungen. Nur 2 an einen Kunden, zu dem niedrigen Preise von 3c

Das Spielsachen-Reich ist angefüllt mit Puppen und Spielsachen

(Ganzer zehnter Floor)

In Amerika gemachte Kidoline gegliederte Körperpuppen, mit Perrücke aus natürlichem Haar, schließbaren Augen, schönem Babygesicht, starkem Composition Kopf, Schuhen und Strümpfen, 24-zöll. Körper, zu $3.35; 20-zöllig, zu $2.39, und 17-zöllig, zu **$1.89**

Celluloid Spielzeuge, einschließl. Tiere, Fische etc., in schönen Farben, sehr naturähnlich — das Stück zu ..... **15c & 10c**

Metallenes lithographiertes Kaffee-Service, dekoriert in hübschen farbigen Entwürfen; einschl. zwei Tassen, Kaffeekanne, Creamer u. Tray, in starker Pappschachtel, — sollte für 75c verkauft werden, speziell morgen zu **48c**

Shoofties für die Kleinen, schön emailliert in weiß und schwarz, schwere Cordurou oder Cretonne Polsterung, natürliche Mähne u. Schweif das Stück zu $2.45 und **$1.98**

Elektrische Maschine, vollkommen laufender Motor mit Welle; jeder Knabe wünscht eine dieser Maschinen, zu **89c**

Aufziehbares mechan. Spielzeug, Porter mit Karren und Gepäck, die natürliche Bewegung, der Porter läuft und schiebt den Karren, zu **35c**

Unser Spielplatz ist wo sich alle Kinder treffen.
Der Weihnachtsmann wünscht alle die Kleinen zu sehen.

88c Seide-Verkauf: Von 8:30 vormittags bis 9:30 abends

Seid Ihr einer der Tausende, die diesen jährlichen Abendverkauf in unserem Basement in den verflossenen Jahren besucht haben? Der Preis sieht allerdings nicht sehr anziehend aus, aber wir versprechen Euch größere Werte, als Euch je geboten worden sind, Werte, die ganz Chicago überraschen und die die riesigste Menge anziehen werden—unser ganzer Basement-Seide-Verkaufsraum wird dem Verkauf dieses einen Artikels von 8:30 bis 9:30 Uhr abends gewidmet sein. Eingeschlossen sind:

2,230 Yards 40-zöllige ganzseidene Crepe de Chine.
2,095 Yards 36-zöllige Novelty Satin gestreifte Taffetas.
1,565 Yards 36-zöllige Novelty Plaid Louisines und Taffetas.
2,280 Yards 36-zöllige fancy Taffetas und Satins.
1,975 Yards 36-zöllige Imperial Satin Messalines.
2,225 Yards 36-zöllige farbige Chiffon Taffetas.

Die Seide, die Ihr jetzt für Kleider, Waists, Kimonos, fancy Arbeit etc., etc., wünscht; die Gewebe, Muster, Entwürfe und Farben, die in größter Nachfrage sind; dieselbe Seide, für die Ihr in anderen Läden $1.59 bis $2.29 bezahlen müßt, morgen abend, von 8:30 bis 9:30 Uhr, die Auswahl aus der ganzen Partie, ohne Rücksicht auf wirkliche Kosten u. wirklichen Wert, (keine Post- oder Tel.-Bestellungen); die Yard zu **88c**

„Wilton" Männer-Ueberzieher

(Vierter Floor, State Str.)

Diese Offerte könnte schwerlich zu einer gelegeneren Zeit kommen, denn der Mann, der ein praktisches Weihnachtsgeschenk zu machen wünscht, und vielleicht auch für sich selber, wird ganz gewiß mit Freuden solch feine Ueberzieher zu den außergewöhnlichen Ersparnissen begrüßen, die dieser Einkauf von 1,650 Ueberziehern ermöglichte. Beachtet sorgfältig die Vortrefflichkeit der Stoffe und den ausgezeichneten Charakter derArbeit.

Sie sind in den korrekten einfach- und doppelknöpfigen Modellen gemacht— in Ulsters, Ulsterettes, Chesterfield Shirt Ueberzieher, Semi-Box, kurze und extra lange Ueberzieher,

wendbare Kragen, Sammetkragen, Astrakhan- und Pelzkragen, ganz und halb gefüttert, gegürtete und einfache Rücken, in einfachen Farben und fancy Plaids; viele in der Partie mit Satinfuttern und Aermeln; Größen 33 bis 46; Ueberzieher, die jahrelang getragen werden können; das berühmte „Wilton" Fabrikat, für das erstklassige Kleiderhändler $30 bis $45 verlangen; wieder die Auswahl für Samstag zu

$19.98, $25 $29.75

Börsennotierungen.

Chicago, den 13. Dezember 1918.

Nachstehend die Notierungen an der Getreidebörse, vom Beginn der Börsenstunden bis um 11 Uhr vormittags:

	Mais	Hafer	Speck	Schmalz	Rippen
Mais—	11:00 vorm.	Schluß gestern			
Januar	$1.36⅜	$1.35⅞—⅝			
Mai	1.39⅜	1.39—1⅛			
Hafer—					
Januar	.73⅝	.73⅝—¾			
Mai	.75¾	.75¾			
Speck—					
Januar	.—		48.50		
Schmalz—					
Januar			26.05	26.22	
Rippen—					
Januar			25.07	25.72	

Nachstehend die heutigen Schlußnotierungen an der Getreidebörse:

	Mais	Hafer	Speck	Schmalz	Rippen
Kai	$1.38⅞	1.38½—¼			
Jan.	—	48.85	26.00	25.72	

Der Maismarkt war heute bis zum Schluß der Börse sehr lebhaft und Mais schloß zur höchsten Tagesnotierung. Auch der Haferpreis zog an. Die Preise stiegen hauptsächlich des Berichtes des Bundes-Ackerbauministeriums wegen; aber auch die Witterung dürfte von Einfluß gewesen sein.

Europäische Wechselraten.

Nach dem Bericht der Merchants Loan & Trust Co., 112 W. Adams Straße, stellen sich die Europäischen Wechselraten für Beträge von $25,000 oder mehr (für kleinere Beträge sind sie entsprechend höher) im Verkehr der Banken unter einander heute wie folgt:

	Heute	Gestern
London—		
Cables	476.42	476.42
Checks	475.95	475.95
Paris—		
Cables	5451/2	5451/8
Checks	5491/8	5491/8
Holland—		
Checks	42.7.16	42⅝
Italien—		
Checks	6.35	6.35
Schweiz—		
Checks	4.92	4.92½
Dänemark—		
Checks	27.05	26.90
Norwegen—		
Checks	28.05	27.90
Schweden—		
Checks	29.05	28.80
Finnland—		
Checks	20.15	20.00

Produkten-Börse.

Und abermals ist der Preis für Eier gesunken; Butter dagegen ist etwas höher notiert. Auch die Kartoffelpreise sind niedriger, von $1.90 ist der Zentner bis auf $1.65 zurückgegangen; ebenso sind die Notierungen für Kalbfleisch um durchschnittlich einen Cent das Pfund niedriger als gestern. Hühner im Lebendgewicht haben etwas angezogen, Gänse dagegen nachgelassen. Grapefruit ist am Steigen.

Die folgenden Preise gelten für den Großhandel. Beim Einkauf kleinerer Quantitäten sind die Preise etwas höher.

Für Bäcker und Zuckerbäcker.

(Notierungen und Bericht von W. K. Zahn Co., 130 Nord Franklin Straße.)

Kakao	$0.18¾—0.20
Starke Nachfrage, doch Preise stetig.	
Zucker	20½ gut löslicher wie eben geringere Grade billig nach Butterfeinheit.
Preise steigend wegen geringer Vorräte an Kühlware und frischem Material.	
Gelatine	0.75 —1.05
Gute, ebbare Ware sehr wenig offeriert, Importierte abgeschnitten. Vor Schluß der Saison droht Mangel an Ware einzutreten.	
Getrocknete Eier	1.00
Rur Eiweiß	1.05
Gummi — Arabischer	0.29½—0.50
Tragcanth für Icecream-powder	2.85
„Icecreampowder"	0.35 —0.40
Milchstreupulver	0.30
(Die Ernte ist ausverkauft.)	
(Viele Export-Orders.)	
Reismehl	0.08

Zucker.

Granul. Rohrzucker, 100-Pfd.-S	9.40
do., Rübenzucker, do.	9.46

Molkereiprodukte.

Butter.

(Notierungen von Wahne & Low, 159 West South Water Straße.)

„Creamery", extra, das Pfund	0.67½
„Firsts", das Pfund	0.65 —0.66
„Seconds", das Pfund	0.54 —0.57
Packware, das Pfund	0.38 —0.40
„Ladies", das Pfund	0.45 —0.46

Eier.

(Notierungen von Wahne & Low, 159 West South Water Straße.)

„Extras", das Dutzend	0.60 —0.61
„Ordinary Firsts" das Dtz.	0.54 —0.56
Gemischte Farr, Kisten eingeschlossen, das Dutzend	0.56 —0.59
(Eier für Grocers ungefähr 3c höher.)	

Käse.

(Notierungen von der Käsebörse.)

„Cheddars", das Pfund	0.35 —0.35½
Flatyfäse, „Twins", das Pfd.	0.35 —0.35½
„Daisies", das Pfund	0.36¼ —0.36¾
„Long Horns", das Pfund	0.36¾ —0.37
„Young Americas", das Pfund	0.37 —0.37¼
Brick, das Pfund	0.34 —0.34½
Schweizer, neu, das Pfund	0.48 —0.49
do. (Block), neu, das Pfund	0.30½ —0.40
Limburger, 2-Pfund-Stücke	0.29
do., 1-Pfund-Stücke	0.20½ —0.30

Geflügel und Fleisch.

Geflügel (lebend.)

(Notierungen von Zeplen & Murmann, 226 West South Water Straße.)

(Die Preise gelten nur für fünf-Lattenkisten oder mehr, einzelne Lattenkisten ½ Cent das Pfund höher.)

Hühner, das Pfund	0.20 —0.25½
Hähne, das Pfund	0.18½
„Springs", das Pfund	0.21½
Truthühner, das Pfund	0.30½
Gänse, das Pfund	0.24 —0.26
Enten, das Pfund	0.27 —0.28
Indian Runner Enten, Pfund	0.23
Perlhühner, das Dutzend	5.50 —6.00
Alte Tauben, lebend, Dutzend	1.50
„Squabs", lebend, Dutzend	2.50
do., ausgeschlachtet, Dutzend	2.00 —3.00
Kleine magere, wenliger.	
(Zur Notiz für Geflügelhändler — Nur gute fleischige Tiere sind hier verkäuflich.)	

Geflügel (ausgeschlachtet).

Truthühner, das Pfund	0.37 —0.39
Gänse, das Pfund	0.27 —0.28
Enten, das Pfund	0.34 —0.36
Hühner, junge, das Pfund	0.25 —0.26
do., alte, das Pfund	0.24 —0.27

Rindfleisch (zugerichtet.)

Gfund	Pfund
Rippen, Nr. 1, 34c; Nr. 2, 28c;	Nr. 3, 15c
„Loins", Nr. 1, 40c; Nr. 2, 30c;	Nr. 3, 15c
Roundes, Nr. 1, 25c; Nr. 2, 20c;	Nr. 3, 15c
„Chucks", Nr. 1, 24c; Nr. 2, 20c;	Nr. 3, 14c
„Plates", Nr. 1, 17c; Nr. 2, 16c;	Nr. 3, 14c

Kälber (geschlachtet.)

(Notierungen von Zeplen & Murmann, 226 West South Water Straße.)

50— 60 Pfund Gewicht, Pfd.	0.16 —0.17
60— 75 Pfund Gewicht, Pfd.	0.18 —0.19
75— 90 Pfund Gewicht, Pfd.	0.19 —0.21
90—120 Pfund Gewicht, Pfd.	0.21½ —0.22½
140—475 Pfund Gewicht (ausgesucht), das Pfund	0.15 —0.18

Hasen.

Das Dutzend zu 3.00

Frisches Obst.

Aepfel.

In Fässern—	
Grimes Golden	7.50 —8.00
Jonathans	7.00 —10.00
Northern Spy	6.00 —6.50
Twenty Ounce	5.00 —5.50
York Imperial	5.00 —5.50
Delician Sweets	4.50 —5.00
King	5.50 —6.50
Greenings	5.50 —6.25
Pippins	5.00 —5.50
Baldwins	5.00 —5.50
Golden Russets	5.00 —5.50
Ben Davis	3.75 —4.25
Gekistchte, in Kisten—	
Winter-Bananas	3.75
Wagoners	2.25 —2.50
Delicious	2.50 —3.00
Spitzenberg	3.00 —3.25

Nüsse.

Schwarze Wallnüsse, Pfund	0.03 —0.03½
Hickory, Shellbarks, Pfund	0.06

Südfrüchte.

Apfelsinen, Florida, Kiste	4.50 —5.00
California Navels (80—100)	4.00 —4.50
Tangarinen, ½ Kiste	3.00 —3.75
Satsumas, ½ Kiste	2.00 —2.50
Zitronen, California, die Kiste	4.50 —5.00
Grapefruit, Florida (40—80)	3.50 —4.00
do., kleinere	2.25 —3.00

Beeren.

Preiselbeeren, Cape Cod, Faß	15.00 —15.50
do., Wisconsin, do.	15.00 —15.50
Erdbeeren, das Pint	0.30 —0.35

Frisches Gemüse.

Alligator-Birnen, Dutzend	5.00 —6.00
Artischoken, Dromnel	14.00
Blumenkohl, westlicher, Crate	2.00
do., Michigan, Crate	1.40 —1.60
Eierpflanzen, Crate	3.00 —3.50
Gurken, 2 Dutzend	2.00 —2.50
do., Florida, Hamper	6.00
Karotten, heimische, 100 Bdl.	2.50 —3.00
do., Louisiana, das Faß	4.00 —4.50
do., das Sack	0.50
Kraut, Wisconsin, die Tonne	18.00 —19.00
Meerrettig, 12 Bünzeln	0.65 —0.75
Pastinaken, die Kiste	0.30
do., der Bushel	0.60
Petersilie, Hamper	1.00
do., Louisiana, das Faß	3.50
do., kraute, do.	3.50
Pfeffer, Florida, Crate	4.50 —5.00
Pilze, Minnesota, Schachtel	0.40 —0.50

Kartoffeln.

(L. Starks Company, 192 N. Clark Str.)

(Die Preise gelten nur bei Abnahme von Waggonladungen.)

Nördliche	1.50 —1.65

Aktienbörse.

Nachstehend die gestrigen Verkäufe an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schluß.
Amer. Shipbuilding	50	120½	120	120
do., Vorzugsaktien	10	85	85	85
Armour, Vorzugsakt.	810	103	102½	103
Booth Fisheries	20	24	24	24
Chic. Pneum. Tool	50	69	69	69
Chic. Rys., Ser. 1	10	30	30	30
do., Series 2	100	9½	9½	9½
Cudahy Comp	118	132	131½	132
Commonw. Edison	18	114¾	114½	114½
Diamond Match	30	111	111	111
Hart, Sch. & Marx	100	75	75	75
Harvester Corp.	10	54½	54½	54½
Libby, McNeil & Lib.	580	23	22¾	22¾
Lindsay Light	5	15	15	15
Montg. Ward, Vorz.	5	110	110	110
Sears-Roebuck	180	169	169	169
Stewart-Warner	165	70½	70¼	70¼
Swift International	1788	43⅝	43	43⅜
Swift & Comp.	1941	125	124	124⅝
Un. Carbide & Carb.	1067	59¾	58½	58⅞
do., Rights	4810	3⅝	3½	3½
Wilson Comp.	135	74	73⅞	73⅞
do., Vorzugsaktien	15	99	99	99

Bonds.

$1000 C. C. & C. Rys. 5s	52¼	52¼	52¼	
1000 Chic. City Rh. 1t 5s	90⅝	90¼	90¼	
4000 Comm. Edison 1t 5s	95⅜	95¼	95⅜	
2500 Swift Co. 1t 5s	99¾	99¾	99¾	
500 U. S. Liberty 3s 4¼	85.80	85.80	85.80	
59 do. 1st 4¼s	85.50	85.50	85.50	

Die nachstehenden Notierungen der New Yorker Börse in den wichtigsten Aktien sind heut., als Schlußkurse, bei den hiesigen Aktienmaklern bekannt gegeben worden:

	Schlußpreise Heute	Gestern
American Can Company	45¾	45¾
American Locomotive Comp.	64½	64
American Smelting	85½	85½
Anaconda	65⅞	65⅞
Atchison	93¾	94
Baldwin Locomotive	75⅝	75⅞
Baltimore & Ohio	54	54½
Bethlehem Steel	67	67¾
Chicago, Milw. & St. Paul	45⅜	45⅞
Central Leather Comp.		62¾
Crucible Steel	57⅝	58
General Motor	127	127
Inspiration Copper	47	48
Int. Mercantile Marine	27½	27
do., Vorzugsaktien	114	114
Int. Paper Comp.	32	32¼
Mexican Petroleum	161¼	163¾
New York Central	77¾	77¾
Northern Pacific	87	87
Pennsylvania Linien	40⅝	41
Peoples Gas		53¼
Reading	83⅞	84¼
Republican Iron and Steel	75¾	75¾
Sears-Roebuck	168	170
Southern Railroads	30⅞	30⅞
Texas Oil	188	189¼
Tobacco Products	80	80
Union Pacific	130	129½
U. S. Rubber	74¾	75
U. S. Steel	97	97
do., Vorzugsaktien	112⅝	113
Utah Copper	77	79⅝
Weltinghouse	43	43¼

Das Geschäft an der Börse läßt zu wünschen übrig. Der Umsatz ist sehr gering und es fehlte heute fast gänzlich an Kauflustigen. Freiheitsanleihe wurde besser verlangt.

Die Baumwollebörse.

An der New Yorker Baumwollbörse wurden heute Nachmittag 2:15 folgende Preise verzeichnet:

	2:15 nachm.	Hoch	Niedr.	Schluß gestern
Oktober	21.88	22.00	21.60	21.43
Dezember	27.50	27.75	27.45	27.23

Ihr Weizen blüht.

Schnapphähne statten dem Schankwirt Heilin einen Besuch ab.

Drei bewaffnete Banditen statteten kurz vor Mitternacht der Schankwirtschaft Nr. 8239 S. Halsted Str., einen Besuch ab, und beraubten den Inhaber Walter Heilin um $27, sowie einen Gast, Michael Miller, Nr. 8362 Kirkwood Ave., um $27, Wm. Hoerin, Nr. 8340 S. Halsted Str., um $3 und George Raisin, Nr. 6212 S. Paulina Str., um $2.75. Sie entkamen unbehelligt.

In seiner Schankwirtschaft Nr. 1800 W. 39. Str. wurde Stephan Bardo von zwei bewaffneten Räubern überfallen und um $5, sowie einen Diamantring im eWrte von $100 erleichtert. Ein Gast, dessen Name nicht ermittelt werden konnte, büßte $4 ein.

Zwei Schnapphähne sprachen im Laden Nr. 5861 S. Morgan Str. der Great Atlantic & Pacific Tea Company vor, sperrten den Geschäftsführer Nicholas Clausen in ein Hinterzimmer und plünderten den Kassenapparat um den aus $50 bestehenden Inhalt.

Detektivehäuptling Mooney ist heute vom Bundesgeheimdienst ersucht worden, auf die Spitzbuben zu fahnden, die vorigen November einen Einbruch in das Postamt in Gransville, Ill., verübt und Kriegssparmarken im Werte von $4000 gestohlen haben.

Frau C. S. Brown, Nr. 3805 Grand Blvd., meldete der Polizei, daß sie gestern im Geschäftsviertel einen Diamantring im Werte von $1500 verloren habe.

Drei mit Revolvern bewaffnete Banditen tauchten gestern abend in der Wirtschaft von Morris Dubowski, Nr. 1433 Nord Hoyne Ave., auf, zwangen den Wirt und drei Gäste an der Wand Aufstellung zu nehmen, und plünderten dann den Kassenapparat um $103. Sie entkamen in einem bereitstehenden, braun angestrichenen Kraftwagen.

John Kroschel, 38 Jahre alt und Nr. 1856 Blue Island Ave. wohnhaft, wurde gestern von einem von drei Banditen, die ihn an Curtis nahe Randolph Str. in räuberischer Absicht überfielen, angeschossen, glücklicherweise aber nur unbedeutend am rechten Knie verletzt. Er wurde nach dem County Hospital geschafft.

Wirtschafterin oder Witwe?

Frau James K. Sebrees Anspruch auf Erbrecht an des Verstorbenen Nachlaß.

Gegen die Entscheidung von Nachlaßrichter Horner, daß James K. Kebrees langjährige gemeinrechtliche Gattin kein Anrecht auf den Witwenanteil des großen Nachlasses des verstorbenen Besitzers des Hotel Saratoga und anderer Hotels habe, hat die noch schöne Frau Berufung ans Kreisgericht angemeldet. In der Verhandlung vor Richter McGoorty machte ihr Anwalt heute geltend, daß Sebree seinen Bekannten gegenüber die Frau als seine Gattin ausgegeben habe. Sie war lange Jahre hindurch Wirtschafterin im Hotel und später in Sebrees Privatwohnung am Michigan Boulevard gewesen. Nach Sebrees Tode war die Frau in eine Heilanstalt gebracht worden, und vor der Aufhebung der Entmündigung hatte ihr Vormund gewisse Schriftstücke unterzeichnet, in denen au ihre Anrechte Verzicht geleistet wurde. Zur Entscheidung des Streites, ob er dazu das Recht gehabt, sei nach Ansicht des Anwaltes der Frau der Nachlaßrichter nicht berechtigt gewesen. Sebree hinterließ zwei erwachsene Kinder aus früherer Ehe. Die Verhandlung über den Streit ist noch nicht zu Ende; der Richter wird seine Entscheidung später abgeben.

* In seinem gasgeschwängerten Schlafzimmer wurde gestern abend der 49jährige Drucker Joseph V. Cambridge, Nr. 932 N. Clark Str., tot aufgefunden. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß er freiwillig aus dem Leben schied.

* Ein etwa 40 Jahre alter Mann, dessen Persönlichkeit bisher nicht festgestellt werden konnte, wurde gestern abend an Clark und Wisconsin Str. von einer Elektrischen überfahren. Im Alexianer Hospital, wo der Verletzte Aufnahme fand, stellten die Aerzte bei ihm außer einem Schädelbruch auch innerliche Verletzungen fest.

Augen-Spezialist

Schielangen gerade gerichtet in einem Besuch. Kein Chloroform. — Ueber 800 Heilungen auf der Litte.

Kommt u. empfangt persönliche Behandlung von einem graduierten und registrierten Arzt und Operateur, welcher den Kopf zu seinem Spezialstudium gemacht hat. Behandelt besonders

Augen-, Ohren-, Nasen- u. Halskrankheiten

Konsultation frei.

Schwache : : Augen	Taube : : Ohren
Wunde : : : Augen	Laufende : Ohren
Rote : : : : Augen	Tummende Ohren
Schielende : : Augen	Verstopfte : Ohren
Wunde : : : : Nase	Wunder : : Hals
Laufende : : : Nase	Schwacher : : Hals
Trockene : : : Nase	Katarrhal. : : Hals
Verstopfte : : Nase	Verstärkerer: Hals

Franklin O. Carter, M. D.
20 Jahre an State Str.
120 S. State Straße, Chicago, Ill.
Stunden 9—7, Sonntags 10—12.

Das Seeuferprojekt.

Einigung zwischen Bahnhofskommission und Illinois Zentralbahn erzielt

Weitgehende Pläne.

Neuer Hafenbezirk bei der 18. Straße und neuer Bahnhof an der 12. Str. — Vergrößerung des Grant Park.— Elektrischer Bahnbetrieb.

Zwischen der Bahnhofskommission, dem Stadtratsausschuß für Bahnhöfe, beziehungsweise seinem Vorsitzenden, Ald. Lipps, und Vertretern der Illinois Zentralbahn sind seit längerer Zeit Verhandlungen über das sogenannte Seeuferprojekt, das bekanntlich eine ganze Reihe der wichtigsten Fragen in sich schließt, gepflogen worden, und über die meisten von diesen ist man nunmehr zu einer Einigung gelangt. Es wird eine Ordinanz ausgearbeitet werden, welche im Stadtrat den Gegenstand eingehendster Erörterungen bilden dürfte.

Der jetzt vorliegende Entwurf sieht unter Anderem den Bau eines neuen großen Hafenbezirks an der 18. Str. vor, einer dorthin führenden Zweigbahn und eines neuen großen Passagierbahnhofs an der 12. Str. Desgleichen eine beträchtliche Vergrößerung des Grant Parks. Die Bahngesellschaft verpflichtet sich, auf allen ihren Linien innerhalb der Stadtgrenzen den elektrischen Betrieb einzuführen. Es wird ihr dafür gestattet, die Indiana Ave.-Kreuzung der St. Charles Air Line wiederherzustellen, weitere Geleise in der Nähe ihres Vorstadtbahnhofs an der Randolph Straße zu legen, von der Michigan Ave. aus einen zu diesem führenden unterirdischen Gang herzustellen und das Gebiet nördlich von der Randolph Str. und westlich von Beaubien Court für ihre Zwecke zu benutzen. Den Ost Randolph Str. Viadukt muß sie neu aufführen. Dafür darf sie aber, für den Schnellverkehr, unter gewissen Bedingungen Geleise unter dem Grant Park legen. Auf ihre Uferrechte verzichtet sie für alle Zeiten.

Eine Reihe von Viadukten.

Der Südparkbehörde wird das Recht zugestanden, auf dem der Bahngesellschaft gehörigen Gebiet an Ost 12. Str., Süd Park Boulevard, Ost 26. Str., Ost 31. Str., Ost 35. Str., Oakwood Boulevard und Ost 43. Str. nach dem Park führende Viadukte und an der 47. Str. einen Untergrundgang zu bauen. Sie verpflichtet sich, das zwischen Ost 11. Place und Ost 12. Str. gelegene Gebiet für Parkzwecke anzukaufen und überdies fünf Strandbäder, deren genaue Lage noch bestimmt werden wird, anzulegen.

Die nach dem neuen Hafenbezirk führende Eisenbahn, die als Hochbahn zu bauen ist, wird nördlich von der Archer Ave. und südlich von der Ost 18. Str. angelegt werden. Natürlich ist auch das Recht, die nötigen Verbindungen mit bereits vorhandenen Bahngeleisen herzustellen, zu gewähren.

Die Indiana Ave. sowie die 12. Str. sollen verbreitert und verlängert werden.

Was die Einführung des elektrischen Betriebes auf der Illinois Zentralbahn anbetrifft, so hat man sich auf den Zeitpunkt, bis zu welchem dieses geschehen muß, bisher nicht geeinigt. Er wird jedenfalls bei den Stadtratsverhandlungen über die auszuarbeitende Ordinanz festgesetzt werden.

Drei Personen verletzt.

Auto prallte gegen Elektrische und zertrümmerte die Vorderwand.

An Throop Straße, nahe den Geleisen der Altonbahn, prallte ein von seinem Eigentümer Benjamin Mandelstein, Nr. 4561 S. Michigan Boulevard, selbst bedienter Kraftwagen gegen eine dort haltende Elektrische mit solcher Wucht an, daß die Vorderwand des Straßenbahnwagens stark beschädigt und der Schaffner James Griffin, Nr. 3637 Nord Troy Straße, sowie die Passagiere Charles Richter, Nr. 2816 Grady Court, und Paul Meckler, Nr. 1362 Fuller Straße, mehr oder minder schwer verletzt wurden. Die Verunglückten befinden sich in ärztlicher Behandlung.

Der 29jährige John Kwak, Nr. 4339 S. Marshfield Avenue, machte gestern abend eine Ausfahrt mit seinem Freunde George Blinka, Nr. 4326 S. Marshfield Avenue. An Jackson und Michigan Boulevard wurde ihm sein Hut von Winde entführt. Kwak sprang aus dem Auto, stolperte aber in seinem blinden Eifer, fiel und erlitt einen Schädelbruch. Er ringt in seiner Wohnung mit dem Tode.

Der 75jährige Dennis Gleason, Nr. 3727 S. Halsted Straße, wurde an Halsted Straße und 37. Place von einer Elektrischen überfahren und getötet.

An Clark und Randolph Straße trat die 30jährige Schauspielerin Margarete Davis in den Pfad eines Fuhrwerks und wurde von diesem über den Haufen gefahren. Die Verunglückte, die mit Quetschungen davongekommen ist, befindet sich in ihrer Wohnung Nr. 4515 N. Ashland Ave. in ärztlicher Behandlung.

* Wer sein Grundeigentum verkaufen will, erreicht schnell seinen Zweck durch eine kleine Anzeige in der „Abendpost".

Es liegt Wert in jedem Nadelstich

Männeranzüge, zu $35

Männer, welche seit Jahren an hochfeine Kleider gewöhnt sind, werden von der Vorzüglichkeit dieser $35 Anzüge überrascht sein. Dieselben verleihen einem Mann ein gut gekleidetes und vornehmes Aussehen. Unsere Ideen der größtmöglichsten Dauerhaftigkeit sowohl für Zivilisten wie für die aus den Kriegslagern und aus Frankreich Zurückkehrenden kommen in diesen Anzügen zum Ausdruck. Dritter Floor

Das Höchste an Sparsamkeit und Nützlichkeit kommt in diesen Anzügen vereint zum Ausdruck.

MARSHALL FIELD & COMPANY

Der Laden für Männer

Allgemeiner Judenkongreß.

Die Ansiedelungen in Palästina und die Massenmorde in Polen.

Chicagos starke Abordnung.

Was angesehene hiesige Juden über den Kongreß mitteilen. — Jede jüdische Vereinigung im Lande vertreten. — Zum Friedenskongreß nach Paris.

Zum ersten Mal in der Geschichte der Ver. Staaten wird in der nächsten Woche, und zwar in der Stadt der Bruderliebe, ein Kongreß des gesamten amerikanischen Judentums stattfinden. Schon vor anderthalb Jahren sind in Chicago und auch in allen anderen großen Städten, wo das jüdische Element stark vertreten ist und im Anschluß an die auf die Kleinstädte zerstreuten Glaubensgenossen, die Vertreter gewählt worden, um, sobald der Friede nahe sei, ohne Verzug zusammentreten zu können. In der hiesigen Versammlung, welche von Richter Philip Bregstone geleitet wurde, wurden, wie damals in der „Abendpost" berichtet, 21 Vertreter erkoren, im Staate Illinois, für die Gebiete außerhalb Chicagos, drei weitere. Unter den Chicagoer Vertrauensmännern sind Adolph Kraus als Vertreter des Ordens B'nai B'rith, die Richter Hugo Pam, David und Fisher, Wahlkommissär Bernhard Horwich vom Zionistenverband usw. Jede nationale Verbindung von Juden, ob sie nun Unterstützungs- oder allgemein wohltätige und gemeinnützige Zwecke verfolgt, ist, je nach der Stärke ihrer Mitgliedschaft in der Abordnung durch einen oder zwei Mitgleieder vertreten, und wie hier, ist es überall im Lande gehalten worden. Insgesamt werden hundert verschiedene nationale jüdische Vereinigungen durch zusammen 300 Delegaten vertreten sein.

„Der Zweck des Kongresses ist", sagte heute mittag Richter Pam zu einem Vertreter der „Abendpost", „die Welt sicher für die Minderheit in allen Ländern zu machen, dieser völlige bürgerliche Freiheit und gleiche Rechte mit den anderen Bürgern zu verschaffen, beispielsweise in Rumänien und in Polen. Wir werden hinsichtlich der aus Lemberg und anderen Städten in Galizien neuerdings berichteten Judenmassenmorde vorsichtig handeln, erst genau die Tatsachen feststellen und erst dann eingreifen.

Die Zionistenbewegung.

„Außerdem wird die Zionistenfrage zur Erörterung gelangen, und die Mächte werden aufgefordert werden, ihre vor Jahr und Tag gemachten Versprechungen einzulösen. England, Frankreich, Italien und Griechenland haben damals versprochen, daß Palästina wieder ein jüdischer Staat werden sollte, daß jedoch die bisherigen Einwohner des heiligen Landes in all ihren Rechten geschützt werden müssen. Der Kongreß ist der erste, der für alle jüdischen Elemente in den Ver. Staaten sprechen kann, da sie alle vertreten sein werden und die Vertreter auf demokratischer Grundlage erwählt worden sind."

Richter Bregstone, der sich dem Berichterstatter gegenüber in ähnlicher Weise aussprach, hob hervor, daß selbst in Deutschland die Juden Stiefkinder seien. So sei dort nie ein Jude als Professor, höchstens als Dozent, an einer Universität zugelassen worden, auch im Heer seien sie aus gewissen Truppenteilen ausgeschlossen. Der Berichterstatter wandte ein, daß letztere Zurücksetzung doch auch die nichtadligen Offiziere träfe, und verwies darauf, daß der jüngst verstorbene Generaldirektor der Hamburg-Amerikalinie, Ballin, ein Jude, ein intimer Freund und Ratg

Die Zukunft der Flugkunst.

Ueber die Zukunft der Luftschiffahrt nach dem Kriege schreibt Brigadegeneral Beaulieu im Londoner „Daily Mail" folgendes:

„Der Luftkrieg steckt noch in den Kinderschuhen und leidet, wie das mit der Kindheit der Fall ist, noch an allerhand Kinderkrankheiten. Die Entwicklung des Flugmotors erfolgt schrittweise; früher wog der Motor für jede Pferdekraft, die er entwickeln soll, sechs Pfund, heute haben wir es beinahe erreicht, daß er nur ein Pfund per Pferdekraft wiegt.

Nachdem unsere Flugzeugarchitekten ausstudiert haben, wie die Kraftäußerung zu verteilen und, nachdem ihre Berechnungen von tausenden von Fliegern in allen möglichen Situationen ausprobiert worden sind, haben wir gelernt, flugsichere Maschinen zu machen. Aber auf Jahre hinaus ist dem Fortschritt in Bezug auf Geschwindigkeit, höher zu steigen und Tragfähigkeit noch weiter Spielraum geboten.

Augenblicklich baut man Flugzeuge nur für einen einzigen Zweck — den militärischen. Pläne zu Flugzeugen für den Post-Passagier- und Frachtverkehr müssen noch entworfen werden. Selbstredend könnte der Zwei- oder Dreidecker, der heute vollbeladen mit Bomben Distanzflüge unternimmt, dieselbe Reise mit Fracht — menschlicher oder anderer — im gleichen Gewichte wie die Bomben, bewerkstelligen. Es ist daher klar, daß nach dem Kriege jedes Land, welches jederzeit mit Fliegern und Flugzeugen zum Angriff oder zur Verteidigung versehen sein will, stets eine große richtig bemannte Luftflotte in Bereitschaft haben muß, um gegen etwaige jähe feindliche Angriffe, die mutmaßlich ohne sonstige Ankündigung erfolgen würden, gerüstet zu sein.

Daher müssen die Handelsflugzeuge der Zukunft so gebaut und im Stand gehalten werden, daß sie im nötigen Augenblick zu Kriegszwecken dienen können, ähnlich wie dies bei einem Teil der Handelsmarine und der mechanischen Transportmittel der Fall ist, wenn unsere Finanzen sich von den riesigen Ausgaben in der Kriegsperiode erholen sollen. Denn eine Handelsluftflotte ist eine dringende Notwendigkeit, wenn wir gegen die schreckliche Invasionsform geschützt bleiben wollen. Die Flotte bedarf aber, wenigstens für die erste Zeit, einer Subvention.

Das Ende der Zigarre in Deutschland.

Die deutsche Zentrale für Tabakfabrikation kündigt die Schließung der Zigarrenfabriken und die Entlassung der Arbeiter für Ende des Jahres wegen Erschöpfung der Rohtabakvorräte an. Es kommen dabei etwa 6000 Zigarrenfabrikationsbetriebe in Betracht, die im Jahre 1916 rund 220,000 Arbeiter beschäftigten. Der Wert der hergestellten Fabrikate betrug im letzten Friedensjahre rund eine Milliarde Mark. Die Regierung hatte, um der enormen Preissteigerung für Rohtabak entgegenzutreten, im August 1916 ein Einfuhrverbot erlassen, eine Maßregel, die indeß ihren Zweck nicht erreichte und lediglich die Knappheit an ausländischem Rohtabak steigerte. Eine Zigarre, die früher 10 Pfennig kostete, ist heute unter 80 Pfennig nicht mehr erhältlich. Bekanntlich hat die deutsche Zigarrenfabrikation auch die Schweiz mit Zigarren versorgt.

Ein Traum und seine Auslegung.

Russische Bauern erzählen sich folgendes: Zar Alexander III. träumte von drei Tauben. Die eine war fett und lustig, die zweite mager und sehr gedrückt, die dritte sogar erblindet. Da der Traum sich wiederholte, fragte der Zar, was er wohl zu bedeuten habe. Niemand wußte eine entsprechende Antwort darauf. Nur ein Tartar wollte den Traum deuten, wenn er für seinen Freimut nicht bestraft würde. Als ihm dies zugesichert worden war, sagte er: „Die fette, lustige Taube, o Zar, sind Deine Beamten, sie betrügen und bestehlen alle und leben von dem gestohlenen Gelde sehr lustig; die magere Taube ist Dein Volk, das ausgepreßt und gedrückt ist; die blinde Taube aber bist Du, o Herr, selbst, denn hier in Petersburg weißt Du nichts und siehst nicht, was im Reiche geschieht."

Die schlimmen Wespen.

Bei Muttenz in der Schweiz wurde ein kleines Kind im Kinderwagen von einem großen Schwarm Wespen überfallen. Seine Gefährten, die Obst auflasen, suchten sie zu verjagen, konnten aber nichts ausrichten, ebensowenig ein dazu kommender Mann, der, arg verstochen, den Kinderwagen wegstieß, wobei das Kleine herausfiel. Auf den Lärm kam ein Offizier dazu, wickelte sich kurz entschlossen eine Schürze um den Kopf, legte das Kind in den Wagen und rannte damit zum Militärarzt. Das arme Kind soll hoffnungslos darniederliegen.

— In Montreal, Kanada, streiken sämtliche Polizisten und fast sämtliche Feuerwehrleute behufs Erzwingung höherer Löhnung. Krawalle und Plünderungen!

— In Kansas City, Mo., wo die meisten Straßenbahner streiken, liefen heute früh etwa 100 Waggons unter Polizeibegleitung. Man erwartet indeß keine Gewalttatversuche.

Leset die „Sonntagpost".

Beide Läden sind morgen offen von 10.00 vorm. bis 9:30 Abends.

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST. 36th Year LINCOLN, SCHOOL AND ASHLAND

Delicióse Candies

Delikate Chocolates mit assort. Obst- und Nußlern-Füllungen, handgerollt und eingetaucht, beste 60c Sorte, Pfd. 45c
Weihnachts Cream Mixtures in assort. Flavors, sehr gute, beste 45c Sorte, Pfd. 33c
Feine Chocolates mit assort. Füllungen, in allerbeste Chokolade getaucht, in sehr schönen Boxes, Pfund-Box zu 59c
½ Pfund Box zu 35c.
8c Cracker Jack, spezell, Box zu 6c

WIEBOLDT'S
MILWAUKEE AVE. AT PAULINA ST. 36th Year LINCOLN, SCHOOL AND ASHLAND

Doppelte „S. & H." Grüne Stamps bis Mittag

Kleidungs-Zubehör

Gestrickte seidene Scarfs, alle Farben, wert bis zu $1.25, zu 85c

Pleatinds, Georgette, Net und Satin, weiß und farbig, zu allen Preisen, $1.98 abwärts bis.... 39c

Feine Lawn-Taschentücher für Damen, eine Ecke bestickt, schöne Muster, wert 15c, Stück.... 10c

Feine Taschentücher für Damen, eine Ecke bestickt, große Auswahl von Mustern, 35c Wert, Stück..... 25c

Rauch reinseid. Bänder, 7- u. 8zöllig, für Taschen, Allover Muster, Yd. 98c abwärts bis.... 48c

Bestickte Damen-Taschentücher, 6 in Box für 50c

Linnen Initial Taschentücher für Männer, 6 in Box, $1.45, Stück zu 25c

Damen- und Misses Regenschirme, sehr neu, große Auswahl, einfache od. fancy Griffe, Futteral u. Quaste, von $5.98 abwärts bis $2

Leder-Handtaschen oder Toy-Strap Börsen für Damen, Pin-Seal u. Morocco, mit 2 Stücken ausgestattet, regul. Preis $2.25, $1.98

Schuhwerk ist ein wünschenswertes Weihnachts-Geschenk

Damenschuhe in den beliebtesten Moden der Hochsaison, in Farben wie havanabraun, Kid oder Calf, feldmausgrau, oder ganz schwarz furpassed Kid. Diese Schuhe haben ganzlederne oder dazu passende Stoff-Oberteile, neue militärische oder hohe französische Absätze, $6.00 bis $8.00 Werte — das Paar zu $5.98 u. $4.98

Etwas Spezielles in Schuhen für junge Mädchen und Kinder sind diese: Neue havanabraune, Kid, hohe Fasson, ganzled. Sohlen und Absätze, $4.00 Werte, das Paar zu..... $2.98

Mittwinter Schulschuhe für Misses und Kinder aus weichem Kalbleder gemacht, mit guten, starken Lederfohlen und Absätzen, in Knöpf- oder Zaffon, Größen bis zu 2, $2.50 Werte, Paar zu..... $1.69

Fancy Filz-Slippers für Damen, für Weihnachtsgeschenke, wie Juliets, oder Comfets, mit Pelz oder mit Band garniert, handgewendete Lederfohlen oder wattierte Elffin Sohlen, in grau, weinfarbig, blau, rosa oder babyblau, regulärer $2 bis $3.00 Werte, das Paar zu $1.98, $1.69 und $1.49

Männerschuhe für Dress- oder besseren Gebrauch. Ihr findet schwarze oder Mahagoni Calf auf dem neuen englischen Leisten — es sind $7.00 Werte — das Paar zu..... $4.98

Eine volle Auswahl von fancy Babyschuhen und Moccasins in blau, rosa oder weiß; oder fancy Tops; Holly Box mit jedem Paar, 69c ..... 98c und aufwärts

Männerschuhe, aus Gunmetal Calf— mit guten, ganz ledernen Sohlen, sind auf den neuen englischen Zehenleisten gemacht — es sind $4.00 Werte, das Paar..... $2.98

Hohe Sturmschuhe für Knaben und kleine Männer, aus schwerem Grainleder gemacht; schwere Extensionsohlen, oben mit Schnallen, Größen bis 13½, das Paar $2.49; Größen 1 bis 2 zu $2.79; — Größen 2½ bis 6, das Paar zu.. $3.49

Warum nicht Handschuhe?

Import. franz. Glace Handschuhe für Damen — Overseams genäht, 2 Clasps, mit 3 Reihen Stickerei an der Rückseite, in schwarz, weiß, lohfarbig, grau, braun, jedes Paar in Weihnachtsschachtel — Samstag,— $2.50 Paar zu ....

Cape Handschuhe für Damen, 1 Clasp, in weiß, Ivory u. Champagner, mit fancy bestickter Rückseite, regul. $1.50 Werte — spezell am Samstag — das Paar zu $1.15

Kid stickgefütterte Mitts für Kinder, in lohfarbig, braun, 1 Clasp, mit Pelz-Top, assort. Größen, regulär 95c; spezell Samstag, Paar..... 75c

Schwarze Pelz Gauntlet Handschuhe für Knaben, stickgefüttert, große Cuffs, assortierte Größen, spezell, das Paar zu $1.75 und aufwärts bis $3.00

Baderoben, etc.

Baderoben für Damen, aus warmem Blanketstoff, satinbesetzt, großer Kragen und Aermelaufschläge — in allen Größen, zu..... $6.00

Seidentaffeta Unterröcke für Damen — in allen beliebten einfachen und schillernden Farben: alle haben anschließende elastische Taillenbänder, die Auswahl zu..... $5.00

Neue Blusen, für Weihnachtsgeschenke: soeben erhalten; schöne Moden, aus bester Georgette, — bestickt und mit Braid besetzt, in weiß und fleischfarbig, marineblau und grau; am Samstag zu..... $4.75

Samstag der dritte Tag unseres

$100,000.00 Pelz-Verkaufs

Pelzwaren werden in zehn aus elf Monaten getragen — und bilden die geschätztesten Weihnachtsgeschenke.

Hier haben Sie die Auswahl unter hunderten von Scarfs, Muffs und ganzen Garnituren, Werte bis zu $35.00, zu nur..... $15.00

Natural Manchurian Wolf Sets zu	$15.00
Echte südamerikanische Beaver Muffs zu	$15.00
Taupe belgische Luchs Muffs zu	$15.00
Schwarze Manchurian Wolf Sets zu	$15.00
Echte Hudson Seal Muffs zu	$15.00
Skunk Opossum Muffs zu	$15.00
Graue Kit Coney Sets zu	$15.00
Echte schwarze Marder Muffs zu	$15.00
Graue Fuchs Scarfs zu	$15.00
Importierte Moline Muffs zu	$15.00
Kolinsky Murmeltier Scarfs zu	$15.00
Natural Luchs Sets zu	$15.00
Naturblaue Fitch Opossum Muffs zu	$15.00
Schwarze französische Coney Sets zu	$15.00
Graue Fuchs Scarfs zu	$15.00
Und hunderte anderer zu	$15.00

Riesige Partien von feineren Pelzen zu großen Ersparnissen.
Schöne natürliche Pelze zur Auswahl.

Luchs Scarfs	$45.00 bis	$97.50	Lucille Fuchs Sets	$55.00 bis	$75.00
Wolf Scarfs	$25.00 bis	$69.50	Kolinsky Scarfs	$79.50 bis	$225.00
Fuchs Scarfs	$25.00 bis	$99.50	Mole Scarfs	$79.50 bis	$119.50
Luchs Muffs	$45.00 bis	$69.50	Am. Mink Muffs, Scarfs	bis zu	$300.00
Wolf Muffs	bis zu	75.00	Hunderte v. Coatees	$29.50 bis	$150.00
Fuchs Sets	$39.50 bis	$150.00	Pelzmäntel	$69.50 bis	$575.00
Wolf Sets	$69.50 bis	$125.00			

Schmucksachen werden sicher gefallen

Feine Armbanduhren für Damen, hochfeines importiertes 10-Jewel Werk, 10 Jahre goldgefülltes Gehäuse, mit Extension Bracelet, in hübscher Schachtel, der beste $11.95 Wert, spezell zu.... $8.50

Zigaretten-Etuis, sehr schwer silberplattiert, in einfach oder Engine turned, der beste $4.50 Wt., 2 Init. frei graviert. $3.25

Elgin Uhren für Männer oder Knaben, sehr gutes Elgin Werk. 10 Jahre garant. goldgefülltes Gehäuse, einschalig, — zu..... $9.95

2 Initialen frei graviert.

Dieselbe in doppeltem Gehäuse, zu..... $11.95

2 Initialen frei graviert.

Bar Pins, bes. mit feinsten französ. Brillanten, durchbroch. und Gallery-Muster, Safety Catches, Platin-Fassung, nicht anlauf'd, spezell morgen..... $3.45

Goldgef. Misses- und Kinder-Armbänder, — handgetrieb Entwürfe — mit Safety Catches — von $2.50 herunter auf.... 98c

Silberplatt. Vanitycases m. Geld- u. Puderbehält., Spiegel- u. Kartenhalter, einf. od. handgetrieb., $1 Wert, 49c

Sterlingsilber Schleier-Nadeln, mit feinsten franz. Brillanten — zu 95c und $1.49

Toilette-Sets sind immer willkommen

Unser Lager von hiesigen und importierten Parfümen, sowohl in Atomisationen wie Einzelfläschen, ist sehr umfangreich und die Auswahl wird auch den kritischsten Geschmack befriedigen; die Preise variieren von $10.00 abwärts bis.... 25c

Prachtvolle nickelplattierte Kaiserspiegel Ständer, „bevelled" Glas, — regulärer $1.25 Wert, spezell zu 79c

Briseln Blumen-Aromen, in schöne Pakete gepackt, enthalten eine Unze vom besten Parfüm — sehr spezell, zu 19c

Vierfach silberplattiertes Toilet-Set, 3 Stücke, Kombination Bürste und Spiegel, neue Muster, jedes Set in gefüllt. Box, zu.... $7.39

Franz. grained Celluloid Ivory Finish Handspiegel, bevelled Plattenglas, zu nur.... 69c

French grained Celluloid Ivory Finish Zerstäuber, schöner Schirm eingeschlossen, gut $2.00 wert, spezell, Stück..... $1.39

Vierfach silberplattierte Nailfeile und feiner Borstenpinsel — spezell am Samstag, beides für $1.19

Für das Baby: Wir haben eine große Auswahl von franz. Celluloid Nasseln zu 10c, 15c und 25c

Bücher und Schreibmaterialien

Tufts berühmte Maibücher, wissenschaftlich, Postkarten und Blumensträuße 50c Werte, zu.... 29c

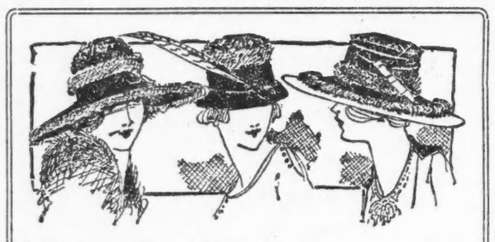
Baums Stories, darunter Emerald Island of Oz, $1.35 Wert, spezell zu $1.19

Chicago Automatic Bleistift-Spitzer, ein passendes Geschenk für Office und Heim, $1.25 Wert.... 89c

Knaben- und Mädchen-Bücher — darunter Motor Girl Series, Effie Series, Boy Scouts und Jack London Series, spezell zu.... 29c

Vollständiges Lager von Weihnachts-Geschenk-Schachteln, von 4c aufwärts bis 25c

Liste von 100 geräuschlosen Paper Clips spezell zu..... 89c



Ein großer Verkauf von neuen und „Up-to-date" Putzwaren zu $5.00

Dieser Verkauf schließt jeden Hut ein, der in unserer Putzwarenabteilung ausgestellt ist. Kommen Sie zu diesem Verkauf. Es verlohnt sich der Mühe. Denn Sie haben hier die Auswahl von Hüten, die mehr als das Doppelte des von uns verlangten Preises wert sind.

Ungefähr fünfzig neue Hüte, Werte bis zu $7.00 — für Samstag — solange der Vorrat reicht, zu..... $3.00

Hüte werden kostenfrei garniert.

Strümpfe sind annehmbar

Reinseidene Boot nahtlose Damenstrümpfe, fashioned, hoch gespleißt, verstärkte Ferse und Zehen, Lisle Garter Top, in schwarz, weiß und assortierten Farben, Paar zu..... $1.25

Seide mercerisierte nahtlose Damenstrümpfe, verstärkte Ferse und Zehen, doppelte Sohlen, mit elastischem gerippten Top, in schwarz und weiß, speziell, das Paar zu..... 50c

Seide mercerisierte nahtlose Männerstrümpfe— hoch gespleißte doppelte Sohle, in schwarz, weiß und grau, Paar 39c; 3 Paare in Weihnachtsschachtel zu $1

Rein gerippte Cashmere nahtlose Kinderstrümpfe mit doppelt. grauer Ferse u. Zehen, Größen 6 bis 9½, spez. zu.. 50c

Für Knaben.

Soldaten-Ueberzieher für Knaben, aus lohfarb. Militairstoff gemacht, reine Wolle, bis zum Hals zuknöpfbar, Armeeknöpfe, Trenchgürtel, Wollfutter, Gr. 3 bis 8 J., $12.50

Mackinaw Röcke für Knaben, schwerer Stoff, schöne Muster der bestbekannten Knabenrock, Größen 8 bis 18 Jahre, zu..... $9.95

Ueberzieher für große Knaben, Größen 9 bis 18 Jahre, aus feiner Qualität blauem oder grauem Chinchilla gemacht, sehr warm, regul. Ulster-Rock, Samstag, $13.50

Zwei-Hosen Anzüge für Knaben, hübsche dunkle Mischungen, Trench- oder Norfolk Modelle — beide Paar Hosen ganz gefüttert — spezell am Samstag zu $8.95

$1.00 Winterm ützen für Knaben — spezell Samstag, das Stück zu 88c

Tommy Tucker Knabenanzüge, aus Cordurob gemacht, in blau, braun, grün und Drab. Größen 2½ bis 8 Jahre, sehr spezell, zu $3.50

Spielanzüge für Knaben, Indian, Scout, Soldaten, Cow Boy, Preise von $1.98 aufwärts bis zu $6.50

Santa wartet auf die Kleinen um sie zu begrüßen

$17.00 Kinder Auto, wie abgebld., so lange sie reichen zu 12.95

Metall Eiscreamtisch, 18zöll. Platte, mit dazu passendem Stuhl, Set zu..... 2.19

25c Buddie Kanone und 25c Soldaten Set, Gesamtwert 50c, so lange sie reichen, zu.... 39c

Pit, das populärste Parlor-Spiel, die 50c Ausgabe, spez. zu 39c

Kiddie Cars, Chuchoo Cars, sowie Jim Dandy Cars, Werte bis zu $2, so lange sie reichen 98c

Knaben- u. Mädchen-Schlitten mit Guard, so lange sie reichen, zu..... 1.19

50c Spiel Tee Sets, lithographiert, 6 Stücke und ein Tray, spezell zu..... 39c

$9.00 Charakter Baby-Puppen, haben Haare, schlafende Augen, mit oder ohne Augenwimpern, so lange sie reichen, zu..... 6.95

$5.00 Puppenwagen, stellbarer Hood, in braunem weißem Shellac, oder grau, so lange sie reichen, zu..... 4.19

$2.00 gar. Zug auf Geleise, 50c Brücke, 50c Station, 25c Signal, Gesamtwert $3.25, so lange sie reichen 2.49

Weiß emaillt. Kinder Puppen-Dresser, hat zwei Schubladen, so lange sie reichen, $1.50

Koupon

Der bekannte Alabama Coon Jigger, speziell mit diesem Koupon zu nur 39c

Koupon

50c Kinderwagen, schön rot emailliert — spezell Samstag mit diesem Koupon zu nur 29c

Koupon

Weihnachtskerzen, assortierte Farben — mit diesem Koupon, drei Schachteln 25c

Geschenke die Männer würdigen

Baderoben für Männer, in bezaubernden Two-toned Farben, aus Beacon Cloth gemacht, mit Seidenschnur und Gürtel versehen, zu Preisen, die bedeutend unter den letztjährigen sind; am Samstag zu $4.98 und $6.98

Ungewöhnliche Gelegenheit, Ihren Bedarf an Weihnachtsgeschenken zu einer großen Ersparnis zu befriedigen, — prächtige seid. Four-in-hand Ties für Männer, großes offenes Ende, in Holly- oder Paisley Boxes, spez. Samstag zu 50c, 75c und..... $1.00

Jeder Mann freut sich, wenn er einen Sweater zum Geschenk erhält. Wir haben eine wundervolle Auswahl von reinwollenen Sweaters— $4.50

Negligee-Hemden für Männer, welche Manschetten, Basse-Fasson, alle neuesten Muster; wir raten zu frühzeitigem Einkaufen, um eine volle Auswahl zu haben, zu $1.98

Combination Sets- Männerhosenträger mit weißen Lederenden und Gilt Schnallen und wattierte Strumpfhalter, $1.25 Wert, zu 85c

Lisle Hosenträger für Männer, mit fancy Gilt Schnallen und gelleppten Lederenden, jedes Paar in Weihnachtsschachtel, Samstag zu.... 50c

Ersparnisse für Raucher.

Clinton 10c Havana Zigarren, spezell, $2.50 Kiste von 25.... $1.50

Tan Patch 10c Key West Havana Zigarren, $4.50 Kiste v. 50.. $2.50

Don Fernando, 7c Seed u. Havana Zigarren, feine Sorte, sehr spezell, Kiste von 100 zu.... $4.00

Austins, Cremo oder Tom Keene 7c Zigarren, Kiste von 50 zu $2.75

Handmade 6c Zigarren. $1.50-Kanne von 25 zu 90c

Belle Point 10c Zigarren ..... $2.75 Kiste von 50 zu..... $1.50

Orthenal Zigarren, Combination Blend, $1.75 Kiste v. 25.... $1.25

Prince Albert, 7 Pfd.-Kanne, $1.15

Prince Albert oder Velvet Tabak in Glas-Jar zu $1.22

Velvet Tabak, 15c Büchs., 6 f. 72c

Wieboldts Special Cubinas, 75c Pfund-Packt zu 49c

Reds Zigaretten, Carton von 10 15c-Paketen zu $1.25

Omar oder Fatima Zigaretten— Carton von 10 20c-Paketen.. $1.80

Lucky Strike Zigaretten, Carton von 10 15c-Paketen zu..... $1.30

Kurs granulierter Rauchtabak — 10c Pakete, 12 für..... 55c

Rekordbrechender Verkauf

Rekord-brechender Verkauf von Anzügen und Ueberziehern für Männer und junge Männer, wert bis $20.00, Samstag zu.... $12.90

Die Anzüge umfassen blaue Serge, schwarze Thibets, Herringbone oder Chalks, Line Streifen und Mischungen. Beachtet diese Rekord brechenden Preise. Es sind gute Werte bis zu $20 und $22.50 — Samstag zu $12.90

Mehr als 1,000 Anzüge und Ueberzieher, wert bis zu $30.00 — spezell bei dem Samstag-Verkauf zu $19.50

Die Anzüge umfassen die neue Waistlinie erhöhte Naht Fasson, wie auch die mehr konservativen Fasions m 2 und 3 Knöpfen, Coat in einer großen Auswahl von Stoffen.

Die Ueberzieher umfassen alle neuen Modellen, aus den neuesten und besten Stoffen gemacht, mehr Fasson und Qualität, als sie sonst irgendwo anders gefunden werden kann, zu nur $19.50

Mackinaw-Röcke für Männer, — ein $8.50 Wert zu $5.95

Einzelne Männerhosen, gute Qualität streifstes Kammgarn, zu $3.95

Männer Overalls, einfach blau oder gestreift, zu nur $1.25

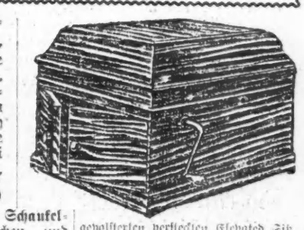
Ausgewählte Lebensmittel

Selbstgeb. Layer Cakes, Ananas Füllung, fortitl. Icing, per Stück zu 35c und		23c	Selbst geschlachtete Hühner — zum Braten oder Stewing — das Pfund		26¾c
Selbst gebackene Zimt-Wecken, — per Dutzend, zu		19c	Hoyels berühmte Frankfurter Wurst, Pfund		22c
Frisch gebak. Cocoanut Bars oder Pfeffernüsse, per Pfund		25c	Bride of Illinois Butter gebuchter, Pfd....		59c
Frisch gebackenes Brot, Weiß- od. Roggenbrot od. Pumpernickel, 2 Laib für		17c	Swifts Bouillon Cubes, Schachtel mit 12 Cubes, für		25c
Fancy gemischter Mixroast ol Kaffee, kein Abfall, Pfund..		24½c	Frisch gerösteter Golden Santos kaffee, per Pfund zu		25c
Beat Roast, kurze Keule oder Nieren, — spez., Pfund....		21¾c	Fancy Salvador Peaberry Kaffee, per Pfund zu		26c
Fancy Hinterviertel echtes Spring Lamm, — spezell das Pfund		23¾c	Maybell, feinster erste Ernte Basket fired Japan Tee- spezell, per Pfund, zu		49c
Feiner prima Pot Roast — per Pfund zu		21½c	Kneipp Mait, der perfekte Kaffeeersatz, spezell, Paket zu..		18c
Fancy Günse, auf dem Land geschlachtet, spezell per Pfd.		29c	Savan, der Eiercrisp, fehlt Demonstration, Paket für		21c
Feine magere Port Loins oder Boston Buts, Pfd.		29¾c	Vaters frisch geriebener Cocoanut, spezell, Büchse zu		15c
Swifts Premium geräucherte Schinken, Pfund		39¾c	Schale für euren Fruchtkuchen, Orangen, Zitronen oder Zitronat, Pfund		39c
Richelieu Marke neue entkernte Rosinen, volles Pf. Paket		18c	Feinster amerk. Brick-Käse, Pfund..		39c
Neue Ernte weichschaliger kalifornMandelnüsse, Pfund....		43c	Swifts Premium Butterine, rein und gesund, Pfund....		35c
Fancy lange Naple Filberts, per Pfund		35c	Trockene Zwiebeln, — rote Kochsorte, — Pfund		1c
Jumbo gewaschene Brazil Nüsse, per Pfund		38c	Gelbe Rüben, Canadia Stocks, — per Pfund zu		1½c
Feinste weichschalige Wandeln, Pf.		35c	Kraut, solid Hollands, trockene Zwiebeln, gelbe Globes, Pfd.		2½c
White Pearl Suppen-Ringlets, per Pfund		15c	Orangen, sehr süß und saftig, von Florida, Dtzd. zu		27c
Jells, das Weihnachts-Dessert, bei Jedermann beliebt, per Paket zu		10c	Feigen, — hochfeines adrialisches Obst, unvergleichlich für Kochen, Pfd. 33c; Paket		10c
Eureka Marke frühe Junikerbsen, — per Büchse		15c	Aepfel feine rote Jonathans, Pfd. 6c, 5 Pfund für		27c
Monsoon Marke reiner Tomato Puree, per Büchse zu		10c			
New Century feiner roter Lachs, per Büchse zu		29c			
Selbst eingem. Heringe, sehr delikat, per Stück zu		7½c			
Hoyels Open Kettle ausgelass. Schmalz, spezell, Pfd. zu		31c			

Liköre

Old Time Whiskeys, volle Qts.	1.85
Konual Brandy, 3 Star, Flasche	1.65
Jamaica Rum, per Flasche	1.59
Superior Bourbon Whiskeys, volle Quarts, zu	1.69

Tabourette Blumen-Stand, wie Abbild., hat 11×14 Zoll runde Platte, 16 Zoll hoch, Colonial Pfosten, gemacht von 2½ zölligem Spieg eleichen, reich Golden finished, sowie mehrere in Mahagoni Finish, wert $3.95, Samstag spezell.. $1.95



Hohe Lehne Schaukelstuhl, Spiegeleichen und Birch Mahagoni Finish, Sitz und Lehne wie Abb., große Arme, geformter Sitz, wert $9.50, zu nur..... $4.95

Pianola-Bänke — sortierte feine Partie — Größen 51x36 Zoll und 14x25 Top Pianola Bänke, haben in der Mitte gepolsterten verstellen Elevated Sitz, Auswahl von Golden Birch Mahag., American und Circassian Walnuß Finishes, wert bis $12.50, Samstag Auswahl zu nur.. $6.95

Ein Victrola für Weihnachten bringt Freude für die ganze Familie. Dieses schöne Victrola Nr. 8 in Oak spielt alle Records. Spez. Samst. Victrola Nr. 8 und 12 Stücke oder 6 Doppel-Records für..... 55.10

Für Sports

Taisu Lever Action einläufige Windbüchse, nickelplattiert, zu $1.29

Nestor Johnsons North Star Racing Schlittschuhe mit Schuhen, Aluminium Bronze Finish, alle Größen; spezell zu $8.95

Nr. 2C Nesbitt Box Camera, hat zwei helle View-Finders— nimmt Bilder in Größe von 2¼ x4¼, regul. $4.50 Wert, zu $3.19

Weihnachtsbaum Licht-Ausbeutung, mit 8 Majda-Lampen, assf. Farben, $2.25